

»Fremde« Wissenschaftler im Dritten Reich
Die Debye-Affäre im Kontext

»Fremde« Wissenschaftler im Dritten Reich

Die Debye-Affäre im Kontext

Herausgegeben von
Dieter Hoffmann und
Mark Walker



WALLSTEIN VERLAG

© Wallstein Verlag, Göttingen 2011

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung: Peter Debye, die Debye-Affäre und andere »fremde« Wissenschaftler im Dritten Reich DIETER HOFFMANN UND MARK WALKER	11

Peter Debyes Kontexte

Einstein und Debye SYBE IZAAK RISPENS	53
Peter Debye als Direktor des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Physik in Berlin HORST KANT	76
Das Vorgehen von Debye bei dem Ausschluss der »jüdischen« Mitglieder aus der DPG STEFAN L. WOLFF	110
Ein bisschen mitgemacht? – P.J.W. Debye und sein Aufstieg als Wissenschaftler und Wissenschaftsorganisator im Dritten Reich MARTIJN EICKHOFF · FRISO HOENEVELD	135

Ausländische Forscher, die ihren Lebens- und Forschungsmittelpunkt in Deutschland hatten

Ein griechischer Mathematiker als bayerischer Professor im Dritten Reich: Constantin Carathéodory (1873-1950) in München ULF HASHAGEN	151
Grenzüberschreitungen im Leben des russischen Biologen Nikolaj Vladimirovic Timoféeff-Ressovsky (1900-1981) GEORGY S. LEVIT · UWE HOSSFELD	182
Bartel Leendert van der Waerden (1903-1996) im Dritten Reich: Moderne Algebra im Dienste des Anti-Modernismus? REINHARD SIEGMUND-SCHULTZE	200
Schweizer unter dem Hakenkreuz: Walter Dällenbach (1892-1990), Alfred Schmid (1899-1968) und die Rüstungsforschung des Dritten Reiches BURGHARD WEISS	230

Forscher, die aus rassistischen oder politischen Gründen
verfolgt und Fremde im eigenen Land wurden

Paul Peter Ewald (1888-1985) im nationalsozialistischen Deutschland: eine Studie über die Hintergründe einer Wissenschaftleremigration MICHAEL ECKERT	265
Von der Emigration zum Exil: Lise Meitner (1878-1968) und Marietta Blau (1894-1970) RUTH LEWIN SIME	290
Hartmut Kallmann (1896-1978) – ein während des Nationalsozialismus verhinderter Emigrant verlässt Deutschland nach dem Krieg STEFAN L. WOLFF	314
Zwangsarbeit für die V ₂ JENS-CHRISTIAN WAGNER	339
Ausländische Wissenschaftler, die für die deutsche Besatzungsmacht in den besetzten Gebieten wissenschaftlich arbeiten mussten oder als Kollaborateure wirkten	
Verhinderung eines Raubes. Das Leidener Kamerlingh-Onnes- Laboratorium im Zweiten Weltkrieg DIRK VAN DELFT	365
Luftfahrtforschung unter deutscher Besatzung: Die Aerodynamische Versuchsanstalt Göttingen und ihre Außenstellen in Frankreich im Zweiten Weltkrieg FLORIAN SCHMALTZ	384
Naturwissenschaft und Technik im besetzten Dänemark: Das Niels-Bohr-Institut und sein Umfeld STEPHAN SCHWARZ	408
Selbstporträt eines Weggefährten: Hans von Euler-Chelpin (1873-1964) und das Dritte Reich SVEN WIDMALM	438
Literatur	461
Personenregister	501
Autoren	509
Abbildungsnachweise	511

Einstein und Debye¹

SYBE IZAAK RISPENS

L'intérêt parle toutes sortes de langues, et joue toutes sortes de personnages, même celui de désintéressé.

La Rochefoucauld, *Maximes*²

Im Herbst 1911 schreibt Willem Henri Julius, Professor für Physik, physische Geographie und Meteorologie in Utrecht, einen kurzen Brief nach Prag, in dem er den 32-jährigen Albert Einstein daran erinnert,

»daß die naturphilosophische Fakultät noch immer Ihre Antwort erwartet, ob Sie das Eingehen auf einen Ruf nach Utrecht vielleicht von irgendeiner Bedingung (Gehaltsminimum, Unterrichtshilfsmittel, oder sonst etwas) abhängig machen würden? Denn bei der Unterbreitung des Antrags müßten wir die Regierung davon in Kenntnis setzen.«³

Der Adressat des Briefes hatte erst vor einigen Monaten seine neue Professorenstelle an der Universität Prag angenommen. Doch auch andere Universitäten versuchen, ihn für sich zu gewinnen. In Karlsruhe zeigt man lebhaftes Interesse an seinen Arbeiten und in Zürich gibt es Pläne, Einstein zu einer Professur an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) zu überreden. Utrecht ist ein weiterer Interessent.

Einstein ist hoch erfreut. Doch kann er sich vorstellen, in so einem »überaus sympathischen« Land Professor zu werden und in der Nähe des großen Hendrik Antoon Lorentz zu lehren? Er zweifelt. Man korrespondiert darüber. Bekundet Einstein in einem Brief ernsthaftes Interesse, äußert er im nächsten bereits wieder allerhand Bedenken.

Bei der Durchsicht des Briefwechsels macht sich eine weniger bekannte Eigenschaft Einsteins bemerkbar: In praktischen Dingen ist er ein hervorragender Strategie. Bei den Verhandlungen um die Professur in

1 Bei dem folgenden Text handelt es sich um eine leicht überarbeitete Übersetzung des Kapitels *Einstein und Debye* aus meinem Buch *Einstein in Nederland*. Die Übersetzung wurde dank der finanziellen Unterstützung des Nederlands Literair Productie- en Vertalingenfonds ermöglicht. Mein Dank gilt Dr. Gerd Busse.

2 La Rochefoucauld, *Maximes*, S. 15.

3 W.H. Julius an A. Einstein, 11. 10. 1911, in: Einstein, *Collected Papers* 5, S. 333.

Utrecht weiß er nicht nur zwei Universitäten gegeneinander auszuspielen,⁴ sondern er bringt auch geschickt einen zweiten Mann ins Spiel: den jungen niederländischen Physiker Peter Debye.

Sommerfelds hervorragendster Schüler

Petrus Josephus Wilhelmus Debye ist erst 27 Jahre alt, als er einen Brief von Einstein erhält, dessen Hinweis auf die Professur in Utrecht den vorläufigen Höhepunkt in seiner Karriere markiert. Seine Laufbahn hat Debye an der Technischen Hochschule in Aachen begonnen. Die Arbeiten, die er als Student anfertigte, zeigen, dass er sehr genau zu arbeiten vermag. Seine detaillierten Zeichnungen zur Erläuterung eines Versuchsaufbaus lassen ein lebhaftes Interesse an den Problemen der Wärmelehre, der Elektrizität und des Magnetismus erkennen.⁵

Sein Studium der Elektrotechnik schließt er 1905 mit herausragenden Leistungen ab. Innerhalb eines Jahres nach Beendigung seines Studiums erhält er eine Assistentenstelle an der renommierten Ludwig-Maximilians-Universität München. Am dortigen Institut für Physik arbeitet er als Assistent des berühmten theoretischen Physikers Arnold Sommerfeld. Das Ziel der Untersuchungen bei Sommerfeld ist die Entschlüsselung der Atomstruktur. Debye sei, so schreibt Einstein später, »Sommerfelds hervorragendster Schüler«.⁶

Als begabter Ingenieur hat Debye ein Auge dafür, wie sich in der Physik theoretische Ideen in konkrete Experimente umsetzen lassen.⁷ Was ihn jedoch vor allem kennzeichnet, sind seine Fähigkeiten und Ideen auf vielen unterschiedlichen Gebieten: Er weiß nicht nur sehr viel über Theoretische Physik, sondern auch über die chemische Struktur von Substanzen sowie über diverse elektrische Messapparaturen.⁸ So ist Debye einer der Ersten, der die Bedeutung des Radars erkennt. In einer Veröffentlichung zeigt er, dass die Beobachtung von Gegenständen über große Distanzen hinweg eine der vielversprechendsten Anwendungen dieser elektromagnetischen Strahlen ist.⁹

4 Vgl. Julius an Einstein, 27. 9. 1911, in: Einstein, *Collected Papers* 5, S. 329f.

5 Findbuch zum Nachlass Debye im Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin 1986, S. III.

6 Einstein, *Collected Papers* 9, S. 410.

7 Fuoss, Debye, S. XI. Siehe auch: Bremen/Hustinx, *Debye*, S. 60f.

8 Vgl. P. Debye an A. Einstein, 19. 12. 1919, in: Einstein, *Collected Papers* 9, S. 312.

9 Vgl. Zeitschrift für Mathematik und Physik, 54, 1907, S. 418-437.

1911 macht Debye seinen nächsten Karrieresprung. Er wird Albert Einsteins Vertreter an der Universität Zürich, der kurz darauf an die Universität Prag wechselt. Und jetzt legt dieser ihm nahe, Professor für Theoretische Physik in Utrecht zu werden. Debye hofft, dass Utrecht ihm mehr Möglichkeiten für Experimente bieten werde, als es in Zürich möglich war. Darüber hinaus ist er davon überzeugt, dass er der bedächtigen niederländischen Physik etwas vom deutschen »Wagemut« vermitteln kann.¹⁰ Er antwortet unverzüglich, dass er die Stelle annehmen möchte. An Julius selbst schreibt er, dass er die Professur in Erwägung ziehe, allerdings unter der Voraussetzung, dass er ein eigenes Laboratorium einrichten dürfe. Das ist ein gewagter Zug. Die Kosten für ein solches Laboratorium liegen weit über dem, was die Universität Utrecht bezahlen kann, und Debyes Ernennung ist für kurze Zeit gefährdet. Julius befürchtet, dass das Ministerium die Ernennung auf Grund der Zusatzkosten für das Laboratorium ablehnen könnte.

Doch die Sache kommt zu einem guten Ende. Debye wird, obwohl die Zusagen für ein improvisiertes Laboratorium alles andere als ideal sind, Professor in Utrecht und Einstein ist seine Verpflichtungen los. Doch ein Problem bleibt: Sollte man in Zürich erfahren, dass keine Gefahr mehr besteht, Einstein könne nach Utrecht ziehen, würden sich die Verhandlungen in der Schweiz für ihn sicherlich schwieriger gestalten. Daher bittet Einstein Julius, ob er vielleicht noch einige Zeit mit der Berufung Debyes warten könne.¹¹

In Zürich ist man mittlerweile unruhig geworden, Einstein könne vielleicht doch nach Utrecht gehen. Um ihn enger an sich zu binden, wendet man sich an einige prominente Physiker – Max Planck, Marie Curie und Henri Poincaré – und bittet sie um Empfehlungsschreiben für Einstein, damit die Universität die Wahl Einsteins mit den geeigneten Mitteln unterstützt. Im Februar 1912 schließlich ist es soweit: Einstein erhält offiziell den Ruf nach Zürich, verbunden mit einem interessanten finanziellen Angebot. Das Utrecht-Manöver war erfolgreich.

Nachdem dieses Pokerspiel vorüber ist, haben Einstein und Debye jahrelang keinen Kontakt mehr miteinander. Der eine ist nur für kurze Zeit Professor in Utrecht, der andere bleibt ebenfalls nur kurz in Zürich. Einstein zieht bald von Zürich nach Berlin, wo er Direktor des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Physik wird. Er hat dort außer der Begutachtung

10 Vgl. P. Debye an A. Sommerfeld, 29. 3. 1912, HS 1977-28/A61 Deutsches Museum München.

11 Vgl. A. Einstein an W.H. Julius, 16. 11. 1911, in: Einstein, *Collected Papers* 5, S. 350f.

von Stipendienanfragen fast keine Verpflichtungen. Debye, enttäuscht über die dürftige Laboratoriumsausstattung in Utrecht, nimmt zwei Jahre nach seiner Ernennung die Stelle als Direktor der Fachgruppe für Theoretische Physik an der Universität Göttingen an. Schon bald ist er dort zudem Direktor des gesamten Instituts für Physik.

Der Erste Weltkrieg verursacht Debye anfänglich wenig Probleme. Es ist zwar etwas schwieriger, an geeignete Messinstrumente zu kommen, doch ansonsten merkt man wenig vom Krieg. 1915 wird Debye Herausgeber einer der renommiertesten naturwissenschaftlichen Zeitschriften in Deutschland, der »Physikalischen Zeitschrift«.

Am 2. Juni 1918 schreibt Debye einen Brief an Einstein. Man benötige Geld für »Beschüsse« – nicht an der Frontlinie, sondern im Laboratorium. Debye hat einen Versuchsaufbau entwickelt, mit dem es gelingen soll, Elektronen- und Röntgenstrahlen so auf Kristalle zu schießen, dass sich aus den so entstehenden charakteristischen Streumustern die Anordnung der Atome in Kristallen erkennen lässt.¹² Für die Untersuchung der atomaren Strukturen braucht Debye eine Röntgenapparatur, mit der die Wellenlänge stufenlos eingestellt werden kann und die genügend Leistung bringt, um das Material mit ihren Strahlen zu durchdringen. Dafür wird mehr Geld benötigt als Debye bis jetzt hat aufreiben können. Ob Einstein ihm nicht aus den Mitteln des Kaiser-Wilhelm-Instituts eine zusätzliche finanzielle Unterstützung für das Instrument gewähren könne? Die Bitte an sich ist nicht außergewöhnlich, denn es gehört zu den normalen Aufgaben des Instituts, wissenschaftliche Arbeiten zu fördern.

Allerdings handelt es sich um die beträchtliche Summe von sechzehntausend Mark – in etwa das Jahreseinkommen eines Professors – in einer wirtschaftlich schweren Zeit.¹³ Debye bittet Einstein deshalb, die Angelegenheit vertraulich zu behandeln. Dieser stimmt der Bitte zu. Zwar geht das Geld wie vereinbart ein, doch es gelingt Debye nicht, im ruinierten Deutschland ein geeignetes Instrument zu finden. Letztendlich schickt er das Geld wieder an Einstein zurück.

Im Jahr 1920 wird Debye, zusammen mit seinem ehemaligen Lehrer Arnold Sommerfeld, zum korrespondierenden Mitglied der Preußischen Akademie der Wissenschaften ernannt. Einstein hat zu diesem Zeitpunkt den Vorsitz inne, und aus seiner Empfehlung für Debye geht deutlich sein Respekt für dessen Untersuchungen hervor.¹⁴

12 Vgl. Fuoss, Debye, S. XXI; Kant, Debye und das KWI für Physik, S. 163.

13 P. Debye an A. Einstein, 2. 7. 1918, in: Einstein, *Collected Papers Vol. 8B*, S. 822.

14 Vgl. Einstein, *Collected Papers 8B*, Dok. 299, S. 408ff.

Zwei Jahre später richtet sich Debye erneut in einem Brief an Einstein. Diesmal geht es nicht um Geld, sondern um Macht.¹⁵ Es ist ein Streit zwischen Debye und Walther Nernst entbrannt. Nernst, Experte auf dem Gebiet der Thermodynamik, ist nicht damit einverstanden, wie Debye die Elektronenverteilung in einer Atomstruktur beschreibt. Die Auseinandersetzung über die atomaren Polarisationskräfte ist schließlich soweit eskaliert, dass sie sich zu einem persönlichen Kampf entwickelt hat. Debye möchte, dass der mittlerweile weltberühmte Einstein Partei ergreift, und verlangt eine umgehende Antwort. Wer hat Recht, Debye oder Nernst? Einstein versucht den Streit zu schlichten. »Regen Sie sich nicht auf«, schreibt er zurück, »Sie kennen doch Nernst und sein Temperament.«¹⁶ Danach macht er ein paar allgemeine Bemerkungen. Theoretisch treffe Debyes Darstellung des Sachverhalts zu, doch ob es sich auch in der Praxis so auswirken werde, müsse sich erst noch zeigen. Wahrscheinlich, so Einstein, seien die molekularen Kräfte, die Debye im Sinn habe, zu klein, um den Polarisierungseffekt zu erklären.

»Ich kann mir nicht vorstellen«, schreibt Debye verärgert zurück nach Berlin, »wie es zu einer halbwegs vernünftigen Einigung mit Nernst kommen soll, wenn sogar Sie es vorziehen, trotz allem abseits stehen zu bleiben und seine Fehler mit dem Mantel der Liebe auch vor ihm selber zu verdecken.«¹⁷

Abseits stehen? Zurückhaltung üben? Debye ist sich anscheinend nicht bewusst, dass man sich darunter mittlerweile ganz andere Angelegenheiten und Dimensionen vorstellen kann! Denn zwei Jahre zuvor – 1920 – ist Einstein in Berlin Opfer einer Verleumdungskampagne geworden. Unter der Führung des Nobelpreisträgers Philipp Lenard beschuldigt man ihn, »entartete Wissenschaft« zu betreiben. In öffentlichen Veranstaltungen und in der Presse wird Einsteins Name im Zusammenhang mit den Schattenseiten des »jüdischen Charakters« erwähnt, der die gediegene deutsche Physik in Gefahr bringen würde. Einstein wird von verschiedenen Seiten derart in die Enge getrieben, dass er sich nur mit Mühe behaupten kann. Wissenschaftler aus der ganzen Welt mischen sich in die Angelegenheit ein. Sie schreiben Petitionen, veröffentlichten Solidaritätserklärungen und geben Interviews, um Einstein zu unterstützen. Dutzende von Kollegen senden Einstein ausführliche Briefe,

15 Vgl. P. Debye an A. Einstein, 14. 4. 1922; ETH-Bibliothek Zürich, Archiv, Albert Einstein Duplikatsarchiv, Control No. 9-132.

16 A. Einstein an P. Debye, 18. 4. 1922; ETH-Bibliothek Zürich, Archiv, Albert Einstein Duplikatsarchiv, Control No. 9-135.

17 P. Debye an A. Einstein, 20. 4. 1922; ETH-Bibliothek Zürich, Archiv, Albert Einstein Duplikatsarchiv, Control No. 9-136.

in denen sie ihm persönliche Unterstützung versprechen und ihn ermutigen. So schreibt der Philosoph Ernst Cassirer:

»Ich erfahre soeben erst aus Ihrem Aufsatz im ›Berliner Tageblatt‹ über die Angriffe, denen Sie und Ihre Theorie in letzter Zeit ausgesetzt gewesen sind und möchte nicht versäumen, Sie wenigstens mit einem Wort meiner aufrichtigsten und herzlichsten Sympathie zu versichern.«¹⁸

Und Lorentz lässt Einstein voller Sorge wissen:

»Alle, die Ihre Arbeiten kennen und Ihnen in Ihren Forschungen gefolgt sind, wissen, dass Sie in aller Bescheidenheit bestrebt gewesen sind, die Wahrheit zu suchen und ihr zu dienen. Wer Sie persönlich kennt, ist davon doppelt überzeugt.«¹⁹

Als Reaktion auf Lorentz' Ausdruck des Mitgeföhls antwortet Einstein, dass die öffentliche Feindseligkeit auch einen Vorteil hat: »Es ist eine Gelegenheit, nun die echten Freunde von den unsicheren zu unterscheiden.«²⁰

Von Debye hört Einstein in diesem Zusammenhang nichts, und er wird auch Debyes Klagebrief nicht mehr beantworten. Erst zwanzig Jahre später nimmt er den Kontakt zu ihm wieder auf. Seine Zurückhaltung hat mittlerweile eine weitere, dunkle Dimension hinzugewonnen.

»Massenpsychose«

Auch ohne die Hilfe Einsteins in der Auseinandersetzung mit Nernst gelingt es Debye, seine Theorie über die Verteilung der elektrischen Ladung in Atomen mit Erfolg weiterzuentwickeln. 1936 bekommt er dafür den Nobelpreis. Es zeigt sich, dass Debye einen ausgezeichneten Spürsinn dafür entwickelt hat, auf welche Weise sich Atome zu Molekülen gruppieren. Seine jahrelange Erfahrung, mittels Röntgenstrahlen atomare Strukturen sowie die Form und den Aufbau von Molekülen

18 E. Cassirer an A. Einstein, 28. 8. 1920; ETH-Bibliothek Zürich, Archiv, Albert Einstein Duplikatsarchiv, Control No. 8-184.

19 H. A. Lorentz an A. Einstein, 3. 9. 1920; ETH-Bibliothek Zürich, Archiv, Albert Einstein Duplikatsarchiv, Control No. 16-100.

20 A. Einstein an H. A. Lorentz, undatiert, 1920; Lorentz Archiv, Inventarnummer 21; Vgl. M. v. Laue an A. Sommerfeld, 25. 8. 1920, Sommerfeld, *Briefwechsel* 2, S. 80.

sichtbar zu machen, hat zu einem großen Vorsprung gegenüber seinen Kollegen geführt.²¹

Es ist vor allem eine Publikation, geschrieben auf dem Höhepunkt seines Streits mit Nernst, die Debye oben auf die Liste des Nobelpreiskomitees setzt. Sie erscheint 1923 in »seinem« Blatt, der »Physikalischen Zeitschrift«.

Debye legt darin dar, dass Elektronen bestimmten Regeln folgen, wenn sie sich über die Atome eines elektrisch geladenen Moleküls verteilen. Diese Verteilung erweist sich als polarisiert: Auf der einen Seite des Moleküls sammeln sich die negativ geladenen Elektronen, während auf der anderen Seite die Abwesenheit von Elektronen für eine positive Ladung sorgt.

Die Kräfte, die zwischen diesen beiden Polen auftreten, werden nach ihrem Entdecker »Debye-Kräfte« genannt. Debyes Vision darüber, wie sich Elektronen in Molekülen verteilen, erweist sich nicht nur als theoretisch korrekt – wie auch Einstein glaubte –, die Kräfte, die aus diesem Dipol entstehen, sind tatsächlich groß genug, um die Molekülstruktur so stark zu verändern, dass sie dadurch die konkreten molekularen Eigenschaften bestimmen.

1927 nimmt Debye ein Angebot der Universität Leipzig an. Er wird Professor für Experimentelle Physik und Direktor des physikalischen Instituts. In der Berufungsurkunde der Universität Leipzig wird auf sein Betreiben festgehalten, dass er »vom Erwerb der Sächsischen Staatsangehörigkeit ausgenommen wird«.²² So stellt er sicher, dass er als niederländischer Staatsbürger in verwaltungstechnischen Angelegenheiten eine Ausnahmeposition einnehmen kann. Debye hat sich mittlerweile einen Ruf als geschickter Verhandlungspartner erworben, der für seine Forschung beträchtliche finanzielle Mittel einzuwerben vermag. Kollegen sprechen scherzhaft vom »Milli-Debye« als Maßeinheit für das Einkommen eines Durchschnittsphysikers.²³

In seinem hervorragend ausgestatteten Laboratorium arbeitet Debye weiter an der Verfeinerung seiner Methode, mit Röntgenstrahlen den atomaren Aufbau von Materialien sichtbar zu machen. Es wird nicht nur untersucht, wie bei Festkörpern die Strahlen gestreut werden, sondern man untersucht nun auch Gase. Die spezifischen Streuungsmuster von Röntgen- und Elektronenstrahlen führen zu einem neuen Verständnis

21 Kant, *Debye*.

22 Universität Leipzig, Archiv, Personalakte Peter Debye, Blatt 5638.

23 Vgl. Casimir, *Haphazard*, S. 197. Siehe auch: Ulich an Hauptmann, 12. 12. 1928, Universität Leipzig, Archiv, Personalakte Peter Debye, Blatt 5585.

der zwischenatomaren Abstände in einem Gas und der Veränderung der elektrischen Ladungen.²⁴

Während Leipzig sich zu einer Art Mekka für Chemiker entwickelt, die direkt vom Erfinder der Messapparatur etwas über den atomaren Aufbau verschiedener chemischer Substanzen lernen wollen, ändern sich in Berlin die politischen Konstellationen. Adolf Hitler ist längst kein Maler und politischer Träumer mehr.²⁵

Einstein macht sich darüber zunehmend Sorgen. Er steckt seine ganze politische Energie in den Aufbau einer unabhängigen und weltumspannenden politischen Verwaltung. Es ist, so glaubt er, die letzte Chance, den immer stärker werdenden Nationalsozialismus zu bändigen. Er hat die Gründung einer mächtigeren Variante des Völkerbunds im Auge, bei der die einzelnen Staaten einen Großteil ihrer politischen Macht und Zuständigkeiten an eine »Weltregierung« abtreten sollen. In einem düster gestimmten Briefwechsel mit Freud schreibt Einstein aus seinem Sommerhaus, dass nur mit solch drastischen Maßnahmen der »angeborene Drang zu hassen und zu vernichten« gebändigt werden kann.²⁶

Zusammen mit dem Schriftsteller Heinrich Mann und der bildenden Künstlerin Käthe Kollwitz verfasst er 1932 einen letzten, verzweifelten Aufruf, der vor der »unvorstellbaren Gefahr des Faschismus« warnt. Es ist Einsteins letzte politische Aktion in Deutschland. Im Dezember schiff er sich für eine Vorlesungsreihe nach Amerika ein. In Pasadena, Kalifornien, erfährt er, dass Hitler in Deutschland an die Macht gekommen ist. Es ist Januar 1933. Er schreibt in einer Presseerklärung über die »psychische Gestörtheit der Massen« in Deutschland:

»Solange mir die Möglichkeit offensteht, werde ich mich nur in einem Land aufhalten, in dem politische Freiheit, Toleranz und Gleichheit aller Bürger vor dem Gesetz herrschen. Zur politischen Freiheit gehört die Freiheit der mündlichen und schriftlichen Äußerung politischer Überzeugung, zur Toleranz die Achtung von jeglicher Überzeugung eines Individuums.

Diese Bedingungen sind gegenwärtig in Deutschland nicht erfüllt. Es werden dort diejenigen verfolgt, die sich um die Pflege internationaler Verständigung besonders verdient gemacht haben, darunter sind auch einige der führenden Künstler.«²⁷

24 Vgl. Fuoss, *Debye*, S. XII.

25 Vgl. Levenson, *Einstein*, S. 252.

26 A Einstein an S. Freud, 30. 6. 1932, in: Grüning, *Haus für Einstein*, S. 407.

27 Einstein, *Weltbild*, S. 92ff.

Als die Nationalsozialisten nach dem Reichstagsbrand am 27. Februar 1933 sofort alle kommunistischen Parlamentarier verhaften, besteht für Einstein über die Absichten der neuen Machthaber kein Zweifel mehr.

Von der Preußischen Akademie der Wissenschaften bekommt Einstein noch am selben Tag einen Brief: Die Mitglieder der Akademie hätten dem preußischen Staat gegenüber stets eine positive Gesinnung gezeigt und sich in politischen Angelegenheiten immer zurückhaltend verhalten. Einstein habe sich an keine dieser beiden Regeln gehalten, und so sehe die Akademie keinen Anlass, Einsteins Abschied zu bedauern.²⁸

Sieben Tage später wird bekannt gegeben, dass alle Beamten sowie jeder, der an einer vom Staat geförderten Forschungseinrichtung arbeitet, fristlos entlassen werde, insoweit es sich um »Nicht-Arier« handelt beziehungsweise um Personen, deren politische Loyalität fragwürdig sei. Ausnahmen seien nur für Mitarbeiter mit einer langjährigen, guten dienstlichen Beurteilung gestattet. Auch das Forschungsinstitut, an dem Einstein fast zwanzig Jahre gearbeitet hat, das Kaiser-Wilhelm-Institut für Physik in Berlin, ist von dieser Maßnahme betroffen.

Als Einsteins Kollege Fritz Haber davon erfährt, reicht er sofort seine Entlassung ein. Erwin Schrödinger beschließt ebenfalls demonstrativ, als »Arier« seine Entlassung einzureichen. Und auch der jüdischer Nachfolger Debyes in Göttingen, der Experimentalphysiker James Franck, tritt, obwohl er noch hätte bleiben können, mit der gesamten wissenschaftlichen Mannschaft zurück.²⁹

Debye dagegen hält sich so weit wie möglich von den politischen Ereignissen fern. Damit verhält er sich wie die große Mehrheit seiner deutschen Kollegen.³⁰ Während der 1933 einsetzenden radikalen Säuberungen konzentriert er sich in Leipzig auf seine Forschung. Innerhalb kürzester Zeit verschwindet ein Viertel aller Wissenschaftler an den deut-

28 Preußische Akademie der Wissenschaften an Albert Einstein, 1. 4. 1933; ETH-Bibliothek Zürich, Archiv, Albert Einstein Duplikatsarchiv, Control No. 29-294.

29 Hoffmann/Walker, *German Physical Society*, S. 53.

30 Vgl. Aussage des Vizepräsidenten der Deutschen Zentralverwaltung für Volksbildung, Robert Rompe, in einer vertraulichen Stellungnahme am 21. August 1945: »Man kann unter den Hochschullehrern wohl vier Gruppen unterscheiden: 1) die wirklich sauberen Gelehrten, deren Zahl nicht allzu groß war ...; 2) dann, in sehr großer Anzahl, brauchbare Fachgelehrte, denen nichts fehlte als Zivilcourage und Haltung; 3) ausgesprochene Opportunisten, deren Zahl nicht klein war; 4) aktive Faschisten, meist von ganz unzureichender fachlicher Qualität, deren es – anscheinend! – gar nicht so viele gegeben hat«. Zitiert in Ash, *Wissenschaft, Politik*, S. 8.

schen Universitäten und Forschungsinstituten. Meistens geschieht dies so unauffällig wie möglich, indem Juden, Homosexuelle und politische Gegner entlassen werden oder »freiwillig« ihre Entlassung einreichen.

Im November 1933 erhält Debye von Max Planck aus Berlin ein interessantes Angebot: die frei gewordene Stelle Einsteins als Direktor des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Theoretische Physik. Debye nimmt das Angebot sofort an.

Doch in den darauf folgenden Monaten kommt es in Berlin zu einem Machtkampf. Auf vielen Gebieten wird das Führerprinzip durchgesetzt, so auch innerhalb der Physik. Die Anführer der »arischen Physik«, die Einstein schon Anfang der zwanziger Jahre angegriffen hatten, insbesondere die Nobelpreisträger Johannes Stark und Philipp Lenard, der 1900 wichtige Experimente zum photoelektrischen Effekt durchgeführt hat, ergreifen ihre Chance. Endlich ist für sie die Zeit gekommen, ihre Vorstellungen einer »deutschen Wissenschaft« in die Tat umzusetzen.

Zunächst versuchen sie Max Planck zu beseitigen. Sie beschuldigen ihn, ein »reiner Theoretiker« zu sein. Das verstoße gegen die »Physik des gesunden Verstands«, mit der das »Tausendjährige Reich« groß werden würde. Auch über Debye befinden die beiden Herren, dass er ein Theoretiker sei. Aber, so meint Stark in einem Schreiben an den Reichsinnenminister:

»Er ist der beste Theoretiker, der gegenwärtig an einer deutschen Universität tätig ist und sollte darum eine Stellung erhalten, welche ihn veranlaßt und ihm ermöglicht, eine Schule von Theoretikern heranzuziehen, die besser als die Formalisten Einstein, Schrödinger, Heisenberg usw. befähigt sind den Fortschritt der Physik zu fördern, statt ihn aufzuhalten.«³¹

Debye wartet den Ausgang des Machtkampfs in Leipzig ab. Es wird, so schreibt er einem Kollegen in Jena, »die höchste Zeit, dass für die Physik etwas geschieht, um zu verhindern, dass die Forschung in Deutschland völlig einstürzt.«³²

Im Frühjahr 1935 versucht Debyes ehemaliger Lehrer Arnold Sommerfeld ihn zu überreden nach München zu kommen. Sommerfeld unterbreitet ihm das Angebot, seine Stelle als Direktor der Fakultät für Physik an der Universität zu übernehmen. Debye lehnt das Angebot ab.

31 J. Stark an den Reichsinnenminister, 3. 5. 1934, R 1501, 126795/b, Bundesarchiv Berlin-Lichterfelde.

32 P. Debye an M. Wien, 4. 4. 1934; Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin Abt. III, ReS. 19, Nr. 881.



Peter Debye und Max Planck 1938

Seine Berufung, schreibt er zurück, liege in Berlin. »Ich muss treu zu Planck halten und hoffen, dass ich meine Kraft so werde einsetzen können, so wie er es plant.«³³

Im Winter 1935 endet der Berliner Physikerstreit. Max Planck hat es verstanden, seine Stelle als Direktor der Preußischen Akademie der Wissenschaften souverän zu verteidigen. Das macht den Weg frei für Debye.

Doch so einfach geht es dann doch nicht. Zwar lebt Debye bereits seit fast zwanzig Jahren in Deutschland, doch er hält ein weiteres Mal an seiner niederländischen Nationalität fest, die er im Jahr 1934 nochmal erneuert hatte, denn diese war ihm unbeabsichtigt bei seiner Anstellung in Leipzig verloren gegangen.³⁴

Debye kann Max Planck davon überzeugen, dass es der Inhalt seiner Forschung und seine unter Beweis gestellte deutsch-nationale Gesinnung sind, die zählen, nicht das eine oder andere bedeutungslose Stückchen Papier. Und so wird Debye am 1. Oktober 1935 als erster Ausländer Direktor des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Physik. Max Planck ist es mitt-

33 Vgl. P. Debye an A. Sommerfeld, 16. 4. 1935; Sommerfeld, *Briefwechsel* 2, S. 420f.

34 P. Debye an hare Majesteit Wilhelmina, 23. 7. 1935; Koninklijk Besluit 17. 8. 1935, Ministerie van Justitie 1915-1955, Nationaal Archief, Den Haag.

lerweile gelungen, die persönliche Aufmerksamkeit Goebbels' auf das Institut zu lenken. Es nehme, so schreibt Planck im Winter 1934 an Goebbels, eine Schlüsselposition auf dem Gebiet der Kernphysik ein. Was im Detail alles mit den Atomen und den Kräften möglich sei, die sich im Kern dieser unsichtbaren Materieteilchen verstecken, ließe sich zwar noch nicht gut abschätzen, doch dass ihre Kenntnis dem deutschen Vaterland und der deutschen Wissenschaft viel Nutzen bringen werde, dessen sei sich Planck sicher.³⁵

Dem Einsatz Plancks ist es auch zu verdanken, dass eine Zusage aus dem Jahr 1930 für eine großzügige finanzielle Unterstützung der amerikanischen Rockefeller Foundation für das Kaiser-Wilhelm-Institut für Physik ausgezahlt wird.³⁶ Beim Überreden der Amerikaner – nach der Machtübernahme Hitlers war eine heftige Debatte innerhalb der Rockefeller Foundation entstanden über die Frage, ob die bereits zugesagten Mittel an ein von Nazis regiertes Land noch ausgezahlt werden dürften – kommt die holländische Nationalität Debyes Planck gut gelegen, mögliche Bedenken der Amerikaner auszuräumen.³⁷

Somit kann Debye auf die Unterstützung eines Ministeriums in Berlin rechnen, das über amerikanische Fördergelder verfügt und von den Möglichkeiten der neuen »Atomwissenschaft« überzeugt ist. Mit dieser Förderung kann das Kaiser-Wilhelm-Institut für Physik, dessen Anfang ein bescheidenes Arbeitszimmer für Albert Einstein war, ein vollständig neues Gebäude errichten lassen. Und es ist Peter Debye, der dem Physikinstitut im nationalsozialistischen Deutschland sein Profil verleiht. Er hat hochgesteckte Pläne. In einem Artikel der Zeitschrift »Die Naturwissenschaften« schreibt Debye 1937 über das neue Gebäude. Einmal, so lesen wir, sollen die Laboratorien so ausgeführt werden, dass sie möglichst allgemein für Untersuchungen auf allen Gebieten der Physik zu verwenden sind. Daneben sind aber von vornherein zwei spezielle Arbeitsgebiete vorgesehen, die bauliche Einrichtungen besonderer Art erfordern, nämlich erstens Untersuchungen auf dem Gebiet der Kernphysik mit Hilfe sehr hoher Spannungen, und zweitens Arbeiten bei sehr tiefen Temperaturen in unmittelbarer Nähe des absoluten Nullpunktes.³⁸

35 Vgl. Max Planck an Goebbels, 6. 2. 1934; Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin Abt. I, ReS. 1A, Nr. 1651, Blatt 113.

36 Planck an Mason, 11. 4. 1935 RF, RG 1.1, 717, 2, 10, Rockefeller Archive Center, North Tarrytown, New York.

37 Warren an Weaver, 13. 4. 1937, 1937-1947, RF, RG 12.1 Reel 1, Rockefeller Archive Center, North Tarrytown, New York.

38 Debye, KWI für Physik, S. 257.

Debye ist vor allem sehr erfreut über die Höchstspannungsanlage der Firma Siemens & Halske, die fast drei Millionen Volt erzeugen kann. Die Installation wird in zwanzig Meter hohen Türmen untergebracht, jeder mit einem Durchmesser von fünfzehn Metern. Ein vergleichbares Instrument ist in Deutschland sonst nirgends zu finden. Debye plant, damit zu untersuchen, ob ein Atomkern sich verändert, wenn man ihn bei hoher Geschwindigkeit mit Elektronen oder anderen Teilchen beschießt.³⁹

Das Laboratorium für Untersuchungen nahe am absoluten Nullpunkt soll das weltberühmte Laboratorium Heike Kamerlingh Onnes' an der Universität Leiden in den Schatten stellen.⁴⁰

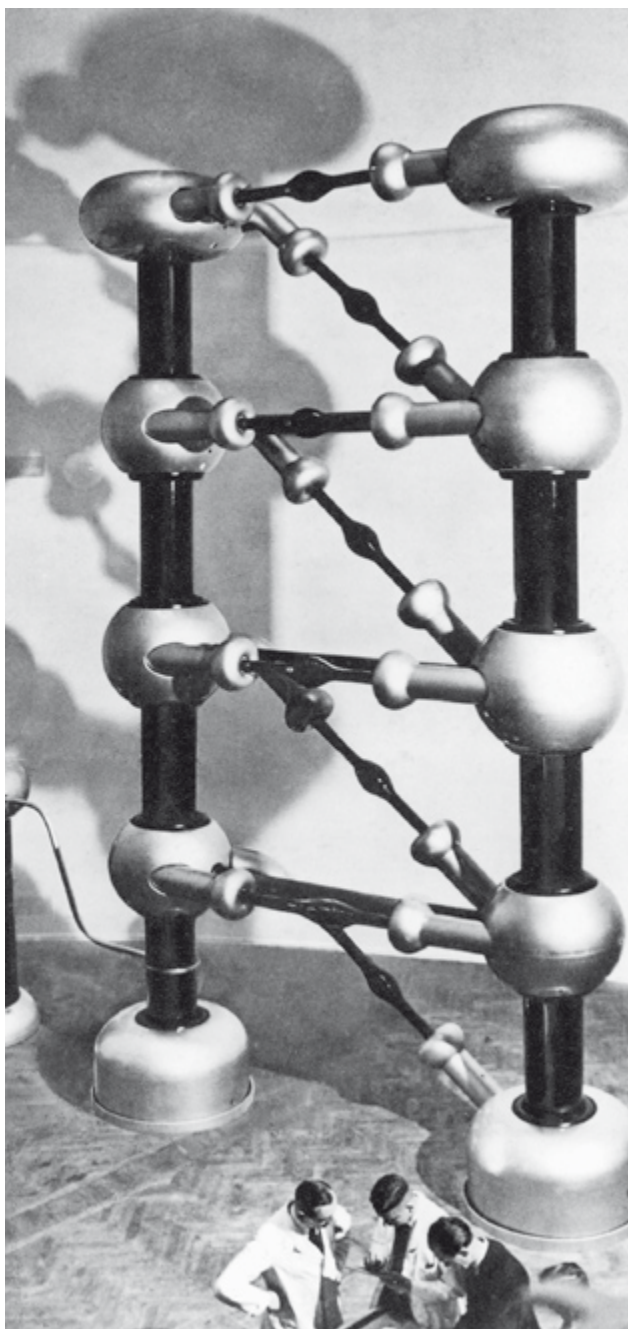
In den optischen Laboratorien arbeitet man an der Untersuchung »hyperfeiner« Veränderungen in den Spektren der untersuchten Materie. Mit dieser Forschung lässt sich die Kernstruktur der Atome entschlüsseln. Weiterhin werden die Untersuchungen mit den von Debye perfektionierten Geräten fortgesetzt; durch die Streuung von Röntgenstrahlen lässt sich zeigen, wie Atome in Molekül-Clustern angeordnet sind. Debye steht am Anfang einer immensen technischen und wissenschaftlichen Herausforderung: Es gibt so viele kleine und große technische und organisatorische Angelegenheiten zu regeln, dass er fast keine Zeit mehr für die Forschung hat – und erst recht nicht für die Politik.

Was Debye jedoch als besonders störend empfindet, ist die Tatsache, dass seine Pläne immer häufiger von den nationalsozialistischen Machthabern durchkreuzt werden. Denn bei der Einstellung neuer Professoren und Forscher sind nicht länger wissenschaftliche Verdienste entscheidend, sondern immer öfter die politische Gesinnung und die Loyalität gegenüber den neuen Machthabern. So wäre es naheliegend gewesen, dass Werner Heisenberg Nachfolger Arnold Sommerfelds in München wird. Seine Ernennung würde den Interessen der Physik am besten dienen. Er verfügt über so herausragende Qualitäten, dass er ein würdiger Nachfolger dieses renommierten Physikers wäre. Ein Beamter im Ministerium hat jedoch andere Pläne, so dass schließlich ein unbedeutender, jedoch parteitreuer Physiker zum Nachfolger Sommerfelds ernannt wird. Debye legt sein ganzes Gewicht in die Waagschale, um zu erreichen, dass Heisenberg dennoch Professor wird. Es kommt zu heftigen Diskussionen, doch der Beamte ist unerbittlich.⁴¹

39 Vgl. Debye in einer internen Notiz der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft; Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin Abt I, ReS. 1A, Nr. 1670, Blatt 150.

40 Vgl. van Delft, *Onnes*, sowie den Beitrag im vorliegenden Band S. 365-383.

41 P. Debye an A. Sommerfeld, 9. 5. 1939, Deutsches Museum München, Archiv, Nachlass Sommerfeld, HS 1977-28/ A61.



Hochspannungsanlage im »Turm der Blitze« des KWI für Physik

Aus seinen Briefen an Sommerfeld wird deutlich, dass es Debye am meisten stört, dass die nationalsozialistischen Machthaber anfangen, sich in den Wissenschaftsbetrieb einzumischen, und sein Einfluss nicht ausreicht, dafür zu sorgen, dass innerhalb der Physik nur sachliche und inhaltliche Argumente eine Rolle spielen.

Es scheint, als ob Debye den menschlichen Ernst der Situation nicht erkennt. Dass im März 1938 eine Kollegin am Chemischen Institut der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft durch den »Anschluss« Österreichs an das nationalsozialistische Deutschland in akute Gefahr gerät, bemerkt er anfänglich nicht. Es handelt sich um die jüdische Physikerin und Expertin auf dem Gebiet der Radioaktivität, Lise Meitner. Meitners österreichischer Pass hat ihr bis jetzt Schutz vor den Rassengesetzen geboten, jetzt hat sie jedoch, als jüdische Forscherin in Berlin, keine rettenden Papiere mehr.⁴²

Am 6. Juni 1938 kommt ein besorgter Niels Bohr nach Berlin zu Besuch. Er spricht mit Debye in dem erst vor wenigen Wochen mit einer großen Feier eröffneten neuen Gebäude des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Physik. In dem Gespräch geht es auch um den »Anschluss« und die möglichen Konsequenzen für die ausländischen jüdischen Physiker.⁴³ Debye ist der Meinung, dass kein Grund zur Beunruhigung bestehe.⁴⁴

Bohr ist nach dem Gespräch mit Debye, dem die Realitäten offenbar nicht bewusst sind, sehr alarmiert. Er hat 1933 schon einmal versucht, Meitner zu überreden, nach Kopenhagen zu gehen, doch jetzt müssen unverzüglich Maßnahmen ergriffen werden. Zurück in Kopenhagen setzt er alles in Bewegung, um mit seinem früheren Studenten Hendrik Antoine Kramers eine Rettungsaktion für Meitner zu organisieren. Kramers ist Ehrenfests Nachfolger in Leiden. Auf Drängen Bohrs mobilisiert er seinen Kollegen Dirk Coster in Groningen, der seit Jahren eng mit Meitner befreundet ist. Auch Adriaan Fokker in Haarlem beteiligt sich an dem Vorhaben.⁴⁵

Die vier Männer planen die Rettung Lise Meitners und werden dabei von einem kleinen Kreis von Personen aus der direkten Umgebung Meitners unterstützt. Einer derjenigen, der an der Rettungsaktion mitwirkt, ist schließlich doch Peter Debye, dem die Größe des Problems mittlerweile zum Teil bewusst geworden sein muss. Seine wichtigsten Beiträge sind den Plan geheim zu halten, seine Position als Direktor zu benutzen,

42 Vgl. Sime, *Meitner*, S. 193; Lemmerich, *Meitner – Laue*, S. 18; Pais, *Bohr*, S. 383–384.

43 Ebd.

44 Ebd.

45 Archief Adriaan Fokker, Museum Boerhaave, Leiden.

um Bohr, Kramers, Coster und Fokker unauffällig auf dem Laufenden zu halten, und sich dafür einzusetzen, dass für Meitner eine Stelle an einer Universität im Ausland gefunden wird. Coster und Fokker aber erledigen die Hauptarbeit.

Am 16. Juni 1938 schreibt Debye in möglichst vagen Formulierungen an Bohr:

»Als wir kürzlich miteinander sprachen, dachte ich, dass alles in Ordnung war, aber inzwischen hat sich herausgestellt, dass die Umstände sich deutlich geändert haben. Ich glaube, es wäre jetzt gut, wenn so schnell wie möglich etwas unternommen werden könnte.«⁴⁶

Bohr versteht, dass die Situation unhaltbar geworden ist. Man wird Meitner zwingen, ihre Entlassung einzureichen, und wer weiß, was dann noch alles mit ihr passieren wird.⁴⁷

Da jüdische Wissenschaftler nicht mehr ins Ausland reisen dürfen, wird es auch schwer werden Meitner über die niederländische Grenze zu schmuggeln. Die »Assistentin« müsse jetzt unverzüglich eine neue Stelle bekommen.⁴⁸

Am Montag, den 11. Juli 1938 begibt sich Dirk Coster auf die Reise von Groningen nach Berlin. Er kommt spätabends bei Debye an. Der Plan ist, dass er am Mittwoch zusammen mit Meitner in die Niederlande zurückkehrt. Für Meitner ist es ein lebensgefährliches Unterfangen: Die SS kontrolliert die Züge regelmäßig auf illegal Reisende, und Meitner ist illegal, da sie noch keinen neuen Pass hat. Meitner ist so voller Angst, dass sie Coster noch auf dem Bahnhof anfleht, in Berlin bleiben zu dürfen. Auch für den mitreisenden Coster birgt das Unterfangen – anders als für Debye, der fast gar keine Risiken eingeht – erhebliche Gefahren.

Doch die Reise verläuft ohne Zwischenfälle: Der Zug wird nicht kontrolliert, und am ruhigen Grenzübergang in Nieuweschan gelingt es, Meitner über die Grenze zu befördern.⁴⁹ Danach reist sie gleich weiter zu Niels Bohr nach Kopenhagen, wo sie einige Wochen bleibt, um danach noch zweiundzwanzig Jahre in Stockholm zu leben und zu arbeiten.⁵⁰

Kramers wird nach der erfolgreichen Rettungsaktion von Meitner Debye gegenüber auffällig kühl.⁵¹ Denn Debyes Rolle als Vermittler

46 P. Debye an N. Bohr, 16. 6. 1938, Archief Adriaan Fokker, Museum Boerhaave, Leiden.

47 Vgl. Sime, *Meitner*, S. 196; Krafft, *Meitner*, S. 14.

48 Sime, *Meitner*, S. 196f.

49 Vgl. Hahn, *Mein Leben*, S. 149; Sime, *Meitner*, S. 193.

50 Vgl. Sime, *Meitner*; Krafft, *Meitner*; Lemmerich, *Meitner – Laue*.

51 Vgl. Dresden, *Kramers*, S. 515-516.

bei der Flucht Lise Meitners ändert anscheinend nur wenig an seiner Haltung bezüglich seiner eigenen Position als Direktor des wichtigsten Physik-Laboratoriums in Deutschland. In einem Land, in dem die politischen Entwicklungen eine Besorgnis erregende Wendung nehmen, interessiert sich Debye noch immer hauptsächlich für die Möglichkeiten seines neuen Forschungsinstituts. »Ich möchte«, beschreibt er seine wichtigste Zielsetzung, ein Jahr nach der Rettungsaktion Meitners, in einem Brief an seinen Lehrer Sommerfeld, »der Physik doch so gut wie möglich helfen.«⁵²

Um dieses Ziel erreichen zu können, fordert das politische Klima von Debye bald mehr als nur Anpassung. Als Nobelpreisträger hat er ein Vorschlagsrecht für neue Kandidaten. Doch das Reichserziehungsministerium teilt ihm in einem vertraulichen Schreiben mit, dass das Nobelpreiskomitee boykottiert werden solle. Nachdem Debye den Brief des Ministeriums empfangen hat, lässt er sich ausführlich darüber beraten, was erlaubt und was nicht erlaubt ist. Beim Dekan der Berliner Universität fragt er an: »Könnten Sie mir eine genaue Instruktion zukommen lassen, was schriftlich und mündlich von mir erwartet wird?«⁵³

Im November 1938, Lise Meitner ist nun sicher in Schweden angekommen, ziehen die neuen Führer die Bilanz aus der »Reichskristallnacht«: Mehr als tausend Synagogen sind abgebrannt worden, etwa achttausend jüdische Geschäfte wurden zerstört und zahllose Häuser verwüstet. Für Debye ist diese Nachricht nur insofern relevant, als von ihm nun erwartet wird, alle »nicht arischen« Personen aus der Mitgliederliste der Deutschen Physikalischen Gesellschaft zu streichen.

Am 9. Dezember schreibt Debye folgenden Brief an alle Mitglieder:

»Unter den zwingenden obwaltenden Umständen kann die Mitgliedschaft von reichsdeutschen Juden im Sinne der Nürnberger Gesetze in der Deutschen Physikalischen Gesellschaft nicht mehr aufrecht erhalten werden. Im Einverständnis mit dem Vorstand fordere ich daher alle Mitglieder, welche unter diese Bestimmung fallen, auf, mir ihren Austritt aus der Gesellschaft mitzuteilen.

Heil Hitler!

P. Debye, Vorsitzender«⁵⁴

52 P. Debye an A. Sommerfeld, 9. 5. 1939 Deutsches Museum München, Archiv, Nachlass Sommerfeld, 1977-45 I.

53 P. Debye an L. Bieberbach, 1. II. 1937, Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin Abt. III, ReS. 19, Nr. 1267, Blätter 28, 31, 34.

54 Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin, III. Abteilung, ReS. 19, Nr. 1677.

Der Brief ist für Debye nur ein kleiner Schritt in einer bereits bestehenden Situation.

Er ist allerdings von großer symbolischer Bedeutung, weil er so mit seiner ganzen wissenschaftlichen Reputation und seiner »neutralen« Nationalität eine Aura der Normalität und Zivilisation in eine radikal antisemitische Maßnahme bringt.

Anders als Debye es sich wohl erhofft hat, wird auch mit diesem Schritt seine Forschung nicht in Ruhe gelassen. Treue Parteiläufer bezichtigen ihn, dass zu wenig Überzeugung aus seinem Brief klinge. Er hinterlasse den Eindruck, dass man in der Theoretischen Physik – politisch gesehen – noch weit hinter der politischen Realität her hinke. In einem persönlichen Gespräch mit Debye stellt man fest, dass ihm für politische Fragen, »wie nicht anders zu erwarten, das erforderliche Verständnis fehlt«.⁵⁵

Einige Wochen nachdem Debye seine halbherzige, aber dennoch effektive Arisierung innerhalb der Deutschen Physikalischen Gesellschaft durchgeführt hat, entdecken Otto Hahn und Fritz Strassmann am Kaiser-Wilhelm-Institut für Chemie die Kernspaltung. Die Physiker erkennen sofort, dass dies eine fast unerschöpfliche Energiequelle bedeutet. Das Material für eine Bombe mit einer unvergleichlichen Sprengkraft ist entdeckt worden. Als Deutschland in September 1939 Polen angreift, wird das Kaiser-Wilhelm-Institut für Physik direkter militärischer Kontrolle unterstellt. Die Forschung nach Atomwaffen erhält eine der höchsten Prioritäten. Debye ist damit Direktor einer der wichtigsten militärischen Forschungsprogramme im nationalsozialistischen Deutschland geworden.

Das hat für ihn ein Gespräch mit Beamten des Heereswaffenamtes zur Folge.⁵⁶ Debye, so stellt man fest, hat in wenigen Jahren ein erstklassiges Forschungslaboratorium aufgebaut. Als Direktor hat er von Anfang an die große Bedeutung der Atomforschung erkannt. Und offenbar gibt es auch keine Zweifel an der nationalsozialistischen Loyalität Debyes. Oder vielleicht doch? Denn was soll man davon halten, dass Debye noch immer einen niederländischen Pass hat? Erst wenn Debye bereit sei, seine niederländische Nationalität aufzugeben und die deutsche Staatsbürgerschaft anzunehmen, so beschließt man, darf er als Direktor im

55 W. Schütz an H. Stuart, Königsberg, 4. 4. 1939, zitiert in: Hoffmann/Walker, *Physiker*, S. 12.

56 Vgl. Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin, Abteilung I, ReS. 1A, Nr. 1652, Blatt 237.

Amt bleiben. Wenn nicht, wird er mit sofortiger Wirkung ein halbes Jahr beurlaubt.⁵⁷

Dies ist der Anfang eines erneuten Pokerspiels um Debyes Staatsbürgerschaft. Auf seinem Posten zu bleiben würde wahrscheinlich – besonders in den ersten Kriegsmonaten – soviel politische und militärische Einmischung bedeuten, dass die Forschung, von der Debye jahrelang geträumt hat, nicht mehr zu realisieren sei. Sich ein halbes Jahr beurlauben zu lassen böte dagegen die Möglichkeit, in einem amerikanischen Forschungsinstitut Fuß zu fassen und inhaltlich mit der Forschung weiterzukommen.

Debye beschließt, dass ihm die zweite Möglichkeit höhere Gewinnchancen bietet. Er nimmt »Urlaub« und vereinbart mit den Militärs, dass ihm auch während seiner Beurlaubung – als niederländischer Staatsbürger – noch Zutritt zum Laboratorium für ultratiefe Temperaturen gewährt werden wird.⁵⁸

In einem ausführlichen Schreiben an Sommerfeld erklärt er sein Vorgehen:

»Ich kann natürlich kein Interesse daran haben mich aufzudrängen dort, wo ich nicht gewünscht werde, wie stark mein Interesse für die Physik in Deutschland auch ist. Also nicht verzagen und stets bereit stehen das Gute, was vorbeihuscht, zu fassen ohne dem Schlechten mehr Platz zu gönnen als unbedingt nötig ist. Das ist ein Prinzip, was mir schon viel Nutzen gebracht hat.«⁵⁹

Im Januar 1940 geht Debye an Bord des Schiffes, das ihn in die Vereinigten Staaten bringen soll. Seine Frau und seine Tochter sowie das gesamte Mobiliar seiner Dienstwohnung bleiben in Berlin zurück.⁶⁰

In Amerika wird Debye Gastdozent an der Cornell University in Ithaka. Als Albert Einstein erfährt, dass Peter Debye Gastdozent an einer amerikanischen Universität ist, tut er etwas, was er noch nie getan hat: Er, der Dutzenden von Flüchtlingen aus Europa in Amerika zu

57 Vgl. Kant, *Debye KWI für Physik*, S. 173; Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin, Abteilung I, ReS. 1A, Nr. 1677. Vgl. P. Debye an A. Sommerfeld, 30.12.1939, in: Sommerfeld, *Briefwechsel 2*, S. 469.

58 Vgl. P. Debye an A. Einstein, 12. 6. 1940; ETH-Bibliothek Zürich, Archive, Albert Einstein Duplikatsarchiv, Control No. 9-145; Einstein an Debye, 15. 6. 1940, ETH-Bibliothek Zürich, Archive, Albert Einstein Duplikatsarchiv, Control No. 9-146.

59 P. Debye an A. Sommerfeld 30.12.1939, in: Sommerfeld, *Briefwechsel 2*, S. 469-471.

60 Vgl. Ebd.

einer Stelle und einer Unterkunft verholpen hat, schreibt einen Brief an seine Kollegen, in dem er versucht, Debyes Loyalität in Frage zu stellen.⁶¹

Viel mehr als ein paar vage Gerüchte und persönliche Einschätzungen hat Einstein nicht zu bieten. In seinem Brief schreibt er, dass er aus »zuverlässiger Quelle« erfahren habe, dass Peter Debye Kontakte zum Nazi-Regime unterhalten hätte. Außerdem behaupte diese Quelle, dass Debye noch immer in engem Kontakt mit Deutschland stehe. Einstein ruft seine Kollegen auf, zu tun, was »amerikanische Bürger als ihre Pflicht betrachten«.⁶²

Debye ist verstimmt, als er von Einsteins Pamphlet gegen ihn erfährt. Seine Zukunft in Amerika steht auf dem Spiel. In den wenigen Monaten, die Debye in Amerika verbracht hat, hat sich die Lage in Europa dramatisch verschlechtert. Die deutschen Divisionen haben halb Europa eingenommen, Norwegen und Dänemark fallen in einem Blitzkrieg im April, im Mai wird Rotterdam bombardiert, und die Niederlande kapitulieren. Kurz darauf bricht die belgische Front zusammen und im Juni evakuieren die Engländer in letzter Sekunde ihre Mannschaften aus Dünkirchen. Am 12. Juni, die deutschen Truppen haben soeben Paris erreicht, schreibt Debye einen Brief an Einstein:

»I have just been informed that you supplied a letter to some gentlemen, who called here in Ithaca yesterday and in which suspicion is raised concerning my activities in this country. I want you to know all the facts in order that you may be able to judge for yourself and realize that those suspicions are entirely groundless. I have left Germany because I was asked to change my Dutch citizenship. I refused to make this change, although at the same time I was informed that if I did not comply with the wishes of the German government I would have to resign my position as a director of the Kaiser Wilhelm Institute. I came to this country as a Baker Lecturer at Cornell University and have decided some months ago that under no circumstances would I return to Germany. I may add that during my stay in this country I have had no connection whatsoever with German officials or German circles and have acted in every respect as a Dutch citizen.

61 Siehe auch: National Archive, Washington D. C., CRR RG 319, box 35, folder 2; P. Debye an A. Einstein, 12. 6. 1940; ETH-Bibliothek Zürich, Archive, Albert Einstein Duplikatsarchiv, Control No. 9-145.

62 A. Einstein an P. Debye 15. 6. 1940, ETH-Bibliothek Zürich, Archive, Albert Einstein Duplikatsarchiv, Control No. 9-146.

I will be glad to furnish you with any further information, if this letter should not have convinced you.«⁶³

Dies entspricht nicht in allen Punkten der Wahrheit.

So hat Debye in den ersten Kriegsjahren regelmäßig Kontakt mit der »Heimatfront«.⁶⁴ Seine Tochter Mathilde wohnt noch immer, zusammen mit der Schwester der deutschen Ehefrau Debyes, in seiner Dienstwohnung auf dem Gelände des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Physik. Sie schreiben sich regelmäßig.⁶⁵ Die Schwägerin vertritt offiziell die Belange Debyes. Sie fragt mehrfach nach, ob Debye seine Funktion als Direktor des Instituts wiederaufnehmen könne.⁶⁶

Unterdessen gelingt es Debye, seine »Beurlaubung« immer wieder verlängert zu bekommen. Vierzehn Tage nachdem der Brief an Einstein abgeschickt ist, erreicht ihn das folgende Telegramm vom parteitreuen Generalsekretär der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft, Ernst Telschow, aus Berlin:

»Beurlaubung bis zum 31. März 1941 unter den vorherrschenden Umständen verlängert. Nach Ablauf weitere Entscheidungen noch offen. Weitere Verlängerung ist momentan nicht erlaubt. Gerne Empfangsbestätigung. Brief unterwegs.«⁶⁷

So ist dafür gesorgt, dass Debyes Jahresgehalt von 40.000 Mark noch mindestens anderthalb Jahre weiterbezahlt wird.

Dazu hatte Debye bereits am 2. Mai 1941 einen Brief an Telschow geschickt:

»Herr Konsul Hirschfeld in New York sandte mir vor kurzem eine Mitteilung des Ministeriums, in der mir Urlaub bis zum 1. April 1941 erteilt wurde. Es muss jetzt für die Zeit nach diesem Datum etwas

63 Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin, Abteilung I, ReS. 1A, Nr. 1677, Blatt 1.

64 Debye hat sich mit seiner Tochter laufend brieflich verständigt, Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin, Abteilung I, ReS. 1A, Nr. 1677, Blatt 113, S. 1.

65 Vgl. Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin, Abteilung I, ReS. 1A, Nr. 1677, Blatt 114.

66 Vgl. Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin, Abteilung I, ReS. 1A, Nr. 1677, Blatt 115; Blatt 119.

67 Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin, Abteilung I, ReS. 1A, Nr. 1652, Aktennotiz Telschow, datiert auf den 22. 1. 1942; siehe auch Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin, Abteilung I, ReS. 1A, Nr. 1677, Blatt 100, 26. 3. 1943.

getan werden und Herr Hirschfeld hatte die Freundlichkeit, mich zwecks Klärung der Sachlage zu einer Besprechung einzuladen, die heute stattgefunden hat.

Ich habe erklärt, dass ich nach wie vor an meinem früheren Entschluß festhalte und bereit bin, das Kaiser-Wilhelm-Institut für Physik und die Professur an der Universität wieder tatsächlich zu übernehmen, sobald Sie wieder in der Lage sind, mir die Möglichkeit der Durchführung der damit verbundenen Aufgaben nach den Bestimmungen meines alten Vertrages zu gewährleisten.

Für die Zwischenzeit möchte ich um Urlaub bitten, im einzelnen in solcher Weise geregelt, dass es Ihren und meinen resp. meiner Tochter Interessen entspricht.«⁶⁸

Da unklar ist, ob der Brief ankommt, schickt Debye noch einige Male eine gleichlautende Mitteilung per Telegramm an das Generalkonsulat in Berlin.⁶⁹

Die »alten Bedingungen« von denen die Rede ist, fordern den Status quo ein, unter dem Debye bisher in Deutschland gearbeitet hat. So wohnen Tochter und Schwägerin weiterhin in der Berliner Dienstwohnung.⁷⁰ Sie haben auch nicht vor, diese zu verlassen, nicht einmal, als Debyes »Nachfolger«, Werner Heisenberg, feststeht, dem sie eigentlich zusteht. Denn wie lässt sich überhaupt von einem Nachfolger sprechen, wo Debye doch nur beurlaubt ist und jeden Moment aus Amerika zurückkehren kann, sobald dafür grünes Licht gegeben wird? Auf diese Weise entsteht eine für alle Parteien unangenehme Situation: Heisenberg kann die Dienstwohnung des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Physik nicht beziehen, weil sie immer noch von der halben Familie Debyes bewohnt wird und überdies mit dessen Möbeln voll steht. Und man möchte die Damen nicht mit Gewalt vor die Tür setzen, da Debye noch immer hoch geschätzt wird. »Selbstverständlich sollte jede Form von Zwang vermieden werden«, schreibt Telschow.⁷¹

68 P. Debye an E. Telschow, 2. 5. 1941. Personalakte Peter Debye, Blatt 5492.

69 Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin, Abteilung I, Rep. IA, Nr. 1677, Blatt 115, Blatt 119.

70 »Prof. Peter Debye, Thursday, 1. 2. 1940«, RF, RG 1.1, 200 D, 136, 1677/1678, Rockefeller Archive Center, New York. Vgl. auch P. Debye an A. Sommerfeld, 30. 12. 1939, in: Sommerfeld, *Briefwechsel* 2, S. 469-471.

71 Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin, Abteilung I, Rep. IA, Nr. 1652, Aktennotiz Telschow, vom 22. 1. 1942. Siehe auch: Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin, Abteilung I, Rep. IA, Nr. 1677, Blatt 100, 26. 3. 1943.

Es wird ein langwieriges Problem. Letztendlich beschließt die Reichskanzlei am 3. Juli 1943, dass ein Vergleich die beste Lösung sei. Die Debyes bekommen eine Entschädigung von 400 Mark monatlich, zusätzlich bietet man ihnen mietfrei eine andere Wohnung an, »bis Professor Debye zurückgekehrt ist, spätestens aber bis zum 31.12.1946«. Die Umzugskosten werden erstattet.⁷² In Abstimmung mit Heisenberg dürfen die Debyes weiterhin die Obstbäume im Garten der Geschäftswohnung mitverwenden.⁷³

Debye ist inzwischen Professor für Chemie und »chairman of the department« der Cornell University geworden. Die Zeitung »Manchester Guardian« schreibt, dass dies betrachtet werden müsse als »the most serious blow that German science has recently received«.⁷⁴

In Berlin wird am 29.9.1943 beim Propagandaministerium telefonisch um Auskunft über Debye gebeten. Denn in März 1944 feiert Debye seinen 60. Geburtstag. Es ist in Kreisen der Physik geplant, ein Sonderheft für Debye herauszubringen, und dies wäre auf Grund der Tatsache, dass er »als Leiter eines Chemischen Institut[s] in Amerika im Dienst eines Feindstaates steht« unangebracht.⁷⁵

Zu einem Beschluss kommt es nicht. Denn obwohl Debye offensichtlich eine Professur in Amerika innehat, wird die Bereitschaft des »Wissenschaftlers, der Weltruf genießt«, nach Berlin zurückzukehren, von den Behörden als aufrichtiges Interesse gewertet.⁷⁶

»Die Entscheidung über das Verhalten des Prof. Debye«, so schreibt ein Gutachter des Reichsministeriums für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung im Jahre 1943, »ist bis nach Kriegsende zurückgestellt«.⁷⁷

72 Brief von E. Telschow, 15. 4. 1945; Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin, Abteilung I, ReS. 1A, Nr. 1677, Blatt 119; Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin, Abteilung I, ReS. 1A, Nr. 1677, Blatt 161, 25. 6. 1943; Blatt 195, 16. 5. 1944.

73 Aktenvermerk, I 1A 1677, 3. 7. 1943, Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft, Berlin. 523.

74 Manchester Guardian, 6. 9. 1940, zitiert in: Cornell Alumni News 43-4 (1940) 58.

75 Hagert an den Präsidenten der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft, 26. 3. 1943, Personalakte Peter Debye, Blatt 5540.

76 Ebd.

77 Fischer an das Reichsministerium für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung, 30. 9. 1943, Personalakte Peter Debye, Blatt 5550.

Literatur

- [Abruna, *Cornell*] Hector D. Abruna: *Statement Cornell University of May 29th, 2006*. Bunsen-Magazin 9 (2007) S. 110-111.
- [Adams, *Dobzhansky*] Mark B. Adams: *The Evolution of Theodosius Dobzhansky. Essays on his Life and Thought in Russia and America*. Princeton 1994.
- [Adams, *Science*] Mark B. Adams: *Science, Ideology, and Structure. The Kol'tsov Institute, 1900-1970*, in: Linda Lubrano und Susan Gross Solomon (Hrsg.): *The Social Context of Soviet Science*. Boulder 1980, S. 173-204.
- [Adolf, *Technikdiskurs und Technikideologie*] Heinrich Adolf: *Technikdiskurs und Technikideologie im NS*. Geschichte in Wissenschaft und Unterricht 48 (1997) S. 429-444.
- [*ATEG-Hilfsbuch*] *ATEG-Hilfsbuch*. Berlin 1960 (8. Auflage).
- [*ATEG, Informationen*] *ATEG* (Hrsg.): *Informationen zum 100-jährigen Jubiläum*. Berlin 1983.
- [Albrecht/Hermann, *KWG im Dritten Reich*] Helmuth Albrecht/Armin Hermann: *Die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft Im Dritten Reich (1933-1945)*, in: Rudolf Vierhaus/Bernhard vom Brocke (Hrsg.): *Forschung im Spannungsfeld von Politik und Gesellschaft*. Stuttgart 1990, S. 356-406.
- [Alkil, *Besatzungstidens*] Niels Alkil (Hrsg.): *Besatzungstidens Fakta – Dokumentarisk Handbog med Henblik på Loverne af 1945 om landsskadelig Virksomhed m. v.* Kopenhagen 1945, 1946. [Dokumente aus der Besatzungszeit].
- [Allerding, *Resotank*] Alfred Allerding, Walter Dällenbach, Werner Kleinstaub: *Der Resotank, ein neuer Generator für Mikrowellen*. Hochfrequenztechnik und Elektroakustik 51 (1938) S. 96-99.
- [Almgren, *Drömmen*] Birgitta Almgren: *Drömmen om Norden: Nazistisk infiltration 1933-1945*. Stockholm 2005.
- [Altschuler, *Convictions*] Glenn Altschuler: *The convictions of Peter Debye*. Daedalus 135 (2006) 4, S. 96-103.
- [Andersen, *Danmark tyske*] Steen Andersen: *Danmark i det tyske storrum – Dansk økonomisk tilpasning til Tysklands nyordning af Europa 1940-41*. [Dänemark im deutschen Großraum]. Kopenhagen 2003.
- [Andersen, *Danmark større*] Steen Andersen: *De gjorde Danmark større – Danske entreprenører i krise og krig 1919-1947*. [Sie machten Dänemark größer – Dänische Bauunternehmen in Krisen und Krieg 1919-1947]. Kopenhagen 2005.
- [Andersen, *Mit Livs Eventyr*] Hans Christian Andersen: *Mit Livs Eventyr*. Kopenhagen 1852.
- [Armbruster, *Lise Meitner*] Peter Armbruster: *Lise Meitner (1878-1968): Mother of Nuclear Shell Physics*. Gesellschaft für Schwerionenforschung mbH. Darmstadt. Preprint 2002-05 (März 2001), 13.
- [Ash, *Verordnede Umbrüche*] Mitchell G. Ash: *Verordnede Umbrüche – Konstruierte Kontinuitäten: Zur Entnazifizierung von Wissenschaftlern und Wissenschaften nach 1945*. Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 43 (1995) S. 903-924.
- [Ash, *Wissenschaft, Politik*] Mitchell G. Ash: *Wissenschaft, Politik und Modernität in der DDR. Ansätze zu einer Neubetrachtung*, in: Karin Weisemann/Peter Kröner/

- Rudolf Toellner: *Wissenschaft und Politik. Genetik und Humangenetik in der DDR (1949-1989)*. Münster 1997, S. 1-25.
- [Babkov, *Timofeev-Ressovsky*] Vassily V. Babkov/E. S. Sakanjan: *N. V. Timofeev-Ressovsky*. Moskau 2002 (russisch).
- [Bankier, *Öffentliche Meinung im Hitler-Staat*] David Bankier: *Die öffentliche Meinung im Hitler-Staat. Die Endlösung und die Deutschen. Eine Berichtigung*. Berlin 1995.
- [Bar-Zohar, *Die Jagd*] Michael Bar-Zohar: *Die Jagd auf die deutschen Wissenschaftler (1944-1960)*. Berlin 1966.
- [Bauer, *Hartogs*] Friedrich L. Bauer: *Fritz Hartogs: Das Schicksal eines jüdischen Mathematikers in München*. Aviso 2004 (1) S. 34-41.
- [Bauer, *München*] Reinhard Bauer/Ernst Piper: *München: Geschichte einer Stadt*. München 1996.
- [Bauer, *Pringsheim, Liebmann, Hartogs*] Friedrich L. Bauer: *Pringsheim, Liebmann, Hartogs – Schicksale jüdischer Mathematiker in München*. Sitzungsberichte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Klasse, 1997, S. 1-32.
- [Bauer, *Sauer*] Friedrich L. Bauer/Herbert Franke (Hrsg.): *Erinnerungen an Robert Sauer. Beiträge zum Gedächtniskolloquium anlässlich seines 10. Todestages*. Berlin/Heidelberg/New York 1981.
- [Becker, *Stortz*] Norbert Becker: *Wilhelm Stortz*, in: M. M. Rückert (Hrsg.): *Württembergische Biographien unter Einbeziehung hohenzollerischer Persönlichkeiten*. Bd. 2. Stuttgart 2009.
- [Becker, *Universität Göttingen*] Heinrich Becker/Hans-Joachim Dahms/Cordula Wegeler (Hrsg.): *Die Universität Göttingen unter dem Nationalsozialismus*. München 1998. 2. erweiterte Ausgabe.
- [Behnke, *Carathéodory*] Heinrich Behnke: *Constantin Carathéodory 1873-1950*. Jahresbericht der Deutschen Mathematiker-Vereinigung, 75 (1974) S. 151-165.
- [Behrendt, *Nawiasky*] Michael Behrendt: *Hans Nawiasky und die Münchner Studentenkrawalle von 1931*, in: Elisabeth Kraus (Hrsg.): *Die Universität München im Dritten Reich*. Aufsätze, München 2006, Bd. 1. S. 15-42.
- [Bellides, *Metaxas – Hitler*] Annibas Bellides: *Metaxas – Hitler: griechisch-deutsche Beziehungen während der Metaxas-Diktatur 1936-1941*. Berlin 2006.
- [Benz, *Ort des Terrors*] Wolfgang Benz/Barbara Distel (Hrsg.): *Der Ort des Terrors. Geschichte der nationalsozialistischen Konzentrationslager*, Bd. 1-9, München 2005-2009.
- [Benz, *Potsdam*] Wolfgang Benz: *Potsdam 1945. Besatzungsherrschaft und Neuaufbau im Vier-Zonen-Deutschland*. München, 4., aktualisierte Aufl., 2005, S. 171-182.
- [Benz, *Sommerfeld*] Ulrich Benz: *Arnold Sommerfeld*. Stuttgart 1975.
- [Berg, *Detonationen*] Matthias Berg: »Morgen beginnen die ersten Detonationen«: *Karl Alexander von Müller und die Bayerische Akademie der Wissenschaften*. Zeitschrift für bayerische Landesgeschichte 72 (2009) S. 643-681.
- [Berg, *In défense*] Raissa L. Berg: *In défense of N. V. Timofeëff-Ressovsky*. Quarterly Review of Biology 65 (1990) S. 457-479.
- [Berkhuysen, *Het Duitse*] K. Berkhuysen: *Het Duitse laboratorium in Doetinchem*, in: *Jaarboek Achterhoek* en Liemers 2006, S. 36-56.
- [Bernstein, *Hitler's Uranium Club*] Jeremy Bernstein (Hrsg.): *Hitler's Uranium Club. The Secret Recordings at Farm Hall*. New York 2001.

- [Bethe/Hildebrandt, *Ewald*] Hans Bethe/Gerhard Hildebrandt: *Paul Peter Ewald. 23 January 1888 – 22 August 1985*. Biographical Memoirs of the Royal Society 34 (1988) S. 135-176.
- [Beyerchen, *Wissenschaftler*] Alan Beyerchen: *Wissenschaftler unter Hitler*. Köln 1977 (Amerikanische Originalausgabe: *Scientists under Hitler: Politics and the Physics Community in the Third Reich*. New Haven 1977).
- [Beyler, *Evolution*] Richard Beyler: *Evolution als Problem für Quantenphysiker*, in: Rainer Brömer/Uwe Hoßfeld/Nicolaas A. Rupke (Hrsg.): *Evolutionsbiologie von Darwin bis heute*. Berlin 2000, S. 137-160.
- [Beyler, *Planck-Medaille*] Richard Beyler/Michael Eckert/Dieter Hoffmann: *Die Planck-Medaille*, in: Dieter Hoffmann/Mark Walker (Hrsg.): *Physiker zwischen Autonomie und Anpassung. Die Deutsche Physikalische Gesellschaft im Dritten Reich*. Weinheim 2007, S. 217-236.
- [Beyler, *Rahmenbedingungen und Autoritäten*] Richard H. Beyler: *Die Rahmenbedingungen und Autoritäten der Physikergemeinschaft im Dritten Reich*, in: Dieter Hoffmann/Mark Walker: *Physiker zwischen Autonomie und Anpassung. Die Deutsche Physikalische Gesellschaft im Dritten Reich*. Weinheim 2007, S. 59-90.
- [Beyler, *Targeting the organism*] Richard Beyler: *Targeting the organism. The scientific and cultural context of Pascual Jordan's Quantum Biology, 1932-1947*. Isis 87 (1996) S. 248-273.
- [Biermann, *Mathematik*] Kurt-R. Biermann: *Die Mathematik und ihre Dozenten an der Berliner Universität 1810-1933*. Berlin 1988.
- [Birkhoff, *Rise of Modern Algebra*] Garrett Birkhoff: *The Rise of Modern Algebra to 1936*, in: J. Dalton Tarwater/John T. White/John D. Miller (Hrsg.): *Men and Institutions in American Mathematics*. Lubbock 1976, S. 41-63.
- [Bischof, *Physikerinnen*] Brigitte Bischof: *Physikerinnen: 100 Jahre Frauenstudium an den Physikalischen Instituten der Universität* (Ausstellungsbroschüre). Wien 1998.
- [Blom, *In de ban*] Hans Blom: *In de ban van goed en fout. Geschiedschrijving over de bezettingstijd in Nederland*. Amsterdam 2007.
- [Boehm, *Ludwig-Maximilians-Universität*] Laetitia Boehm/Johannes Spörl (Hrsg.): *Ludwig-Maximilians-Universität: Ingolstadt – Landshut – München*. Berlin 1972.
- [Boelcke, *Deutschlands Rüstung*] Willi A. Boelcke: *Deutschlands Rüstung im Zweiten Weltkrieg. Hitlers Konferenzen mit Albert Speer 1942-1945*, Frankfurt a.M. 1969.
- [Böhm, *Selbstverwaltung*] Helmut Böhm: *Von der Selbstverwaltung zum Führerprinzip. Die Universität München in den ersten Jahren des Dritten Reiches (1933-1936)*. Berlin 1995.
- [Böhme, *Genetik*] Helmut Böhme: *Genetik in der Klammer von Politik und Ideologie – Persönliche Erinnerungen*. Acta Historica Leopoldina 36 (2000) S. 111-143.
- [Böhme, *Kongreß*] J. Böhme: *Internationaler Kongreß für Kurzwellen in Physik, Biologie und Medizin in Wien* (Bericht). Zeitschrift für den physikalischen und chemischen Unterricht 51 (1938) S. 113-117, 162-167, 208-211, 244-250.
- [Böndel, *Sieben Karrieren*] Dirk Böndel et al.: *Ich diente nur der Technik. Sieben Karrieren zwischen 1940 und 1950*. Berlin 1995 (Schriftenreihe des Museums für Verkehr und Technik, 13).
- [Bohr, *Brieffragmente*] Niels Bohr: *Brieffragmente zum Treffen mit W. Heisenberg in Kopenhagen im September 1941*. NBA Kopenhagen 2002 (www.nba.nbi.dk).
- [Böök, *Tyskt väsen*] Fredrik Böök: *Tyskt väsen och svensk lösen*. Stockholm 1940.

- [Born, *Anwendungen der Neutronen*] Hans J. Born/Nikolaj W. Timoféeff-Ressovsky/
Kurt G. Zimmer: *Anwendungen der Neutronen und der künstlich radioaktiven
Stoffe in Chemie und Biologie*. Umschau 6, 1941, S. 1-6.
- [Born, *Biologische Anwendungen*] Hans J. Born/Nikolaj W. Timoféeff-Ressovsky/
Kurt G. Zimmer: *Biologische Anwendungen des Zählrohres*. Die Naturwissen-
schaften 30 (1942) S. 600-602.
- [Bornemann, *Geheimprojekt Mittelbau*] Manfred Bornemann: *Geheimprojekt Mit-
telbau. Vom zentralen Öllager des Deutschen Reiches zur größten Raketenfabrik im
Zweiten Weltkrieg*. Bonn 1994.
- [Borrenkott, *Affaire Debye*] Axel Borrenkott: *Maastricht und Aachen prüfen Affaire
Debye*. Aachener Nachrichten vom 23. 2. 2006.
- [Brandenburg, *Geschichte der HJ*] Hans-Christian Brandenburg: *Die Geschichte der
HJ. Wege und Irrwege einer Generation*. Köln 1968.
- [Brasch, *Korpuskularstrahlen*] Arno Brasch: *Erzeugung und Anwendung schneller Kor-
puskularstrahlen (Atomzertrümmerung)*. Naturwissenschaften 21 (1933) S. 82-86.
- [Bremen/Hustinx, *Debye*] Christian Bremen/Stichting Edmond Hustinx (Hrsg.):
Pie Debije – Peter Debye 1884-1966. St. Augustin 2000.
- [Brix, *Werkzeuge*] Peter Brix et al.: *Linearbeschleuniger und Tandem-van-de-Graffs:
Werkzeuge der Schwerionenforschung*. Naturwissenschaften 67 (1980) S. 265-273.
- [Broberg, *Eugenics and the Welfare State*] Gunnar Broberg/Nils Roll-Hansen (Hrsg.):
*Eugenics and the Welfare State: Sterilization Policy in Denmark, Sweden, Norway,
and Finland*. East Lansing 1996.
- [Broberg, *Statlig*] Gunnar Broberg: *Statlig rasforskning: En historik över Rasbiolo-
giska institutet*. Lund 1995.
- [Brocke, *Wissenschaft und Militarismus*] Bernhard vom Brocke: »Wissenschaft und
Militarismus.« *Der Aufruf der 93 »An die Kulturwelt!« und der Zusammenbruch
der internationalen Gelehrtenrepublik im Ersten Weltkrieg*, in: William M. Calder
III/Hellmut Flashar/Theodor Lindken (Hrsg.): *Wilamowitz nach 50 Jahren*.
Darmstadt 1974, S. 649-719.
- [Brockhaus] Brockhaus. Die Enzyklopädie in 24 Bd. Leipzig, Mannheim 2001.
- [Broda, *Wissenschaft*] Engelbert Broda: *Wissenschaft, Emigration und Exil*, in: Fried-
rich Stadler (Hrsg.): *Vertriebene Vernunft II*. Wien/München 1988, S. 681-692.
- [Brömer, *Evolutionsbiologie*] Rainer Brömer/Uwe Hoßfeld/Nicolaas Rupke: *Evolu-
tionsbiologie von Darwin bis heute*. Berlin 2000, S. 161-195.
- [Broser, *Szintillationszähler*] Immanuel Broser: *Fünfzig Jahre Szintillationszähler*.
Physikalische Blätter 54 (1998) S. 935-937.
- [Brylla, *Bilder*] Charlotte Brylla et al. (Hrsg.): *Bilder i kontrast: Interkulturella pro-
cesser Sverige / Tyskland i skuggan av nazismen, 1933-1945*. Aalborg 2005.
- [Brylla, *Kampen om språket*] Charlotte Brylla: »Kampen om språket i skuggan av
nazismen«, in: Charlotte Brylla et al. (Hrsg.): *Bilder i kontrast: Interkulturella
processer Sverige / Tyskland i skuggan av nazismen, 1933-1945*. Aalborg 2005, S. 113-35
- [Budraß, *Flugzeugindustrie*] Lutz Budraß: *Flugzeugindustrie und Luftrüstung in
Deutschland 1918-1945*. Düsseldorf 1998.
- [Bulirsch, *Carathéodory*] Roland Bulirsch: *Constantin Carathéodory: Leben und
Werk*. Sitzungsberichte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Mathe-
matisch-Naturwissenschaftliche Klasse 1998. München 2000, S. 27-59.
- [Burchardt, *Wie alles begann*] Lothar Burchardt: *Wie alles begann. Von Funkstrahl*

- über Pintsch zu TELEFUNKEN, in: AEG Electrocom Konstanz (Hrsg.): *Erkennen worauf es ankommt*. Konstanz 1994, S. 19-53.
- [Burger, *Zeppelin*] Oswald Burger: *Zeppelin und die Rüstungsindustrie am Bodensee*, Teil 2. 1999 2 (1987), H. 2, S. 52-87.
- [Burghart, *75 Jahre Osram*] Anneliese Burghart: *75 Jahre Osram. Licht für die Welt*. München 1995.
- [Büttner, *Ingenieur*] Walter Büttner: *Ingenieur*. Leipzig 1927.
- [Capristo, *L'alta cultura*] Annalisa Capristo: *L'alta cultura e l'antisemitismo fascista. Il convegno Volta del 1939 (con un'appendice su quello del 1938)*. Quaderni di storia, 64 (2006) S. 165-226
- [Carathéodory, *Notizen*] Constantin Carathéodory: *Autobiographische Notizen*, in: Constantin Carathéodory: *Gesammelte mathematische Schriften*. München 1957, Bd. 5, S. 387-408.
- [Carathéodory, *Schriften*] Constantin Carathéodory: *Gesammelte mathematische Schriften*. München 1954-57.
- [Casimir, *Haphazard*] Hendrik B. G. Casimir: *Haphazard Reality: half a century of science*. New York 1983.
- [Cassidy, *Heisenberg*] David Cassidy: *Werner Heisenberg*. Heidelberg 1992. (Amerikanische Originalausgabe: *Uncertainty: the Life and Science of Werner Heisenberg*. New York 1991).
- [Castagnetti, *Einstein and the KWI for Physics*] Giuseppe Castagnetti/Hubert Goenner: *Einstein and the Kaiser Wilhelm Institute for Physics (1917-1922): Institutional Aims and Scientific Results*. Preprint 261 des Max-Planck-Instituts für Wissenschaftsgeschichte, Berlin 2004.
- [Cetverikov, *Kol'tsov Institute*] Sergei S. Chetverikov: *The Kol'tsov Institute, and the Evolutionary Synthesis*, in: Ernst Mayr/William B. Provine (Hrsg.): *The Evolutionary Synthesis. Perspectives on the Unification of Biology*. Cambridge, London 1980, S. 242-278.
- [Cetverikov, *O nekotorych momentach evolutsionnogo processa*] Sergej S. Cetverikov: *O nekotorych momentach evolutsionnogo processa s točki zrenija sovremennoj genetiky (Über einige Momente des Evolutionsprozesses aus der Sicht moderner Genetik)*. Zurnal Eksperimentalnoj Biologii 2 (1926) 1, S. 3-54.
- [Cetverikov, *Volny Zizni*] Sergej S. Cetverikov: *Volny Zizni (Lebenswellen)*. Dnevnik Zool. otg-nia o-va lubitelej estestvozn 3 (1905) 6, S. 106-110.
- [Ciesla/Trischler, *Legitimation*] Burghard Ciesla/Helmuth Trischler: *Legitimation through Use. Rockets and Aeronautical Research in the Third Reich and the USA*, in: Mark Walker (Hrsg.): *Science and Ideology. A Comparative History*. London 2003, S. 156-185.
- [Clogg, *Geschichte Griechenlands*] Richard Clogg: *Geschichte Griechenlands im 19. und 20. Jahrhundert*. Köln 1997.
- [*Comptes rendus*] *Comptes rendus du Congrès International des Mathématiciens Oslo 1936*. Oslo 1937.
- [Costabel, *Pères 1962*] Pierre Costabel: *Notice nécrologique: Joseph Pères (1890-1962)*. Archives internationales d'histoire des sciences 15 (1962) S. 137-140.
- [Costabel, *Pères 1981*] Pierre Costabel: *Joseph Pères*, in: Charles C. Gillispie (Hrsg.): *Dictionary of Scientific Biography*. New York 1981, Bd. 9, S. 513-514.

- [Crawford, *Arrhenius*] Elisabeth Crawford: *Arrhenius: From Ionic Theory to the Greenhouse Effect*. Canton 1996.
- [Crawford, *Nobel Population*] Elisabeth Crawford: *The Nobel Population 1901-1950: A Census of Nominators and Nominees for the Prizes in Physics and Chemistry*. Tokyo 2002.
- [Crawford, *Nobel Tale 1996*] Elisabeth Crawford/Ruth Lewin Sime/Mark Walker: *A Nobel tale of wartime injustice*. Nature 382 (1996) S. 393-396.
- [Crawford, *Nobel Tale 1997*] Elisabeth Crawford/Ruth Lewin Sime/Mark Walker: *A Nobel tale of postwar injustice*. Physics Today 50 (1997) 9 S. 26-32 und Physics Today Letters 51 (1998) 2, S. 15.
- [Cruickshank, *Ewald*] Durward William John Cruickshank/H.J. Juretschke/N. Kato (Hrsg.): *P. P. Ewald and his Dynamical Theory of X-ray Diffraction: A Memorial Volume for Paul P. Ewald 23 January 1888 – 22 August 1985*. Oxford 1992.
- [Dahlgren, *Farfar*] Eva F. Dahlgren: *Farfar var rasbiolog: En berättelse om människo-värde igår och idag*. Stockholm 2002.
- [Dällenbach, *Bremsfeldgeneratoren*] Walter Dällenbach (gem. mit A. Allerding und W. Kleinstaubert): *Bremsfeldgeneratoren mit Hohlraumresonator für dm-Wellen*, in: Internationaler Kongreß für Kurzwellen in Physik, Biologie und Medizin, Wien, 12.-17. Juli 1937, Referate und Mitteilungen, S. 103-104.
- [Dällenbach/Gerecke, *Großgleichrichter*] Walter Dällenbach/Eduard Gerecke: *Die Strom- und Spannungsverhältnisse der Großgleichrichter*. Archiv für Elektrotechnik 14 (1924) S. 171-246.
- [Dällenbach, *Kovarianten Grundgleichungen*] Walter Dällenbach: *Die allgemein kovarianten Grundgleichungen des elektromagnetischen Feldes im Innern ponderabler Materie vom Standpunkt der Elektronentheorie (Zürcher Dissertation)*. Annalen der Physik 58 (1919) S. 523-548.
- [Dällenbach, *Resotank*] Walter Dällenbach: *Über die Erstaufführung Type HB 14 eines Resotanks*. Hochfrequenztechnik und Elektroakustik 61 (1943) S. 161-163.
- [*Danmarks Kultur*] *Danmarks Kultur ved Aaar 1940*. Kopenhagen 1941-43.
- [Davies, *Debye*] Mansel Davies: *Peter Joseph Wilhelm Debye (1884-1966)*. Biographical Memories of the Fellows of the Royal Society 1969, 16 (1970) S. 175-232.
- [Debye, *Hochfrequenzverluste*] Peter Debye, Wolfgang Ramm: *Hochfrequenzverluste und quasikristalline Struktur von Flüssigkeiten*. Annalen der Physik (5) 28 (1937) S. 28-34.
- [Debye, *Adiabatische Entmagnetisierung*] Peter Debye: *Abkühlung durch adiabatische Entmagnetisierung*. Annalen der Physik (5) 32 (1938) S. 85-101.
- [Debye, *KWI für Physik*] Peter Debye: *Das Kaiser Wilhelm-Institut für Physik*. Die Naturwissenschaften 25 (1937) S. 257-260.
- [Debye, *Quasikristalline Struktur*] Peter Debye: *Die quasikristalline Struktur von Flüssigkeiten*. Zeitschrift für Elektrochemie 45 (1939) S. 174-184.
- [Debye, *Tiefste erreichbare Temperaturen*] Peter Debye: *Über die tiefsten heute erreichbaren Temperaturen*, in: Schriften der Deutschen Akademie der Luftfahrtforschung H. 3/1938 (Vortrag vom 18. 2. 1938).
- [Deichmann, *Biologen*] Ute Deichmann: *Biologen unter Hitler. Vertreibung, Karrieren, Forschung*. Frankfurt a. M. 1992.

- [Deichmann, *Biological Research*] Ute Deichmann/Benno Müller: *Biological Research at Universities and Kaiser Wilhelm Institutes in Nazi Germany*, in: Monika Renneberg/Mark Walker (Hrsg.): *Science, Technology and National Socialism*, Cambridge 1994, S. 160-183.
- [Deichmann, *Chemists*] Ute Deichmann: *Chemists and Biochemists in the National Socialist Era*. Angewandte Chemie. International Edition in English 41 (2002) S. 1310-1328.
- [Deichmann, *Dem Duce*] Ute Deichmann: *Dem Duce, dem Tenno und unserem Führer ein dreifaches Sieg Heil. Die Deutsche Chemische Gesellschaft und der Verein Deutscher Chemiker in der NS-Zeit*, in: Dieter Hoffmann/Mark Walker (Hrsg.): *Physiker zwischen Autonomie und Anpassung. Die Deutsche Physikalische Gesellschaft im Dritten Reich*. Weinheim 2007, S. 459-498.
- [Deichmann, *Flüchten*] Ute Deichmann: *Flüchten, Mitmachen, Vergessen. Chemiker und Biochemiker in der NS-Zeit*. Weinheim 2001.
- [Delft, *Onnes*] Dirk van Delft: *Heike Kamerlingh Onnes, een biografie*. Amsterdam 2005.
- [Delft, *Freezing Physics*] Dirk van Delft: *Freezing Physics: Heike Kamerlingh Onnes and the Quest for Cold*. Amsterdam 2007.
- [Denker, *Eberhard Hopf*] Manfred Denker: *Eberhard Hopf. 04-17-1902 to 07-24-1983*. Jahresbericht der Deutschen Mathematiker-Vereinigung, 92 (1990) S. 47-57.
- [Dold-Samplonius, *Van der Waerden*] Yvonne Dold-Samplonius: *In Memoriam. Bartel Leendert van der Waerden (1903-1996)*. Historia Mathematica 24 (1997) S. 125-130.
- [Döring, *Microwave tube*] Herbert Döring: *Microwave tube development in Germany from 1920-1945*. International Journal of Electronics 70 (1991) S. 955-978.
- [Dornberger, *V2*] Walter Dornberger: *V2 – der Schuß ins Weltall. Geschichte einer großen Erfindung*. Esslingen 1952.
- [Dörries, *Copenhagen in debate*] Matthias Dörries: *Michael Frayn's Copenhagen in debate: Historical essays and documents on the 1941 meeting between Niels Bohr and Werner Heisenberg*. Berkeley 2005. (Deutsche Originalausgabe: Michael Frayn: *Kopenhagen. Mit zehn wissenschaftsgeschichtlichen Kommentaren*. Göttingen 2001).
- [Dresden, *Kramers*] Max Dresden: *H. A. Kramers: between tradition and revolution*. Berlin, Heidelberg 1987.
- [Dubinina, *Dubinina*] Lidija G. Dubinina/I.N. Ovchinnikova (Hrsg.): *Nikolai Petrovich Dubinin i XX vek (N. P. Dubinin und das 20. Jahrhundert)*. Moskau 2006.
- [*Editorial*] Editorial: *Lika eller olika neutralitet. Sverige – Tyskland* 4 (1939) S. 1-4.
- [Eckert, *Atomphysiker*] Michael Eckert: *Die Atomphysiker. Eine Geschichte der theoretischen Physik am Beispiel der Sommerfeldschule*. Wiesbaden, Braunschweig 1993.
- [Eckert, *Dawn*] Michael Eckert: *The Dawn of Fluid Dynamics*. Weinheim 2005.
- [Eckert, *Deutsche Physik*] Michael Eckert: *Die Deutsche Physikalische Gesellschaft und die »Deutsche Physik«*, in: Dieter Hoffmann/Mark Walker (Hrsg.): *Physiker zwischen Autonomie und Anpassung. Die Deutsche Physikalische Gesellschaft im Dritten Reich*. Weinheim 2007, S. 139-172.

- [Eckert, *Roots*] Michael Eckert/Helmut Schubert/Gisela Torkar: *The Roots of Solid State Physics Before Quantum Mechanics*, in: Lillian Hoddeson/Ernest Braun/Spencer Weart/Jürgen Teichmann (Hrsg.): *Out of the Crystal Maze. Chapters from the History of Solid-State-Physics*. New York/Oxford 1992, S. 3-87.
- [Eichler, *Timofëeff-Ressovsky 1982*] Wolfdietrich Eichler: *Zum Gedenken an N. W. Timofëeff-Ressovsky (1900-1981)*. Deutsche Entomologische Zeitschrift N.F. 29 (1982), 1-3, S. 287-291.
- [Eichler, *Timofëeff-Ressovsky 1987*] Wolfdietrich Eichler: *Timofëeff-Ressovsky – ein genialer Biologe voller Menschlichkeit*. Biologie in der Schule 36 (1987) S. 345-348.
- [Eickhoff, *In naam*] Martijn Eickhoff: *In naam der wetenschap? P. J. W. Debye en zijn carrière in nazi-Duitsland*. Amsterdam 2007.
- [Eickhoff, *In the name*] Martijn Eickhoff: *In the name of science? P. J. W. Debye and his career in Nazi Germany*. Amsterdam 2008.
- [Eimer, *Debye*] Gerald Eimer: *Peter Debye: Opportunist in der Nazi-Zeit*. Aachener Nachrichten vom 29. II. 2007, S. 17.
- [*Einstein in Berlin 1*] Christa Kirsten/Hans-Jürgen Treder: *Albert Einstein in Berlin 1913-1933, Teil 1: Darstellung und Dokumente*. Berlin 1979.
- [*Einstein, Collected Papers 5*] Martin J. Klein/Anne J. Kox/Robert Schulmann (Hrsg.): *The Collected Papers of Albert Einstein Volume 5, The Swiss Years: Correspondence, 1902-1914*. Princeton 1993.
- [*Einstein, Collected Papers 8 A*] Robert Schulmann/Anne J. Kox/Michel Janssen/Josef Illy (Hrsg.): *The Collected Papers of Albert Einstein Vol. 8 (two parts), The Berlin Years: Correspondence, 1914-1918*. Princeton 1997.
- [*Einstein, Collected Papers 9*] Diana Kormos Buchwald/Robert Schulmann/Josef Illy/David J. Kennefick/Tilman Sauer (Hrsg.): *The Collected Papers of Albert Einstein Volume 9, The Berlin Years: Correspondence January 1919 – April 1920*. Princeton 2004.
- [*Einstein, Weltbild*] Albert Einstein: *Mein Weltbild*. Frankfurt a. M. 2005.
- [Eisfeld, *Mondsüchtig*] Rainer Eisfeld: *Mondsüchtig. Wernher von Braun und die Geburt der Raumfahrt aus dem Geist der Barbarei*. Reinbek 1996.
- [Ekman, *Forskning*] Stig Ekman et al., *Forskning om Sveriges förhållande till nazismen, Nazityskland och förintelsen – en översikt*. Stockholm 2001.
- [Engelund, *Teknisk Videnskab*] Anker Engelund: *Teknisk Videnskab, Danmarks Kultur ved Aaar 1940, Vol 7: Den Videnskabelige Kultur*, S. 351-359.
- [Enserik, *Blocking a book*] Martin Enserik: *Blocking a Book, Dutch University Rekindles Furor Over Nobelist Debye*. Science 312 (30. 6. 2006) 1858.
- [Enserik, *Dutch University*] Martin Enserik: *Dutch Universities Split Over Nobel Laureates Rehabilitation*. Science 319 (2008) S. 401.
- [Enserik, *Ongoing Controversy*] Martin Enserik: *Ongoing Controversy over Debyes WWII Role*. Science 312 (2006) S. 1572-1573.
- [Epple, *Rechnen, Messen, Führen*] Moritz Epple: *Rechnen, Messen, Führen. Kriegsfor- schung am Kaiser-Wilhelm-Institut für Strömungsforschung 1937-1945*, in: Helmut Maier (Hrsg.): *Rüstungsforschung im Nationalsozialismus*. Göttingen 2002, S. 305-356.
- [Euler, *Brennstoffzelle*] Karl-Joachim Euler: *Entwicklung der elektrochemischen Brennstoffzellen*. München 1974.

- [Euler, *Erinnerungen*] Hans von Euler-Chelpin: *Erinnerungen I: Kindheit, Schuljahre, Lebrjahre, Vier Kriegsjahre*. Helsingfors 1962.
- [Euler, *Minnen*] Hans von Euler-Chelpin: *Minnen. Hans von Euler-Chelpin 1873-1964*. (Xerokopie des maschinenschriftlichen Manuskripts in der Universitätsbibliothek Linköping. Kopien auch in anderen Bibliotheken, so in der Universitätsbibliothek Uppsala.)
- [Ewald, *Fifty years*] Paul Peter Ewald (Hrsg.): *Fifty Years of X-Ray Diffraction*. Utrecht: International Union of Crystallography 1962.
- [Ewald, *Myth of the Myths*] Paul Peter Ewald: *The Myth of the Myths; Comments on P. Forman's paper*. Archive for History of Exact Sciences 6 (1969) S. 72-81.
- [Ewald, *Sommerfeld*] Paul Peter Ewald: *Arnold Sommerfeld als Mensch, Lehrer und Freund. Rede, gehalten zur Feier der 100sten Wiederkehr seiner Geburt*, in: Fritz Bopp/Helmut Kleinpoppen (Hrsg.): *Physics of the One- and Two-Electron Atoms*. Amsterdam 1962, S. 8-16.
- [Ewald, *Weg der Forschung*] Paul Peter Ewald: *Der Weg der Forschung (insbesondere der Physik)*, in: *Technische Hochschule Stuttgart: Reden und Aufsätze*, Bd. 8: Reden gehalten bei der Übernahme des Rektorats der Technischen Hochschule am 30. April 1932, S. 31-43.
- [Faber, *Erzkönig*] G. S. Faber (Pseudonym für Alfred Schmid): *Der Erzkönig. Eine Kampfschrift*. Berlin 1933.
- [Faber, *Mathematik*] Georg Faber: *Mathematik*, in: *Geist und Gestalt. Biographische Beiträge zur Geschichte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften vornehmlich im zweiten Jahrhundert ihres Bestehens*, Bd. 2: Naturwissenschaften. München 1959, S. 1-45.
- [Faust, *Professoren*] Anselm Faust: *Professoren für die NSDAP: Zum politischen Verhalten der Hochschullehrer 1932/33*, in: Manfred Heinemann (Hrsg): *Erziehung und Schulung im Dritten Reich*. Stuttgart 1980, S. 31-49.
- [Fischer, *Einleitung*] Ernst Peter Fischer: *Was ist Leben? – mehr als vierzig Jahre später. Einleitung zu Erwin Schrödingers »Was ist Leben?«*. München 1993.
- [Flachowsky, *Notgemeinschaft*] Sören Flachowsky: *Von der Notgemeinschaft zum Reichsforschungsrat: Wissenschaftspolitik im Kontext von Autarkie, Aufrüstung und Krieg*. Stuttgart 2008.
- [Flückiger, *Einstein in Bern*] Max Flückiger: *Albert Einstein in Bern*. Bern 1974.
- [Forman, *Diffraction*] Paul Forman: *The Discovery of the Diffraction of X-Rays by Crystals: A Critique of the Myths*. Archive for History of Exact Sciences 6 (1969) S. 38-71.
- [Forster, *Friedrich Hartogs*] Otto Forster/Freddy Litten: *Friedrich Hartogs (1874-1943)*. *mathe-lmu.de* 9 (2004) S. 8-10.
- [Frank, *Operation Epsilon*] Charles Frank (Hrsg.): *Operation Epsilon. The Farm Hall Transcripts*. Bristol 1993.
- [Frayn, *Kopenhagen*] Michael Frayn: *Kopenhagen. Mit zehn wissenschaftsgeschichtlichen Kommentaren*. Göttingen 2001.
- [Freidenreich, *Female*] Harriet Pass Freidenreich: *Female, Jewish, and Educated. The Lives of Central European University Women*. Bloomington 2002.
- [Frenking, *Kommentar*] Gernot Frenking: *Kommentar zu »In Sachen Peter Debye«*. Bunsen-Magazin 9 (2007) S. 108-109.

- [Freund, *Arbeitslager Zement*] Florian Freund: »*Arbeitslager Zement*«: *das Konzentrationslager Ebensee und die Raketenrüstung*. Wien 1989.
- [Freund/Perz, *KZ Serbenhalle*] Florian Freund/Bertrand Perz: *Das KZ in der Serbenhalle. Zur Kriegsindustrie in Wiener Neustadt*. Wien 1987
- [Friedländer, *Dritte Reich*] Saul Friedländer: *Das Dritte Reich und die Juden*. München 1998.
- [Friedman, *Politics*] Robert Marc Friedman: *The Politics of Excellence: Behind the Nobel Prize in Science*. New York 2001.
- [Friedrich-Freska, *Genetik*] Hans Friedrich-Freska: *Genetik und Biochemische Genetik in den Instituten der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft und der Max-Planck-Gesellschaft*. Die Naturwissenschaften 48 (1961) S. 10-22.
- [Fritsch, *Alfred Pringsheim*] Rudolf Fritsch: *Alfred Pringsheim*, in: Heinrich F.K. Männl/Barbara Gießmann (Hrsg.): *Forschungsbeiträge der Naturwissenschaftlichen Klasse. Sudetendeutschen Akademie der Wissenschaften und Künste*. München 2001, S. 97-128.
- [Fröbe, *KZ-Häftlinge*] Rainer Fröbe: *KZ-Häftlinge als Reserve qualifizierter Arbeitskraft. Eine späte Entdeckung der deutschen Industrie und ihre Folgen*, in: Ulrich Herbert/Karin Orth/Christoph Dieckmann (Hrsg.): *Die nationalsozialistischen Konzentrationslager. Entwicklung und Struktur*. Göttingen 1998, S. 636-681, hier S. 660-663
- [Fuoss, *Debye*] R. M. Fuoss: *Peter J. W. Debye*, in: Peter J. W. Debye: *The collected papers of Peter J. W. Debye*. New York 1954, S. XI-XIV.
- [Galison, *Experiment*] Peter Galison: *How Experiments End*. Chicago, London 1987.
- [Galison, *Blau*] Peter Galison: *Marietta Blau. Between Nazis and Nuclei*. Physics Today 50 (1997) 11, S. 42-48.
- [Galison, *Image*] Peter Galison: *Image and Logic. A Material Culture of Microphysics*. Chicago 1997.
- [Gamow, *Mr. Tompkins*] George Gamow: *Mr. Tompkins i Drømmeland*, Kopenhagen 1942, (mit einer Einleitung von Niels Bohr).
- [Geisel/Broder, *Premiere*] Eike Geisel/Henryk M. Broder: *Premiere und Pogrom. Der JKB 1933-1942*. Berlin 1992.
- [Geist und Gestalt] *Geist und Gestalt. Biographische Beiträge zur Geschichte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften vornehmlich im zweiten Jahrhundert ihres Bestehens. Ergänzungsband*, Erste Hälfte: Gesamtverzeichnis der Mitglieder. München 1963.
- [Georgiadou, *Carathéodory*] Maria Georgiadou: *Constantin Carathéodory: Mathematics and Politics in Turbulent Times*. Berlin/Heidelberg/New York 2004.
- [Gerstengarbe, *Entlassungswelle*] Sybille Gerstengarbe: *Die erste Entlassungswelle von Hochschullehrern deutscher Hochschulen aufgrund des Gesetzes zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums vom 7. 4. 1933*. Berichte zur Wissenschaftsgeschichte 17 (1994) S. 17-39.
- [Gerwin, *75 Jahre Max-Planck-Gesellschaft*] Robert Gerwin: *75 Jahre Max-Planck-Gesellschaft. Ein Kapitel deutscher Forschungsgeschichte*. Naturwissenschaftliche Rundschau Sonderdruck 1 (1986).
- [Giltner, *Friendliest Manner*] Philip Giltner: *In the Friendliest Manner – German-Danish Economic Co-Operation During the Nazi Occupation of 1940-1945*. New York 1998.

- [Ginkel/Bremen, *Kontroverse*] Gijsbert van Ginkel/Christian Bremen: *Die Kontroverse um »Aachens berühmtesten Schüler«: Peter Debye*. Zeitschrift des Aachener Geschichtsvereins 109 (2007) S. 101-150.
- [Ginkel, *Debye*] Gijsbert van Ginkel: *Prof. Peter J. W. Debye (1884-1966) in 1935-1945. Brilliant scientist, Gifted teacher. An investigation of historical sources*. Utrecht 2006.
- [Glaser, *Problem*] Ernst Glaser: *Zum Problem der »Inneren Emigration« am Beispiel von Hans Thirring*, in: Friedrich Stadler (Hrsg.): *Vertriebene Vernunft II*. Wien/München 1988, S. 1064-1074.
- [Glass, *Timofëff-Ressovsky*] Bentley Glass: *Timofëff-Ressovsky, Nikolai Vladimirovich*, in: F.L. Holmes (Hrsg.): *Dictionary of Scientific Biography*. New York 1990, Vol. 18, Suppl. II. S. 919-926.
- [Goenner, *Einstein Pacifist*] Hubert Goenner/Guiseppe Castagnetti: *Albert Einstein as Pacifist and Democrat during World War I*. *Science in Context* 9 (1996) S. 325-386.
- [Goethe, *Faust*] Johann Wolfgang Goethe: *Faust*. Werke, Bd. 4. Berlin/Weimar 1981.
- [Gorter, *Jaarboek*] C.J. Gorter (Hrsg.): *Jaarboek Koninklijke Nederlandse Akademie van Wetenschappen 1959-1960*. Amsterdam 1961.
- [Goudsmit, *Alsos*] Samuel A. Goudsmit: *Alsos*. New York 1947.
- [Graham, *Science in Russia*] Loren R. Graham: *Science in Russia and the Soviet Union. A Short History*. Cambridge, MA. 1993.
- [Granin, *Ur*] Daniil Granin: *Sie nannten ihn Ur. Roman eines Lebens*. Berlin 1988.
- [Granin, *Genetiker*] Daniil Granin: *Der Genetiker. Das Leben des Nikolai Timofëjew-Ressowski, genannt Ur*. Köln 1988.
- [Grimm, *Bayerns Philhellenismus*] Gerhard Grimm (Hrsg.): *Bayerns Philhellenismus: Symposium an der Ludwig-Maximilians-Universität München, 22. und 23. November 1991*. München 1993.
- [Gropp, *Testbetrieb V2*] Dorit Gropp: *Außenkommando Laura und Vorwerk Mitte Lebesten – Testbetrieb für V2-Triebwerke*. Bad Münstereifel 1999.
- [Grüning, *Haus für Einstein*] Michael Grüning: *Ein Haus für Albert Einstein*. Berlin 1990.
- [Grüttner, *Hochschullehrer*] Michael Grüttner: *Die deutschen Hochschullehrer und der Nationalsozialismus*, in: Walter Schmitz/Clemens Vollnhals (Hrsg.): *Völkische Bewegung – Konservative Revolution – Nationalsozialismus: Aspekte einer politisierten Kultur*. Dresden 2005, S. 379-398.
- [Guerraggio, *Italian Mathematics*] Angelo Guerraggio/P. Nastasi: *Italian Mathematics Between the Two World Wars*. Basel 2005.
- [Gundler, *Luftfahrtlehrzentrum*] Bernd Gundler: *Das »Luftfahrtlehrzentrum«: Luftfahrtlehre und -forschung an der TH Braunschweig im »Dritten Reich«*, in: Walter Kertz (Hrsg.): *Technische Universität Braunschweig. Vom Collegium Carolinum zur Technischen Universität 1745-1995*. Hildesheim 1995, S. 509-532.
- [Haffer, *Erwin Stresemann*] Jürgen Haffer/Erich Rutschke/Klaus Wunderlich: *Erwin Stresemann (1889-1972) – Leben und Werk eines Pioniers der wissenschaftlichen Ornithologie*. Acta Historica Leopoldina Heft 34, Heidelberg 2000.
- [Haffer, *Zoologische Systematiker*] Jürgen Haffer: *Beiträge zoologischer Systematiker und einiger Genetiker zur Evolutionären Synthese in Deutschland (1937-1950)*, in:

- Thomas Junker/Eve-Marie Engels (Hrsg.): *Die Entstehung der Synthetischen Theorie: Beiträge zur Geschichte der Evolutionsbiologie in Deutschland 1930-1950*. Berlin 1999, S. 121-150.
- [Hägg, Självbiografiska] Gunnar Hägg: *Självbiografiska anteckningar*. Xerokopie des maschinenschriftlichen Manuskripts in der Universitätsbibliothek Uppsala (Juni 1972).
- [Hahn, *Mein Leben*] Otto Hahn: *Mein Leben*. München 1968.
- [Halpern, *Marietta*] Leopold Halpern: *Marietta Blau*. Manuskript. Tallahassee 1992
- [Halpern, *Marietta Blau*] Leopold Halpern: *Marietta Blau, Discoverer of the Cosmic Ray »Stars«*, in: M. F. Rayner-Canham/G. W. Rayner-Canham (Hrsg.): *A Devotion to their Science: Pioneer Women of Radioactivity*. Philadelphia 2005, S. 196-204.
- [Halpern, *Marietta Blau (1894-1970)*] Leopold Halpern: *Marietta Blau (1894-1970)*, in: Rose Grinstein/Miriam Rafailovitch (Hrsg.): *Women in Chemistry and physics*, Westport 1993, S. 57-64.
- [Halpern/Shapiro, *Marietta Blau*] Leopold Halpern/Maurice Shapiro: *Marietta Blau (1894-1970)*, in: Nina Byers/Gary Williams (Hrsg.): *Out of the Shadow. Contributions of Twentieth Century Women of Physics*. Cambridge 2006, S. 109-126.
- [Handel, *de Haas*] Jan van den Handel: *W.J. de Haas*, in: Biografisch Woordenboek van Nederland, deel 1. Den Haag 1979. S. 222-224.
- [Harwood, *Styles*] Jonathan Harwood, *Styles of Scientific Thought: The German Genetics Community, 1900-1933*. Chicago 1993.
- [Hashagen, *Von Berlin nach Princeton*] Ulf Hashagen: *Von Berlin nach Princeton: Die jüdischen Mathematiker Salomon Bochner und Johann von Neumann in der Weimarer Republik*. Vortrag anlässlich der Tagung »100 Jahre John von Neumann« vom 1. 12. bis 2. 12. 2003 an der Humboldt-Universität Berlin (Manuskript).
- [Hashagen, *Dyck*] Ulf Hashagen: *Walther von Dyck (1856-1934): Mathematik, Technik und Wissenschaftsorganisation an der TH München*. Stuttgart 2003.
- [Hasse, *Mathematikertagung*] Helmut Hasse: *Internationale Mathematikertagung in Rom*. Jahresbericht der Deutschen Mathematiker-Vereinigung, 53 (1943) S. 21-22.
- [Hausmann, *Auch im Krieg*] Frank-Rutger Hausmann: *Auch im Krieg schweigen die Musen nicht – Die Deutschen Wissenschaftlichen Institute im Zweiten Weltkrieg*. Göttingen 2001, S. 183-210.
- [Have, *Nederlandse Unie*] Wichert ten Have: *De Nederlandse Unie. Aanpassing, vernieuwing en confrontatie in bezettingstijd 1940-1941*. Amsterdam 1999.
- [Heiber, *Universität unterm Hakenkreuz II. 1*] Helmut Heiber: *Universität unterm Hakenkreuz. Teil II: Die Kapitulation der Hohen Schulen*. Bd. 1. München 1994.
- [Heiber, *Universität unterm Hakenkreuz II. 2*] Helmut Heiber: *Universität unterm Hakenkreuz. Teil II: Die Kapitulation der Hohen Schulen*. Bd. 2. München 1994.
- [Heilbron, *Max Planck*] John L. Heilbron: *Max Planck – Ein Leben für die Wissenschaft*, Stuttgart 1988.
- [Heim, *Kaiser Wilhelm Society*] Susanne Heim/Carola Sachse/Mark Walker (Hrsg.): *The Kaiser Wilhelm Society under National Socialism*. Cambridge 2009.

- [Heindl, *Durch Erkenntnis*] Waltraud Heindl/Marina Tichy (Hrsg.): »*Durch Erkenntnis zu Freiheit und Glück ...*« *Frauen an der Universität Wien (ab 1897)*. Wien 1990.
- [Heindl, *konfessionelle Verhältnisse*] Waltraud Heindl: *Die konfessionellen Verhältnisse jüdischer und katholischer Studentinnen*, in: Waltraud Heindl/Marina Tichy (Hrsg.): »*Durch Erkenntnis*«, Wien 1990, S. 139-149.
- [Heinhold, *Erinnerungen*] Josef Heinhold: *Erinnerungen an eine Epoche Mathematik in München (1930-1960)*, in: Jahrbuch Überblicke Mathematik 1984, S. 177-209.
- [Heinhold, *Oskar Perron*] Josef Heinhold: *Oskar Perron*. Jahresbericht der Deutschen Mathematiker-Vereinigung, 90 (1988) S. 184-199.
- [Heinrich, *Walther Gerlach*] Rudolf Heinrich/Hans-Reinhard Bachmann: *Walther Gerlach*, Katalog Deutsches Museum, München 1989.
- [Heisenberg, *Leben*] Elisabeth Heisenberg: *Das Politische Leben eines Unpolitischen, Erinnerungen an Werner Heisenberg*. München 1983.
- [Helwig, *Blaue Blume*] Werner Helwig: *Die Blaue Blume des Wandervogels. Vom Aufstieg, Glanz und Sinn einer Jugendbewegung*. Überarbeitete Neuauflage, hrsg. von Walter Sauer. Baunach 1998.
- [Hendel, *Wege der Wissenschaft*] Joachim Hendel/Uwe Hoßfeld/Jürgen John/Oliver Lemuth/Rüdiger Stutz (Hrsg.): *Wege der Wissenschaft. Dokumente zur Universität Jena im Nationalsozialismus*. Stuttgart 2007.
- [Hentschel, *Mentalität*] Klaus Hentschel: *Die Mentalität deutscher Physiker in der frühen Nachkriegszeit (1945-1949)*. Heidelberg 2005.
- [Hentschel, *Misstrauen*] Klaus Hentschel: *Misstrauen, Verbitterung und Sentimentalität: Zur Mentalität deutscher Physiker kurz nach 1945*, in: Dieter Hoffmann/Mark Walker (Hrsg.): *Physiker zwischen Autonomie und Anpassung. Die Deutsche Physikalische Gesellschaft im Dritten Reich*. Weinheim 2007, S. 301-358.
- [Hentschel, *Physics*] Klaus Hentschel (Hrsg.): *Physics and National Socialism. An Anthology of Primary Sources*. Basel 1996.
- [Herbert, *Best*] Ulrich Herbert: *Best – Biographische Studien über Radikalismus, Weltanschauung, und Vernunft*. Bonn 1996.
- [Hietala, *Finnische Wissenschaftler*] Marjatta Hietala: *Finnische Wissenschaftler in Deutschland 1860-1950: Allgemeine Bemerkungen mit besonderer Berücksichtigung medizinischer Kontakte*, in: Edgar Hösch/Jorma Kalela/Hermann Beyer-Thoma (Hrsg.): *Deutschland und Finnland im 20. Jahrhundert*. Wiesbaden 1999, S. 373-394.
- [Hilberg, *Vernichtung*] Raul Hilberg: *Die Vernichtung der europäischen Juden*. Frankfurt a. M. 1999). [Englisch Originalausgabe: *The Destruction of the European Jews*. Chicago 1961].
- [Hirschfeld, *Nazi Rule*] Gerhard Hirschfeld: *Nazi Rule and Dutch Collaboration. The Netherlands under German Occupation, 1940-1945*. Oxford 1988.
- [Hoch, *Refugee Physicists*] Paul Hoch: *The Reception of Central European Refugee Physicists of the 1930 s: U. S. S. R., U. K., U. S. A.* *Annals of Science* 40 (1983) S. 217-246.
- [Hölsken, *V-Waffen*] Heinz-Dieter Hölsken: *Die V-Waffen: Entstehung – Propaganda – Kriegeinsatz*. Stuttgart 1984.
- [Höxtermann, *Klassenbiologen*] Ekkehard Höxtermann: »*Klassenbiologen*« und »*Formalgenetiker*« – *Zur Rezeption Lysenkos unter den Biologen in der DDR*. *Acta Historica Leopoldina* 36 (2000) S. 273-300.

- [Höxtermann, *Profilierung*] Ekkehard Höxtermann: *Zur Profilierung der Biologie an den Universitäten der DDR bis 1968*. Preprint 72, MPI für Wissenschaftsgeschichte Berlin 1997.
- [Hoffmann, *Akademie*] Dieter Hoffmann: *Das Verhältnis der Akademie zu Republik und Diktatur. Max Planck als Sekretar*, in: Wolfram Fischer (Hrsg.): *Die Preußische Akademie der Wissenschaften zu Berlin 1914-1945*. Berlin 2000, S. 53-85.
- [Hoffmann, *Bewilogua*] Dieter Hoffmann: *Ludwig Bewilogua*, in: *Wer war wer in der DDR*. Herausgegeben von Helmut Müller-Enbergs et. al. Berlin 2010, S. 116.
- [Hoffmann, *Debye*] Dieter Hoffmann: *Peter Debye (1884-1966)*. Feingerätetechnik 33 (1984) II, S. 510-511.
- [Hoffmann, *Debye Dossier*] Dieter Hoffmann: *P. Debye – Ein Dossier*, Preprint 314, Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte, Berlin 2006.
- [Hoffmann, *Debye Konsequenzen*] Dieter Hoffmann: *Voreilige Konsequenzen? Peter Debye im Dritten Reich*. Physik Journal 5 (2006) 5, S. 7-8.
- [Hoffmann, *Debye typischer Wissenschaftler*] Dieter Hoffmann: *Peter Debye (1884-1966) – Ein typischer Wissenschaftler in untypischer Zeit*. Gewina 29 (2006) S. 141-168.
- [Hoffmann, *Einsteins Akte*] Dieter Hoffmann: *Einsteins politische Akte*. Physik in unserer Zeit 35 (2004) S. 64-69.
- [Hoffmann, *Einstein pragmatisch*] Dieter Hoffmann: *Albert Einstein – pragmatisch pazifistisch und relativ jüdisch*, in: Hans Daub (Hrsg.): *Grenzen menschlicher Existenz*. Petersberg 2007, S. 152-174.
- [Hoffmann, *Esau*] Dieter Hoffmann/Rüdiger Stutz: *Grenzgänger der Wissenschaft: Abraham Esau als Industriephysiker, Universitätsrektor und Forschungsmanager*, in: Uwe Hoßfeld, J. John/O. Lemuth, R. Stutz (Hrsg.): *Kämpferische Wissenschaft. Studien zur Universität Jena im Nationalsozialismus*. Köln, Weimar 2003, S. 136-179.
- [Hoffmann/Walker, *German Physical Society*] Dieter Hoffmann/Mark Walker: *The German Physical Society Under National Socialism*. Physics Today 12 (2004) 12, S. 52-58.
- [Hoffmann/Walker, *Typischer Wissenschaftler*] Dieter Hoffmann/Mark Walker: *Typischer Wissenschaftler in einer untypischen Zeit/A typical scientists in an untypical time*. www.dpg-physik.de
- [Hoffmann, *Interview*] Voreilige Konsequenzen? Physik Journal 5 (2006) 5, S. 7-8.
- [Hoffmann, *Lachkabinett*] Dieter Hoffmann/Jole Rößler/Gerd Reuther: *»Lachkabinett« und »großes Fest« der Physiker. Walter Grotrians »Physikalischer Einakter« zu Max Plancks 80. Geburtstag*. Berichte zur Wissenschaftsgeschichte 33 (2010) S. 1-24.
- [Hoffmann, *Max Planck*] Dieter Hoffmann: *Max Planck*. München 2008.
- [Hoffmann, *Max Planck 50. Todestag*] Dieter Hoffmann (Hrsg.): *Max Planck. Vorträge und Ausstellung zum 50. Todestag*. München 1997.
- [Hoffmann, *Operation Epsilon*] Dieter Hoffmann (Hrsg.): *Operation Epsilon. Die Farm-Hall Protokolle oder die Angst der Alliierten vor der deutschen Atombombe*. Berlin 1993.
- [Hoffmann/Walker, *Physiker*] Dieter Hoffmann/Mark Walker: *Physiker zwischen Autonomie und Anpassung. Die Deutsche Physikalische Gesellschaft im Dritten Reich*. Weinheim 2007.

- [Hoffmann, *Ramsauer-Ära*] Dieter Hoffmann: *Die Ramsauer-Ära und die Selbstmobilisierung der Deutschen Physikalischen Gesellschaft*, in: Dieter Hoffmann/Mark Walker (Hrsg.): *Physiker zwischen Autonomie und Anpassung. Die Deutsche Physikalische Gesellschaft im Dritten Reich*. 2007, S. 173-216.
- [Hoffmann, *Laue*] Dieter Hoffmann: »Nicht nur ein Kopf, sondern auch ein Kerl.« *Zum Leben und Wirken Max von Laues (1879-1960)*. *Physik Journal* 9 (2010) S. 39-43.
- [Hoffmann, *Roald, Dissident*] Roald Hoffmann: A Dissident on the Cornell University Dept. of Chemistry and Chemical Biology Statement on Peter Debye. *Chemical & Engineering News* 84 (2007) 30, 4-6.
- [Homze, *Arming the Luftwaffe*] Edward L. Homze: *Arming the Luftwaffe: The Reich Air Ministry and the German Aircraft Industry, 1919-1939*. Lincoln 1976.
- [Hoßfeld, *Anthropologie*] Uwe Hoßfeld: *Geschichte der biologischen Anthropologie in Deutschland. Von den Anfängen bis in die Nachkriegszeit*. Stuttgart 2005.
- [Hoßfeld, *Darwinismus Ideologie*] Uwe Hoßfeld/Rainer Brömer (Hrsg.): *Darwinismus und/als Ideologie*. Berlin 2001.
- [Hoßfeld, *Dobzhanskys Buch*] Uwe Hoßfeld: *Dobzhanskys Buch »Genetics and the Origin of Species« (1937) und sein Einfluß auf die deutschsprachige Evolutionsbiologie*. *Jahrbuch für Geschichte und Theorie der Biologie* 5 (1998) S. 105-144.
- [Hoßfeld, *Dokumenty*] Uwe Hoßfeld: *Dokumenty N. W. Timofëewa-Resowskogo b archiwach KGB i Stasi*, in: Eduard I. Kolchinsky (Hrsg.): *Russko-nemeckije svjazi v biologii i medicine. Meschdu naukoj i ideologij*. St. Petersburg 2002, S. 208-214.
- [Hoßfeld, *Entstehung*] Uwe Hoßfeld: *Die Entstehung der Modernen Synthese im deutschen Sprachraum*. *Stapfia* 56 (1998) N. F. 131, S. 185-226.
- [Hoßfeld, *Heberer*] Uwe Hoßfeld: *Gerhard Heberer (1901-1973) – Sein Beitrag zur Biologie im 20. Jahrhundert*. Berlin 1997.
- [Hoßfeld, *Hero or villain*] Uwe Hoßfeld/Mark Walker: *Hero or villain? Stasi archives shed light on Russian Scientist*. *Nature* 411 (2001) S. 237.
- [Hoßfeld, *Im Dienst*] Uwe Hoßfeld/Jürgen John/Rüdiger Stutz/Oliver Lemuth (Hrsg.): *»Im Dienst an Volk und Vaterland«*. *Die Jenaer Universität in der NS-Zeit*. Köln/Weimar/Wien 2005.
- [Hoßfeld, *Jenaer Jahre*] Uwe Hoßfeld: *Die Jenaer Jahre des »Rasse-Günther« von 1930 bis 1935. Zur Gründung des Lehrstuhls für Sozialanthropologie an der Universität Jena*. *Medizinhistorisches Journal* 34, 1999, S. 47-103.
- [Hoßfeld, *Kämpferische Wissenschaft*] Uwe Hoßfeld/Jürgen John/Rüdiger Stutz/Oliver Lemuth (Hrsg.): *»Kämpferische Wissenschaft«*. *Studien zur Universität Jena im Nationalsozialismus*. Köln/Weimar/Wien 2003.
- [Hoßfeld, *Lyssenko versus Darwin*] Uwe Hoßfeld: *Lyssenko versus Darwin: Georg Schneiders Vorlesungsmanskript »Geschichte der Evolutionslehre« von 1957*, in: Monika Gibas/Rüdiger Stutz/Justus H. Ulbricht (Hrsg.): *Couragierte Wissenschaft. Festschrift für Jürgen John zum 65. Geburtstag*. Jena 2007, S. 246-273.
- [Hoßfeld, *Menschliche Erblehre*] Uwe Hoßfeld: *Menschliche Erblehre, Rassenpolitik und Rassenbiologie(-kunde) an den Universitäten Jena und Tübingen von 1935-45 – ein Vergleich*, in: Eve-Marie Engels, et al. (Hrsg.): *Ethik in den Biowissenschaften*, in: *Geschichte und Theorie*. zgl. *Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie* 1, Berlin 1998, S. 361-392.

- [Hoßfeld, *Modern Synthesis*] Uwe Hoßfeld/Lennart Olsson: *From the Modern Synthesis to Lysenkoism, and back?* Science 297 (2002) 5578, S. 55-56.
- [Hoßfeld, *Visier*] Uwe Hoßfeld: *Im »unsichtbaren Visier«: Die Geheimdienstakten des Genetikers Nikolaj V. Timoféeff-Ressovsky.* Medizinhistorisches Journal 36 (2001) 3/4, S. 335-367.
- [Hübinette, *Svenska*] Thomas Hübinette: *Den svenska nationalsocialismen.* Stockholm 2002.
- [Hückel, *Erinnerungen*] Erich Hückel: *Erinnerungen an Peter Debye und an meine Lehrjahre.* Physikalische Blätter 26 (1972) S. 53-57.
- [Hug, *Schweizer Rüstungsindustrie*] Peter Hug: *Schweizer Rüstungsindustrie und Kriegsmaterialhandel zur Zeit des Nationalsozialismus. Unternehmensstrategien – Marktentwicklung – politische Überwachung.* Zürich 2002.
- [Hummel, *Institut für Strömungsmechanik*] Dietrich Hummel: *Das Institut für Strömungsmechanik der TU Braunschweig. Ein Beitrag zur Braunschweiger Luftfahrtgeschichte 1900-1978.* Braunschweig 2005.
- [Hund, *Peter Debye*] Friedrich Hund: *Peter Debye*, in: Jahrbuch der Akademie der Wissenschaften Göttingen für 1966, Göttingen 1967, S. 63.
- [Idenburg, *Leidse Universiteit*] Philippus Jacobus Idenburg: *De Leidse Universiteit 1928-1946.* Leiden 1978.
- [Ihde, *Euler-Chelpin*] Aaron J. Ihde: *Hans Karl August Simon von Euler-Chelpin*, in: Ch. Gillespie (Hrsg.): *Dictionary of Scientific Biography*, vol. 4, New York 1971, S. 485-86.
- [Jakubowsky-Thiessen, *Kulturpolitik*] Manfred Jakubowsky-Thiessen: *Kulturpolitik im besetzten Land.* Zeitschrift für Geschichtswissenschaft 42 (1994) S. 129-138.
- [Jahn, *Oranienburg*] Franziska Jahn/Niklaas Machunsky: *Oranienburg (Heinkel-Werke)*, in: Wolfgang Benz/Barbara Distel (Hrsg.): *Der Ort des Terrors. Geschichte der nationalsozialistischen Konzentrationslager*, Bd. 3, München 2007, S. 245-248.
- [Jellonek, *Fahndungs- und Ermittlungsmethoden*] Burkhard Jellonek: *Staatspolizeiliche Fahndungs- und Ermittlungsmethoden gegen Homosexuelle*, in: Gerhard Paul/K.-M. Mallmann: *Die Gestapo. Mythos und Realität.* Darmstadt 1995, S. 343-356.
- [Jensen, *Krigens*] Christian Jensen/T. Kristiansen/K. E. Nielsen: *Krigens Købmænd.* Kopenhagen 2000.
- [Joravsky, *Lysenko Affair*] David Joravsky: *The Lysenko Affair.* Chicago/London 1970.
- [Jungbluth, *Wunderwaffen*] Uli Jungbluth: *Wunderwaffen im KZ »Rebstock«. Zwangsarbeit in den Lagern »Rebstock« in Dernau/Rheinland-Pfalz und Artern/Thüringen im Dienste der V-Waffen.* Briedel/Mosel 2000.
- [Junker, *Architects*] Thomas Junker/Uwe Hoßfeld: *The Architects of the Evolutionary Synthesis in National Socialist Germany: Science and Politics.* Biology and Philosophy 17 (2002) 2, S. 223-249.
- [Junker, *Eugenik*] Thomas Junker: *Eugenik, Synthetische Theorie und Ethik. Der Fall Timoféeff-Ressovsky im internationalen Vergleich.* Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie 1 (1998) S. 7-40.

- [Junker, *Raznoglasijab*] Thomas Junker/Uwe Hoßfeld/F. Zachos/L. Rasran: *O raznoglasijab mesdu Adolf Remane und Nikolai W. Timofëeff-Ressovsky v 1939 godu*, in: Levit et al.: *V teni darwinizma: alternativnyje teorii evoliutsii v XX veke*. St. Petersburg 2003, S. 126-137.
- [Junker, *Synthetischer Darwinismus*] Thomas Junker: *Die Geschichte des Synthetischen Darwinismus in Deutschland 1924 bis 1950*. Habilitationsschrift, Tübingen 2001.
- [Junker, *Synthetische Theorie*] Thomas Junker/Uwe Hoßfeld: *Synthetische Theorie und ›Deutsche Biologie‹: Einführender Essay*, in: Rainer Brömer/Uwe Hoßfeld/Nicolaas A. Rupke (Hrsg.): *Evolutionsbiologie von Darwin bis heute*. Berlin 2000, S. 307-360.
- [Junker, *Synthetische Theorie, Eugenik*] Thomas Junker: *Synthetische Theorie, Eugenik und NS-Biologie*, in: Rainer Brömer/Uwe Hoßfeld/Nicolaas A. Rupke (Hrsg.): *Evolutionsbiologie von Darwin bis heute*. Berlin 2000, S. 307-360.
- [Junker, *Zweite Darwinsche Revolution*] Thomas Junker: *Die zweite Darwinsche Revolution. Geschichte des Synthetischen Darwinismus in Deutschland 1924 bis 1950*. Acta Biohistorica, Bd. 8. Marburg 2004.
- [Kaasch, *Verdienste*] Michael Kaasch/Joachim Kaasch/Uwe Hoßfeld: »Für besondere Verdienste um Evolutionsforschung und Genetik«. *Die Darwin-Plakette der Leopoldina 1959*. Acta Historica Leopoldina 46 (2006) S. 333-427.
- [Kalkmann, *TH Aachen*] Ulrich Kalkmann: *Die Technische Hochschule Aachen im Dritten Reich (1933-1945)*. Aachen 2003.
- [Kallmann, *Anfänge der Quantentheorie*] Hartmut Kallmann: *Von den Anfängen der Quantentheorie*. Physikalische Blätter 22 (1966) S. 489-500.
- [Kallmann, *Atomzertrümmerung*] Hartmut Kallmann: *Zur Theorie der Atomzertrümmerung durch Resonanz*. Die Naturwissenschaften 20 (1932) S. 393-396.
- [Kallmann, *Durchgang*] Hartmut Kallmann: *Neue Versuche über den Durchgang von α -Teilchen durch Materie*. Die Naturwissenschaften 9 (1921) S. 417-418.
- [Kallmann, *Erzeugung schneller Ionen*] Hartmut Kallmann: *Über eine neue Methode zur Erzeugung schneller Ionen*. Sitzungsberichte der Preussischen Akademie der Wissenschaften 12 (1933) S. 451-460.
- [Kallmann, *Kernanregung*] Hartmut Kallmann/Ernst Kuhn: *Kernanregung durch schnelle Neutronen*. Naturwissenschaften 26 (1938) S. 107-108
- [Kallmann, *Kernphysik*] Hartmut Kallmann: *Einführung in die Kernphysik*. Leipzig/Wien 1938.
- [Kallmann, *Neutron radiography*] Hartmut Kallmann: *Neutron radiography*. Research 1 (1948) S. 254-260.
- [Kallmann/Rosen, *Ionen*] Hartmut Kallmann mit B. Rosen: *Über den direkten Nachweis der durch Umladung entstandenen Ionen*. Die Naturwissenschaften 18 (1930) S. 355.
- [Kallmann/Rosen, *Neutrale Teilchen*] Kallmann mit B. Rosen: *Über die Bildung neutraler Teilchen hoher Geschwindigkeit durch Umladung*. Die Naturwissenschaften 18 (1930) S. 867-868.
- [Kallmann, *Untersuchungen 1937*] Hartmut Kallmann/Ernst Kuhn: *Untersuchungen über die D-D Kernreaktion*. Naturwissenschaften 25 (1937) S. 231-232.
- [Kallmann, *Untersuchungen 1938*] Hartmut Kallmann/Ernst Kuhn: *Über die D-D Kernreaktion*. Naturwissenschaften 26, 1938, S. 106-107.

- [Kant, *Einstein und KWI für Physik*] Horst Kant: *Albert Einstein und das Kaiser-Wilhelm-Institut für Physik*, in: *Albert Einstein – Ingenieur des Universums. Hundert Autoren für Einstein*. hrsg. von Jürgen Renn. Weinheim 2005, S. 166-169.
- [Kant, *Einstein und Laue KWI für Physik*] Horst Kant: *Albert Einstein, Max von Laue, Peter Debye und das Kaiser-Wilhelm-Institut für Physik in Berlin (1917-1939)*, in: Bernhard vom Brocke/Hubert Laitko (Hrsg.): *Die Kaiser-Wilhelm-/Max-Planck-Gesellschaft und ihre Institute; Studien zu ihrer Geschichte: Das Harnack-Prinzip*. Berlin 1996, S. 227-243.
- [Kant, *Debye und DPG*] Horst Kant: *Peter Debye und die Deutsche Physikalische Gesellschaft*, in: *The Emergence of Modern Physics. Proceedings of a Conference Commemorating a Century of Physics*. hrsg. von Dieter Hoffmann/Fabio Bevilacqua Roger H. Stuewer. Pavia 1996, S. 505-520.
- [Kant, *Debye und KWI*] Horst Kant: *Peter Debye und das Kaiser-Wilhelm-Institut für Physik*, in: Helmuth Albrecht (Hrsg.): *Naturwissenschaft und Technik in der Geschichte*. Stuttgart 1993, S. 161-177.
- [Kant, *Debye 1976*] Horst Kant: *Peter Debye – einer der vielseitigsten Physiker des 20. Jahrhunderts*. Physik in der Schule 14 (1976) 12, S. 508-513.
- [Kant, *Debye 1997*] Horst Kant: *Peter Debye*, in: Karl von Meyenn (Hrsg.): *Die großen Physiker*. München 1997, Bd. 2, S. 263-275.
- [Kant, *Heisenberg KWI für Physik*] Horst Kant: *Werner Heisenberg und das Kaiser-Wilhelm-Institut für Physik in Berlin*, in: Bodo Geyer/Hilde Herwig/Helmut Rechenberg (Hrsg.): *Werner Heisenberg – Physiker und Philosoph*. Heidelberg, Berlin, Oxford 1993, S. 152-158.
- [Kant, *KWI Chemie*] Horst Kant: *Vom KWI für Chemie zum KWI für Radioaktivität: Die Abteilung(en) Hahn/Meitner am Kaiser-Wilhelm-Institut für Chemie*, in: Dahlemer Archivgespräche Heft 8, Berlin 2002, S. 57-92.
- [Kant, *Lichttherapie*] Horst Kant: *Von der Lichttherapie zum Zyklotron. Das Institut für Physik im Heidelberger Kaiser-Wilhelm-Institut für Medizinische Forschung bis 1945*, in: Dahlemer Archivgespräche Heft 13/2007, Berlin 2008, S. 49-92.
- [Kant, *Wehnelt*] Horst Kant: *Arthur Wehnelt und die Elektronenphysik*. Physik in der Schule 32 (1994) 3, S. 115-117.
- [Kant, *Weizsäcker*] Horst Kant: *Carl Friedrich von Weizsäcker als Physiker in Berlin (1936-1942)*, in: Peter Ackermann (Hrsg.): *Erfahrung des Denkens – Wahrnehmung des Ganzen*. Carl Friedrich von Weizsäcker als Physiker und Philosoph. Berlin 1989, S. 202-210.
- [Karlik, *Bericht*] Berta Karlik: *Bericht aus dem Institut für Radiumforschung und Kernphysik*. Almanach der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 120 (1970) S. 200.
- [Karlik, *Dame*] Berta Karlik: *Die große alte Dame der Kernphysik: Nachruf auf die Atomforscherin Lise Meitner*. Die Presse vom 29. Oktober 1968.
- [Karlik, *Gedenkworte*] Berta Karlik: *Gedenkworte für Lise Meitner*, in: *Akademische Gedenkfeier zu Ehren von Otto Hahn und Lise Meitner am 21. Februar 1969 in Berlin*. Max-Planck-Gesellschaft – Dokumentenstelle, München 1969, S. 35-41.
- [Karlik, *Meitner 1969*] Berta Karlik: *Lise Meitner: Nachruf*. Almanach der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 119 (1969) S. 345-354.
- [Karlik, *Meitner 1979*] Berta Karlik: *Lise Meitner (1878-1968)*, in: *Neue Österreichische Biographie*, Bd. XX, Wien 1979, S. 51-56.

- [Karlik, *Memoriam*] Berta Karlik: *In memoriam Lise Meitner*. Physikalische Blätter 35 (1979) 2, S. 49-52.
- [Kármán, *Wind*] Theodore von Kármán mit Lee Edson: *The wind and beyond. Theodore von Karman, pioneer in aviation and pathfinder in space*. Boston 1967.
- [Kegel, Remmert, *Levi*] O.H. Kegel/Volker Remmert: *Friedrich Wilhelm Daniel Levi (1888-1966)*, in: Gerald Wiemers (Hrsg.): *Sächsische Lebensbilder*. Bd. 5, Leipzig 2003, S. 395-403.
- [Kern, *German radar*] Ulrich Kern: *Review concerning the history of German radar technology up to 1945*, in: Oscar Blumtritt/Hartmut Petzold/W. Aspray (Hrsg.): *Tracking the History of Radar*. New Jersey 1994, S. 171-183.
- [Kevles, *Hostile Political Camps*] Daniel J. Kevles: *Into Hostile Political Camps: The Reorganization of International Science in World War I*. Isis 62 (1970) S. 47-60.
- [Kihlberg, *Svensk konservatism*] Mats Kihlberg/Donald Söderlind: *Två studier i svensk konservatism 1916-1922*. Stockholm 1961, S. 178-91.
- [Kirchhoff, *Hvem var*] Hans Kirchhoff (Hrsg.): *Gads Lexikon – Hvem var hvem 1940-45?* Kopenhagen 2005. [Wer war Wer 1940-45].
- [Kirchner, *Atomzertrümmerung*] Fritz Kirchner: *Atomzertrümmerung durch Wasserstoffkanalstrahlen*. Die Naturwissenschaften 21 (1933) S. 473-478.
- [Kistemaker, *Thermodynamische*] Jaap Kistemaker: *Thermodynamische eigenschappen van helium in de buurt van het λ -punt*. Leiden 1945.
- [Klenner, *Partei und Staat*] Jochen Klenner: *Verhältnis von Partei und Staat 1933-1945: Dargestellt am Beispiel Bayerns*. München 1974.
- [Klinkenberg, *Ultracentrifuge*] Wim Klinkenberg: *De ultracentrifuge 1937-1970. Hitlers bom voor Strauss?* Amsterdam 1971.
- [Knoche, *Zeitschriften*] Michael Knoche: *Wissenschaftliche Zeitschriften im nationalsozialistischen Deutschland*, in: Monika Estermann/Michael Knoche (Hrsg.): *Von Götschen bis Rowohlt. Beiträge zur Geschichte des deutschen Verlagswesens*. Wiesbaden 1990, S. 260-281.
- [Knudsen, *Konsensus*] Henrik Knudsen: *Konsensus og konflikt – Organiseringen af den tekniske forskning i Danmark 1900-1960*. [*Konsens og Konflikt – die Organisation der technologischen Forschung in Dänemark 1900-1960*]. (Unpublizierte) Dissertation Steno Institut, Universität Århus 2005.
- [Kohl, *Präsidenten der KWG*] Ulrike Kohl: *Die Präsidenten der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im Nationalsozialismus*. Stuttgart 2002.
- [Korsching, *Clusius-Dickelsche Trennrohr*] Horst Korsching/Karl Wirtz: *Anwendung des Clusius-Dickelschen Trennrohres zur Trennung von Flüssigkeiten*. Die Naturwissenschaften 27 (1939) S. 110 und 367/68.
- [Koutsoukou, *Deutsche Kulturpolitik*] Fedra Koutsoukou: *Die deutsche Kulturpolitik in Griechenland in der Zeit des Nationalsozialismus (1933-1944)*. Berlin 2008.
- [Kolchinsky, *Ryzar*] Eduard I. Kolchinsky: *Ryzar' nauki (The Knight of Science)*. Interview with V.S. Kirpichnikov/Repressirovannaja Nauka 2 (2003) S. 228-238.
- [Krafft, *Im Schatten*] Fritz Krafft: *Im Schatten der Sensation: Leben und Wirken von Fritz Strassmann*. Weinheim 1981.
- [Krafft, *Meitner*] Fritz Krafft: *Lise Meitner*. Hahn-Meitner-Institut Berlin 1987.

- [Krag, *Luftfahrtforschungsanstalt*] Bernd Krag: *Luftfahrtforschungsanstalt in Braunschweig-Völkerode 1936-1945*, in: Rolf Ahlers/Gerhard Sauerbeck (Hrsg.): *Geschichte des Forschungsstandortes Braunschweig-Völkerode*. Braunschweig 2003, S. 15-52.
- [Kramer, *Greuelthaten*] Alan Kramer: »*Greuelthaten*«. *Zum Problem der deutschen Kriegsverbrechen in Belgien und Frankreich 1914*, in: Gerhard Hirschfeld (Hrsg.): »*Keiner fühlt sich hier mehr als Mensch*.« *Erlebnis und Wirkung des Ersten Weltkriegs*. Essen 1993, S. 85-114.
- [Kränzle, *Ausländischen Windkanäle*] Thomas Kränzle: *Übersicht über die ausländischen Windkanäle*. (April 1939) ZWB: UM 578, (Deutsche Versuchsanstalt für Luftfahrt). Berlin-Charlottenburg 1939.
- [Kraus, *Universität München*] Elisabeth Kraus (Hrsg.): *Die Universität München im Dritten Reich. Aufsätze*, Bd. 1-2. München 2006 und 2008.
- [Kristensen, *Clearingmord*] S. R. Kristensen: *Clearingmord på danske Læger 1944-45* [*Clearing Morde an dänischen Ärzten 1944-45*] <http://www.historisktidskrift/Diskussion.dk/16122005.html>.
- [Kühnel, *Schemm*] Franz Kühnel: *Hans Schemm: Gauleiter und Kultusminister (1891-1935)*. Stadtarchiv Nürnberg 1985.
- [Kümmritz, *Radar technologies*] Herbert Kümmritz: *On the development of radar technologies in Germany up to 1945*, in: Oscar Blumtritt/Hartmut Petzold/William Aspray (Hrsg.): *Tracking the History of Radar*. New Jersey 1994, S. 25-46.
- [Kürschner] *Kürschners Gelehrten Kalender*.
- [Ladwig-Winters, *Anwalt ohne Recht*] Simone Ladwig-Winters: *Anwalt ohne Recht. Das Schicksal jüdischer Rechtsanwälte in Berlin nach 1933*. Berlin 1998.
- [Landsman, *Getting Heisenberg*] Nicholas P Landsman: *Getting even with Heisenberg, Studies in History and Philosophy of Modern Physics* 33 (2002) S. 297-325.
- [Large, *Hitlers München*] David Clay Large: *Hitlers München. Aufstieg und Fall der Hauptstadt der Bewegung*. München 1998.
- [La Rochefoucauld, *Maximes*] Francois de La Rochefoucauld: *Maximes*. Frères 1967.
- [Lauck, *Lufttorpedo*] Friedrich Lauck: *Der Lufttorpedo. Entwicklung und Technik in Deutschland 1915-1945*. München 1981.
- [Laueremann, *Graue Corps*] Dietmar Laueremann: *Das Graue Corps*, in: Werner Kindt (Hrsg.): *Die deutsche Jugendbewegung 1920-1933: Die Bündische Zeit*. Köln 1974, S. 931-946.
- [Laueremann, *Logos und Eros*] Dietmar Laueremann: *Das Graue Corps. Logos und Eros eines Bundes*, in: Joachim H. Knoll/Julius H. Schoeps (Hrsg.): *Typisch deutsch: Die Jugendbewegung*. Opladen 1988, S. 121-135.
- [Laueremann, *Versuch*] Dietmar Laueremann: *Versuch einer Einführung*, in: Alfred Schmid: *Erfüllte Zeit. Schriften zur Jugendbewegung*. Heidenheim 1978, S. 9-34.
- [Lauridsen, *Over strengen*] John T. Lauridsen (Hrsg.): *Over strengen – under besættelsen* [*Über Grenzen – unter Besatzung*]. Kopenhagen 2007.
- [Lehto, *Erhabene Welten*] Olli Lehto: *Erhabene Welten. Das Leben Rolf Nevanlinnas*. Basel 2008.
- [Lehto, *Mathematics*] Olli Lehto: *Mathematics Without Borders*. New York 1998.

- [Lemmerich, *Angriff*] Jost Lemmerich: *Ein Angriff von Johannes Stark auf Werner Heisenberg über das Reichsministerium für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung*, in: Christian Kleint/Gerald Wiemers: *Werner Heisenberg im Spiegel seiner Leipziger Schüler und Kollegen*. Leipzig 2005, S. 213-221.
- [Lemmerich, *Meitner – Laue*] Jost Lemmerich: *Lise Meitner – Max von Laue: Briefwechsel 1938-1948*. Berlin 1998.
- [Lemmerich, *Sturm der Zeit*] Jost Lemmerich: *Aufrecht im Sturm der Zeit. Der Physiker James Franck*, Diepholz/Berlin 2007.
- [Levenson, *Einstein*] Thomas Levenson: *Einstein in Berlin*. Gütersloh 2005.
- [Levit, *Psychoontogeny*] Georgy S. Levit, Michal Simunek/Uwe Hoßfeld: *Psychoontogeny and Psychophylogeny: The Selectionist Turn of Bernhard Rensch (1900-1990) through the Prism of Panpsychistic Identity*. *Theory in Biosciences* 127 (2008) 4, S. 297-322.
- [Levit/Hoßfeld, *Molecules*] Georgy S. Levit/Uwe Hoßfeld: *From Molecules to the Biosphere: Nikolai V. Timofëeff-Ressovsky's (1900-1981) Research Program within a Totalitarian Landscape*. *Theory in Biosciences* 128 (2009) S. 237-248.
- [Lindner, *Hoechst*] Stephan Lindner: *Hoechst: Ein I.G. Farben Werk im Dritten Reich*. München 2005.
- [Lindqvist, *Harry Martinsson*] Svante Lindqvist: *Harry Martinsson and the Periphery of the Atom*, in: Svante Lindqvist (Hrsg.): *Centre on the Periphery: Historical Aspects of 20th-Century Swedish Physics*. Canton 1994, S. xi-lv.
- [Litten, *Astronomie in Bayern*] Freddy Litten: *Astronomie in Bayern 1914-1945*. Stuttgart 1992.
- [Litten, *Carathéodory-Nachfolge*] Freddy Litten: *Die Carathéodory-Nachfolge in München 1938-1944*. *Centaurus*, 37 (1994) 2, S. 154-172.
- [Litten, *Mechanik und Antisemitismus*] Freddy Litten: *Mechanik und Antisemitismus: Wilhelm Müller*. München 2000.
- [Litten, *Perron*] Freddy Litten: *Oskar Perron. Ein Beispiel für Zivilcourage im Dritten Reich*. *DMV-Mitteilungen* (1993) 3, S. 11-12.
- [Litten, *Verdienste*] Freddy Litten: *Die »Verdienste« eines Rektors im Dritten Reich: Ansichten über den Geologen Leopold Kölbl in München*. *NTM, NS* 11 (2003) 1, S. 34-46.
- [Lohm, *Bengt Berg*] Ulrik Lohm/Bengt Berg: *Ett bidrag till en bibliografi*. Linköping 2008.
- [Longerich, *Deutschen und Judenverfolgung*] Peter Longerich: *»Davon haben wir nichts gewusst!« Die Deutschen und die Judenverfolgung 1933-1945*. München 2006.
- [Lucas, *Bombe*] Armand A. Lucas: *Bombe atomique et croix gammée*, Mémoire de la Classe des Sciences, Académie Royale de Belgique, Bruxelles 2005.
- [Ludwig, *Technik und Ingenieure*] Karl-Heinz Ludwig: *Technik und Ingenieure im Dritten Reich*. Düsseldorf 1974.
- [Lund, *Business Elite Networks*] Joachim Lund: *Business Elite Networks in Denmark: Adjusting to German Domination*, in: J. Lund (Hrsg.): *Working for the New Order*. Kopenhagen 2006.
- [Lund, *Hitler's spisekammer*] Joachim Lund: *Hitler's spisekammer – Danmark og den Europæiske nyordning 1940-43*. [*Hitlers Speisekammer – Dänemark und die neue Europäische Ordnung 1940-43*]. Kopenhagen 2005.

- [Lund, *Spøgelser*] Joachim Lund: *Spøgelser: Krigsgeld er for længst betalt tilbage. [Geister: Die Kriegsschulden sind längst bezahlt]*. Politiken (Kopenhagen) vom 11. April 2007.
- [Lundtofte, *Gestapo*] Henrik Lundtofte: *Gestapo. Tysk politisk terror i Danmark 1940-45. [Gestapo – der deutsche politische Terror in Dänemark 1940-45]*. Kopenhagen 2003.
- [Maas, *Atomisme*] Ad J. P. Maas: *Atomisme en individualisme. De Amsterdamse natuurkuund tussen 1877 en 1940*. Hilversum 2001.
- [Maas, *Scientific Research*] Ad Maas/Hans Hooijmaijers (Hrsg.): *Scientific Research in World War II*. London, New York 2009.
- [Maas, *Mesmerized*] Ad Maas: *Mesmerized by Onnes*, in: Eduard Wyka/M. Kluza/A. K. Zawada (Hrsg.): *East and West: the Common European Heritage*, Proceedings of the XXV Scientific Instrument Symposium, Krakow 2007. S. 225-229.
- [Macrakis, *Rockefeller-Stiftung*] Kristie Macrakis: *Wissenschaftsförderung durch die Rockefeller-Stiftung im »Dritten Reich«*. Geschichte und Gesellschaft 12 (1986) S. 348-394.
- [Maier, *Forschungsräte*] Helmut Maier: *Forschungsräte, Amerikabomber und »Holmländer«. Das FKFS im forschungs- und rüstungspolitischen Kontext 1930 bis 1945*, in: Johannes Potthoff/U. Essers (Hrsg.): *75 Jahre FKFS. Ein Rückblick: Eine Chronik des Forschungsinstituts für Kraftfahrwesen und Fahrzeugmotoren Stuttgart, FKFS, aus Anlass seines 75-jährigen Bestehens 1930-2005*. Stuttgart 2005, S. 74-108.
- [Maier, *Luftfahrtforschung*] Helmut Maier: *Luftfahrtforschung im Nationalsozialismus, in: Ein Jahrhundert im Flug. Luft- und Raumfahrtforschung in Deutschland 1907-2007*. Frankfurt a. M. 2007, S. 104-122.
- [Maier, *Gemeinschaftsforschung*] Helmut Maier (Hrsg.): *Gemeinschaftsforschung, Bevollmächtigte und der Wissenschaftstransfer. Die Rolle der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im System kriegsrelevanter Forschung des Nationalsozialismus*. Göttingen 2007.
- [Malavard/Pérès, *Soufflerie elliptique*] Lucien Malavard/Joseph Pérès: *Corrections de parois dans en soufflerie elliptique*. Comptes rendus de l'Académie des Sciences 204 (1937) S. 1400-1401.
- [Malavard/Péres, *Tunnel de section elliptique*] Lucien Malavard/Joseph Pérès: *Corrections de parois dans le cas d'un tunnel de section elliptique*. Comptes rendus de l'Académie des Sciences 204 (1937) S. 740-742.
- [Malavard, *Étude de quelques problèmes*] Lucien Malavard: *Étude de quelques problèmes techniques relevant de la théorie des ailes : application à leur solution de la méthode rhéoelectrique*. Diss. Université de Sorbonne Paris 1939.
- [Malavard, *Use*] Lucien Malavard: *Use of Rheo-Electrical Analogies in Certain Aerodynamical Problems*. Journal of the Royal Aeronautical Society 51 (1947) S. 739-753.
- [Maurer, *Ostjuden*] Trude Maurer: *Ostjuden und deutsche Juden im Kaiserreich und in der Weimarer Republik: Ergebnisse der Forschungen und weitere Fragen*. Geschichte in Wissenschaft und Unterricht, 39 (1988) S. 523-542.
- [Medicus, *Berufung Einsteins ETH*] Heinrich Adolf Medicus: *Heinrich Zangger und die Berufung Einsteins an die ETH*. Gesnerus 53 (1996) S. 217-235.

- [Mehrtens, *Bieberbach*] Herbert Mehrtens: *Ludwig Bieberbach and ›Deutsche Mathematik‹*, in: Esther R. Phillips (Hrsg.): *Studies in the History of Mathematics*. Washington 1987, S. 195-241.
- [Mehrtens, *Gleichschaltung*] Herbert Mehrtens: *Die ›Gleichschaltung‹ der mathematischen Gesellschaften im nationalsozialistischen Deutschland*. Jahrbuch Überblicke Mathematik 18 (1985) S. 83-103.
- [Mehrtens, *Moderne*] Herbert Mehrtens: *Moderne, Sprache, Mathematik*. Frankfurt a. M. 1990.
- [Meier, *Pfeilflügelentwicklung*] Hans-Ulrich Meier (Hrsg.): *Die Pfeilflügelentwicklung in Deutschland bis 1945*. Bonn 2006.
- [Meitner, *Disintegration*] Lise Meitner/Otto Robert Frisch: *Disintegration of Uranium by Neutrons: A New Type of Nuclear Reaction*. Nature 143 (1939) S. 239-240.
- [Meitner, *Looking Back*] Lise Meitner: *Looking Back*. Bulletin of the Atomic Scientists 20 (1964) S. 2-7.
- [Meißner, *Schwierige Lage*] Walter Meißner: *Die schwierige Lage der Akademie unter der nationalsozialistischen Regierung und der Wiederaufbau in den Jahren nach dem zweiten Weltkrieg*, in: *Geist und Gestalt*, München 1959, Bd. 1, S. 35-49.
- [Melchers, *Biologie und Nationalsozialismus*] Georg Melchers: *Biologie und Nationalsozialismus*, in: Andreas Flitner (Hrsg.): *Deutsches Geistesleben und Nationalsozialismus*, Tübingen 1965, S. 59-72.
- [Metzler, *Raketentrüstung Oberschwaben*] Georg Metzler: *Geheime Kommandosache. Raketentrüstung in Oberschwaben. Das Außenlager Saulgau und die V2, 1943-1945*. Bergatreute 1996.
- [Meyer, *Mixed Marriage*] Beate Meyer: *The Mixed Marriage. A Guarantee of Survival or a Reflection of German Society during the Nazi Regime?*, in: David Bankier (Hrsg.): *Probing the Depths of German Antisemitism. German Society and the Persecution of the Jews, 1933-1941*. New York/Jerusalem 2000, S. 54-77.
- [Middlebrook, *Peenemuende Raid*] Martin Middlebrook: *The Peenemuende Raid. The Night of 17-18 August 1943*. London 1988.
- [Mikulinsky, *Razvitije*] Semen R. Mikulinsky/Eduard I. Kolchinsky (Hrsg.): *Razvitije Evolucionoj Teorii v SSSR (1917-1970-e gody)*. [Die Entwicklung der Evolutionstheorie in der UdSSR (1917-1970er Jahre)]. Leningrad 1983.
- [Milch, *Verordnung*] Erhard Milch: *Verordnung über die Errichtung einer Reichsstelle ›Forschungsführung des Reichministers der Luftfahrt‹ und Oberbefehlshaber der Luftwaffe vom 30. 6. 1942*, in: RGBL., Teil I (1942), 72, S. 425-426.
- [Milward, *Zweite Weltkrieg*] Alan S. Milward: *Der Zweite Weltkrieg. Krieg, Wirtschaft und Gesellschaft 1939-1945*. München 1977.
- [Moon, *Thomson*] Philip Burton Moon: *Geoge Paget Thomson*. Biographical Memoirs of Fellows of the Royal Society 23 (1977) S. 529-556.
- [Moore, *Schrödinger*] Walter Moore: *Schrödinger, Life and Thought*. Cambridge 1989.
- [Morrell, *Clarendon Laboratory*] Jack Morrell: *Research in physics at the Clarendon Laboratory, Oxford 1919-1939*. Historical Studies in the Physical and Biological Sciences 2 (1992) S. 263-307.
- [Morrell, *Science Oxford*] Jack Morrell: *Science at Oxford 1914-1939*. Oxford 1997.
- [Müller, *Gauleiter*] Winfried Müller: *Gauleiter als Minister: Die Gauleiter Hans Schemm, Adolf Wagner, Paul Giesler und das Bayerische Staatsministerium für*

- Unterricht und Kultus 1933-1945*. Zeitschrift für bayerische Landesgeschichte 60 (1997) S. 973-1021.
- [Müller, *Universitäten*] Winfried Müller: *Die Universitäten Erlangen, München und Würzburg nach 1945. Zur Hochschulpolitik in der amerikanischen Besatzungszone*, in: Maximilian Lanzinner (Hrsg.): *Landesgeschichte und Zeitgeschichte. Forschungsperspektiven zur Geschichte Bayerns nach 1945*. Augsburg 1997, S. 53-87.
- [Müller-Arends, *Ludwig Hopf*] Dietmar Müller-Arends unter Mitwirkung von Ulrich Kalkmann: *Ludwig Hopf 1884-1939*, in: Klaus Habetha (Hrsg.): *Wissenschaft zwischen technischer und gesellschaftlicher Herausforderung. Die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen 1970-1995*. Aachen 1995, S. 208-215.
- [Münzenberg, *Observation*] Georg Münzenberg/Peter Armbruster, et al.: *Observation of One Correlated α -Decay in the Reaction ^{58}Fe on $^{208}\text{Bi} \rightarrow ^{267}109$* . Zeitschrift für Physik A 309 (1982) S. 89-90.
- [Nagel, *Anspruch und Wirklichkeit*] Anne Christine Nagel: *Anspruch und Wirklichkeit in der nationalsozialistischen Hochschul- und Wissenschaftspolitik*, in: Jürgen Reulecke (Hrsg.): *Wissenschaften im 20. Jahrhundert: Universitäten in der modernen Wissenschaftsgesellschaft*. Stuttgart 2008, S. 245-261.
- [Nagel, *Schrecken*] Anne Christine Nagel: »*Er ist der Schrecken überhaupt der Hochschule*«: *der Nationalsozialistische Deutsche Dozentenbund in der Wissenschaftspolitik des Dritten Reichs*, in: Joachim Scholtyseck/Christoph Studt (Hrsg.): *Universitäten und Studenten im Dritten Reich: Bejahung, Anpassung, Widerstand*. Münster 2008, S. 115-132.
- [NBA, *Correspondence files*] Niels Bohr Archive, Kopenhagen: Correspondence files, Newspaper clipping files, NBI Publications.
- [Nessou, *Griechenland*] Anestis Nessou: *Griechenland 1941-1944 deutsche Besatzungspolitik und Verbrechen gegen die Zivilbevölkerung – eine Beurteilung nach dem Völkerrecht*. Osnabrück/Göttingen 2009.
- [Neufeld, *Braun*] Michael Neufeld: *Dreamer of Space, Engineer of War*. New York 2007 (deutsche Ausgabe: *Visionär des Weltraums – Ingenieur des Krieges*, München 2008).
- [Neufeld, *Rakete und Reich*] Michael Neufeld: *Die Rakete und das Reich. Peenemünde und der Beginn des Raketenzeitalters*. Berlin 1997.
- [Neumann, *Deutsche Physiologen*] A. Neumann: *Personelle Kontinuitäten – inhaltlicher Wandel: Deutsche Physiologen im Nationalsozialismus und in der Bundesrepublik Deutschland*. *Medizinhistorisches Journal* 40 (2005) S. 169-189.
- [*Nobel Lectures*] *Nobel Lectures Physics 1942-1962*. Amsterdam/London/New York 1964.
- [Nordin, *Fredrik Böök*] Svante Nordin: *Fredrik Böök: En levnadsteckning*. Stockholm 1994.
- [Nowak, *Erinnerungen*] Eugeniusz Nowak: *Erinnerungen an Ornithologen, die ich kannte (2. Teil)*. *Journal für Ornithologie* 141 (2000) S. 461-500.
- [Nørregård, *Københavns Universitet*] Jens Nørregård: *Københavns Universitet i Besættelsesaarene (Die Kopenhagener Universität in der Besatzungszeit)*. Kopenhagen 1947.

- [Odelberg, *Äventyr*] Axel Odelberg: *Äventyr på riktigt – Berättelsen om upptäckaren Sven Hedin*. Stockholm 2008.
- [Oexle, *Hahn, Heisenberg*] Otto Gerhard Oexle: *Hahn, Heisenberg und die anderen: Anmerkungen zu »Kopenhagen«, »Farm Hall« und »Göttingen«*. Ergebnisse 9. Forschungsprogramm »Geschichte der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im Nationalsozialismus«, 2003.
- [Olufsen, *En undersøgelse*] Lasse Olufsen: *En undersøgelse af Nordiske Gesellschafts rolle i kulturudvekslingen mellem Danmark og Tyskland 1930-45*. unpublizierte Dissertation Universität Kopenhagen, Abtlg. Musikwissenschaften 2008.
- [Oredsson, *Lunds universitet*] Sverker Oredsson: *Lunds Universitet under andra världskriget*. Lund 1996.
- [Ortner, *Wambacher*] Gustav Ortner: *Dr. H. Wambacher*. Nature 166 (1950) S. 135.
- [Oster, *A Young Physicist*] Gerald Oster: *A Young Physicist at Seventy*. Physics Today 19 (1966) 4, S. 51-54.
- [Pais, *Bohr*] Abram Pais: *Niels Bohr's times in physics, philosophy and polity*. Oxford 1991.
- [Parshall, *Evolution*] Karen H. Parshall/Adrian C. Rice: *The Evolution of an International Mathematical Research Community, 1800-1945: An Overview and an Agenda*, in: Karen H. Parshall/Adrian C. Rice: *Mathematics Unbound*. Providence/London 2002, S. 1-15.
- [Partzsch/Dobke, *Kleine Eisenstromrichter*] Arthur Partzsch/Günther Dobke: *Neuere Entwicklungen auf dem Gebiet der kleinen Eisenstromrichter*. AEG-Mitteilungen 35 (1939) S. 108-112.
- [Partzsch, *Quecksilberdampf-Stromrichter*] Arthur Partzsch: *Quecksilberdampf-Stromrichter*, in: *Forschen und Schaffen. Beiträge der AEG zur Entwicklung der Elektrotechnik bis zum Wiederaufbau nach dem zweiten Weltkrieg*, bearb. von Bruno Schweder, 3 Bde. Berlin 1965.
- [Paul, *Timofejew-Ressowski*] Diane B. Paul/Costas B. Krimbas: *Nikolai W. Timofejew-Ressowski*. Spektrum der Wissenschaft 4 (1992) S. 86-94 (Originalfassung: Scientific American 266 (1992) S. 86-92).
- [Pauli, *Briefwechsel*] Wolfgang Pauli: *Wissenschaftlicher Briefwechsel mit Bohr, Einstein, Heisenberg u. a.* Herausgegeben von Karl von Meyenn. Bd. 2. Heidelberg/New York 1985.
- [Pérès/Malavard, *Soufflerie*] Joseph Pérès/Lucien Malavard: *Sur la détermination des corrections de soufflerie*. Comptes rendus de l'Académie des Sciences 21 (1945) S. 329-332.
- [Pérès/Malavard, *Sur les analogies*] Joseph Pérès/Lucien Malavard: *Sur les analogies électriques en hydrodynamique*. Comptes rendus des seances de l'Académie des Sciences 194 (1932) S. 1314-1316.
- [Perlmutter, Marietta Blau] Arnold Perlmutter: *Marietta Blaus wissenschaftliche Arbeiten nach dem Zweiten Weltkrieg*, in: Robert Rosner/Brigitte Strohmaier (Hrsg.): *Marietta Blau: Sterne der Zertrümmerung. Biographie einer Wegbereiterin der modernen Teilchenphysik*. Wien 2003, S. 143-171.
- [Perron, *Carathéodory*] Oskar Perron: *Constantin Carathéodory*. Jahresbericht der Deutschen Mathematiker-Vereinigung 55 (1952) S. 39-51.
- [Perron, *Pringsheim 1948*] Oskar Perron: *Alfred Pringsheim*, in: *Jahrbuch der Bayerischen Akademie der Wissenschaften 1944-48*. München 1948, S. 187-193.

- [Perron, *Pringsheim 1953*] Oskar Perron: *Alfred Pringsheim*. Jahresbericht der Deutschen Mathematiker-Vereinigung 56 (1953) S. 1-6.
- [Perron, *Tietze*] Oskar Perron: *Heinrich Tietze 31. 8. 1880 – 17. 2. 1964*. Jahresbericht der Deutschen Mathematiker-Vereinigung, 83 (1981) S. 182-185.
- [Peukert, *Weimarer Republik*] Detlev Peukert: *Die Weimarer Republik. Krisenjahre der klassischen Moderne*. Frankfurt a. M. 1987.
- [Philips, *Ein Leben*] Frits Philips: *Ein Leben mit Philips*. Stuttgart 1979.
- [*Physiker I*] *Physiker über Physiker I. Wahlvorschläge zur Aufnahme von Physikern in die Berliner Akademie 1870-1929 von Hermann v. Helmholtz bis Erwin Schrödinger*. Bearbeitet von Christa Kirsten und Hans-Günther Körber. Berlin 1975.
- [*Planck-Medaille, Debye*] Anonym: *Überreichung der Planck-Medaille für Peter Debye durch Arnold Sommerfeld*. Physikalische Blätter 6 (1950) 11, S. 509-513.
- [Posch, *Thürings Umsturzversuch*] Thomas Posch/Franz Kerschbaum/Karin Lackner: *Bruno Thürings Umsturzversuch der Relativitätstheorie*, in: Gudrun Wolf-schmidt (Hrsg.): *Entwicklung der Astrophysik*. Norderstedt 2007, S. 105-126.
- [Powers, *Heisenbergs Krieg*] Thomas Powers: *Heisenbergs Krieg. Die Geheimgeschichte der deutschen Atombombe*. Hamburg 1993.
- [Quadt, *Industrie-Pioniere*] Ernst Quadt: *Deutsche Industrie-Pioniere. Der Anbruch des technischen Zeitalters*. Berlin 1942 (zweite, überarb. Auflage).
- [Rammer, *Nazifizierung und Entnazifizierung*] Gerhard Rammer: *Die Nazifizierung und Entnazifizierung der Physik an der Göttinger Universität*. Dissertation Philosophische Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen 2004.
- [Rammer, *Sauberkeit*] Gerhard Rammer: *Sauberkeit im Kreise der Kollegen. Die Vergangenheitspolitik der Deutschen Physikalischen Gesellschaft*, in: Dieter Hoffmann/Mark Walker (Hrsg.): *Physiker zwischen Autonomie und Anpassung. Die Deutsche Physikalische Gesellschaft im Dritten Reich*. Weinheim 2007, S. 359-420.
- [Rayner-Canham, *Devotion*] Marlene F. Rayner-Canham/Geoffrey W. Rayner-Canham (Hrsg.): *A Devotion to their Science. Pioneer Women of Radioactivity*. Philadelphia 1997.
- [Rayner-Canham, *Women*] Marlene F. Rayner-Canham/Geoffrey W. Rayner-Canham (Hrsg.): »... *And Some Other Women of the Austro-German Group*«. in: Marlene F. Rayner-Canham/Geoffrey W. Rayner-Canham (Hrsg.): *A Devotion to their Science. Pioneer Women of Radioactivity*. Philadelphia 1997, S. 226-228.
- [Reader, *Imperial Chemical Industries*] W.J. Reader: *Imperial Chemical Industries. A History. Volume II: The First Quarter-Century 1926-1952*. Oxford 1975.
- [Rechenberg, *Heisenberg und das Forschungsprogramm des KWI für Physik*] Helmut Rechenberg: *Werner Heisenberg und das Forschungsprogramm des Kaiser Wilhelm-Instituts für Physik (1940-1948)*, in: Bernhard vom Brocke/Hubert Laitko (Hrsg.): *Die Kaiser-Wilhelm-/Max-Planck-Gesellschaft und ihre Institute; Studien zu ihrer Geschichte: Das Harnack-Prinzip*. Berlin 1996, S. 245-262.
- [Rechenberg, *Vor fünfzig Jahren*] Helmut Rechenberg: *Vor fünfzig Jahren*. Physikalische Blätter 44 (1988) S. 418.
- [Regelmann, *Geschichte des Lyssenkoismus*] Johann-Peter Regelmann: *Die Geschichte des Lyssenkoismus*. Frankfurt a. M. 1980.

- [Reich, *Blaschke*] Karin Reich: *Stationen im wissenschaftlichen Werdegang Wilhelm Blaschkes*. Mitteilungen der Mathematischen Gesellschaft in Hamburg, 16 (1997) S. 137-154.
- [*Reichshandbuch*] *Reichshandbuch der Deutschen Gesellschaft*, 2 Bde. Berlin 1930.
- [Reif, *Synthetic theory*] Wolf-Ernst Reif/Thomas Junker/Uwe Hoßfeld: *The synthetic theory of evolution: general problems and the German contribution to the synthesis*, in: *Theory in Biosciences* 119 (2000) 1, S. 41-91.
- [Reiter, *Das Jahr 1938*] Wolfgang L. Reiter: *Das Jahr 1938 und seine Folgen für die Naturwissenschaften an Österreichs Universitäten*. in: Friedrich Stadler (Hrsg.): *Vertriebene Vernunft II*. Wien, München 1988, S. 664-680.
- [Reiter, *Doppelter Verlust*] Wolfgang L. Reiter: *Doppelter Verlust. Die Vertreibung der jüdischen Intelligenz (1938/1945)*, in: *Das Jüdische Echo: Europäisches Forum für Kultur & Politik*. Oktober 2001, S. 260-268.
- [Reiter, *Vertreibung Vernunft*] Wolfgang L. Reiter: *Über die Vertreibung der Vernunft, die Verhinderung ihrer Rückkehr und die bis heute spürbaren Folgen*, in: *heureka! Das Wissenschaftsmagazin im Falter*. Februar 1998, S. 3.
- [Reiter, *Vertreibung Intelligenz*] Wolfgang L. Reiter: *Die Vertreibung der jüdischen Intelligenz. Verdoppelung eines Verlustes – 1938-1945*. Internationale Mathematische Nachrichten 187 (2001) S. 1-20.
- [Reiter, *Wissenschaftsemigration*] Wolfgang L. Reiter: *Österreichische Wissenschaftsemigration am Beispiel des Instituts für Radiumforschung*, in: Friedrich Stadler (Hrsg.): *Vertriebene Vernunft II*. Wien/München 1988, S. 709-729.
- [Remmert, *Mathematiker-Vereinigung*] Volker Remmert: *Die Deutsche Mathematiker-Vereinigung im »Dritten Reich«: Fach- und Parteipolitik*. DMV-Mitteilungen 12 (2004) 4, S. 159-177 u. S. 223-245.
- [Remmert, *Mathematicians*] Volker Remmert: *Mathematicians at War. Power Struggles in Nazi Germany's Mathematical Community: Gustav Doetsch and Wilhelm Süss*. *Revue d'Histoire des Mathématiques* 5 (1999) S. 7-59.
- [Renneberg, *Scientists, Engineers*] Monika Renneberg/Mark Walker: *Scientists, Engineers and National Socialism*, in: Monika Renneberg/Mark Walker (Hrsg.): *Science, Technology and National Socialism*. Cambridge 1994, S. 1-29
- [Rentetzi, *Gender*] Maria Rentetzi: *Gender, Politics, and Radioactivity Research in Interwar Vienna: The Case of the Institute for Radium Research*. *Isis* 95 (2004) S. 359-393.
- [Rentetzi, *Trafficking Materials*] Maria Rentetzi: *Trafficking Materials and gendered Experimental Practices. Radium Research in Early Twenty Century Vienna*. New York 2008.
- [Rentetzi, *Women Physicists*] Maria Rentetzi: *Women Physicists in the Institute for Radium Research in Vienna, 1920-1938: A Statistical Report*. *Soziale Technik* 2 (2001) S. 9-12.
- [Richter, *Kaiser-Wilhelm-Institut für Hirnforschung*] Jochen Richter: *Das Kaiser-Wilhelm-Institut für Hirnforschung und die Topographie der Großhirnhemisphären. Ein Beitrag zur Institutsgeschichte der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft und zur Geschichte der architektonischen Hirnforschung*, in: Bernhard vom Brocke/Hubert Laitko (Hrsg.): *Die Kaiser-Wilhelm-/Max-Planck-Gesellschaft und Ihre Institute*. Berlin 1996, S. 349-408.
- [Rider, *Alarm*] Robin E. Rider: *Alarm and opportunity: Emigration of mathematicians*

- and physicists to Britain and the United States, 1933-1945. *Historical Studies in the Physical Sciences* 1 (1984) S. 107-176.
- [Riehl, *Stalin's Captive*] Nikolaus Riehl/Frederick Seitz: *Stalin's Captive: Nikolaus Riehl and the Soviet Race for the Bomb*. Philadelphia, Washington 1993.
- [Rings, *Schweiz*] Werner Rings: *Schweiz im Krieg 1933-1945*. Zürich 1997 (9. Auflage).
- [Rispens, *Einstein Nederland*] Sybe I. Rispens: *Einstein in Nederland. Een intellectuele biografie*. Amsterdam 2006.
- [Rispens, *Nobelprijswinnar*] Sybe I. Rispens: *Nobelprijswinnar met vuile handen*. Vrij Nederland vom 21. 1. 2006.
- [Rokityanskij, *Timofeev*] Jakov Rokityanskij: *Timofeev-Ressovsky v Germanii I na Lubjanke*, in: Jakov Rokityanskij et. al. (Hrsg.): *Declassified »Aurochs«: Investigatory Evidences in the Case of N. W. Timofeeff-Ressovsky*. Moskau 2003, S. 6-162.
- [Rosengreen, *Dr. Werner Best*] Björn Rosengreen: *Dr. Werner Best og tysk besættelsespolitik I Danmark 1943-45*. Odense 1982.
- [Rosner, *Marietta Blau*] Robert Rosner/Brigitte Strohmaier (Hrsg.): *Marietta Blau: Sterne der Zertrümmerung. Biographie einer Wegbereiterin der modernen Teilchenphysik*. Wien 2003.
- [Rossianov, *Soviet Biology*] Kirill O. Rossianov: *Joseph Stalin and the »New« Soviet Biology*. Isis 84 (1993) S. 728-745.
- [Rössler, *Torpedo*] Eberhard Rössler: *Die Torpedos der deutschen U-Boote. Entwicklung, Herstellung und Eigenschaften der deutschen Marine-Torpedos*. Herford 1984.
- [Rossmannith, *Naturgeschichte*] Walter Rossmannith, Jürgen Riess: *Naturgeschichte und Darwinismus in Rußland und der UdSSR*. Natur und Museum 127 (1997) S. 11-30.
- [Roth, *Strukturen, Paradigmen und Mentalitäten*] Karl Heinz Roth: *Strukturen, Paradigmen und Mentalitäten in der luftfahrtmedizinischen Forschung des »Dritten Reichs« 1933 bis 1941. Der Weg nach Dachau*. 1999. Zeitschrift für Sozialgeschichte des 20. und 21. Jahrhunderts 15 (2000) S. 49-77.
- [Roth, *Tödliche Höhen*] Karl Heinz Roth: *Tödliche Höhen: Die Bedeutung der Unterdruckkammer-Experimente im Konzentrationslager Dachau für die Luftfahrtmedizinische Forschung des »Dritten Reichs«*, in: Klaus Dörner/Angelika Ebbinghaus (Hrsg.): *Vernichten und Heilen. Der Nürnberger Ärzteprozeß und seine Folgen*. Berlin 2001, S. 110-152.
- [Roth, *Schöner neuer Mensch 1986*] Karl Heinz Roth: *Schöner neuer Mensch. Der Paradigmenwechsel der klassischen Genetik und seine Auswirkungen auf die Bevölkerungsbiologie des »Dritten Reiches«*, in: Heidrun Kaupen-Haas (Hrsg.): *Der Griff nach der Bevölkerung. Aktualität und Kontinuität nazistischer Bevölkerungspolitik. zgl. Schriften der Hamburger Stiftung für Sozialgeschichte des 20. Jahrhunderts*. Nördlingen 1986, Bd. 1, S. 11-63.
- [Roth, *Schöner neuer Mensch 1999*] Karl Heinz Roth: *Schöner neuer Mensch. Der Paradigmenwechsel der klassischen Genetik und seine Auswirkungen auf die Bevölkerungsbiologie des »Dritten Reiches«*, in: Heidrun Kaupen-Haas/Christian Saller (Hrsg.): *Wissenschaftlicher Rassismus: Analysen einer Kontinuität in den Human- und Geisteswissenschaften*. Frankfurt a. M., New York 1999, S. 346-424.
- [Rotta, *Aerodynamische Versuchsanstalt*] Julius C. Rotta: *Die Aerodynamische Versuchsanstalt in Göttingen, ein Werk Ludwig Prandtls. Ihre Geschichte von den Anfängen bis 1925*. Göttingen 1990.

- [Rowe, *Einstein Politics*] David E. Rowe/Robert Schulmann (Hrsg.): *Einstein on Politics. His Private Thoughts and Public Stands on Nationalism, Zionism, War, Peace, and the Bomb*. Princeton, Oxford 2007.
- [Rozendaal, *Mijn oom haatte nazi's*] Simon Rozendaal: *Mijn oom haatte nazi's*. Human vom 13. 2. 2008.
- [Rozenal, *Exilfysikere*] Stefan Rozenal: *Exilfysikere fra Tyskland [Emigrierte deutsche Physiker]*, in: Steffen Steffensen: *På flugt fra Nazismen – Tysksprogede emigranter i Danmark efter 1933*. Kopenhagen 1986, S. 63-86.
- [Rozenal, *Fyrrerne og halvtredserne*] Stefan Rozenal: *Fyrrerne og halvtredserne*, in: Stefan Rozenal (Hrsg.): *Niels Bohr*. Kopenhagen 1964 (Englische Ausgabe: *The Forties and Fifties*. Dordrecht 1967).
- [Rozenal, *Niels Bohr*] Stefan Rozenal: *Niels Bohr – Erindringer om et samarbejde [Niels Bohr – Erinnerungen an eine Zusammenarbeit]*. Kopenhagen 1985.
- [Rürup, *Schicksale und Karrieren*] Reinhard Rürup, unter Mitwirkung von Michael Schüring: *Schicksale und Karrieren Gedenkbuch für die von den Nationalsozialisten aus der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft vertriebenen Forscherinnen und Forscher*. Göttingen 2008.
- [Saris, *Warmtegeleiding*] Bartholomeus F. Saris: *De warmtegeleiding in vloeibaar Helium II*. Noord-Hollandsche 1941.
- [Satzinger, *Blauäugige Drosophila*] Helga Satzinger: *Die blauäugige Drosophila – Ordnung, Zufall und Politik als Faktoren der Evolutionstheorie bei Cécile und Oscar Vogt und Elena und Nikolaj Timofëeff-Ressovsky am Kaiser-Wilhelm-Institut für Hirnforschung*. Berlin 1925-1945, in: Rainer Brömer/Uwe Hoßfeld/Nicolaas Rupke: *Evolutionsbiologie von Darwin bis heute*. Berlin 2000, S. 161-195.
- [Satzinger, *Elena Aleksandrovna*] Helga Satzinger/Annette Vogt: *Elena Aleksandrovna und Nikolaj Valdimirovic Timofëeff-Ressovsky (1898-1973; 1900-1981)*, in: Ilse Jahn/Michael Schmitt (Hrsg.): *Darwin & Co. Eine Geschichte der Biologie in Portraits*. München 2001, Bd. 2, S. 442-470.
- [Satzinger, *Genetisch orientierten Hirnforschung*] Helga Satzinger: *Die Geschichte der genetisch orientierten Hirnforschung von Cécile und Oscar Vogt (1875-1962, 1870-1959) in der Zeit von 1895 bis ca. 1927*. Stuttgart 1998.
- [Schappacher, *Das Mathematische Institut der Universität Göttingen*] Norbert Schappacher: *Das mathematische Institut der Universität Göttingen 1929-1950*, in: Heinrich Becker/Hans-Joachim Dahms/Cordula Wegeler (Hrsg.): *Die Universität Göttingen unter dem Nationalsozialismus. Das verdrängte Kapitel ihrer 250jährigen Geschichte*. München 1987, S. 345-373.
- [Schappacher/Scholz, *Teichmüller*] Norbert Schappacher/Erhard Scholz (Hrsg.): *Oswald Teichmüller – Leben und Werk*. Jahresbericht Deutsche Mathematiker-Vereinigung 94 (1992) S. 1-39.
- [Schappacher, *Van der Waerden's Work*] Norbert Schappacher: *A Historical Sketch of B. L. Van der Waerden's Work on Algebraic Geometry 1926-1946*, in: Jeremy Gray/Karen H. Parshall: *Episodes in the History of Modern Algebra (1800-1950)*. Providence/London 2007, S. 245-284.
- [Scheideler, *The Scientist*] Britta Scheideler: *The scientist as moral authority: Albert Einstein between elitism and democracy 1914-1933*. Historical Studies in the Physical and Biological Sciences 32 (2002) S. 319-346.

- [Schlör von Westhoffen-Drimstein, *Motor-Schlitten*] Karl Schlör von Westhoffen-Drimstein: *Der Deutsche Motor-Schlitten. Geschichte der Aussenstelle Riga der Aerodynamischen Versuchsanstalt Göttingen*, in: DLR IB, 20002-92A01, 1992, S. 1-98.
- [Schlote, *Geordnete Mengen*] Karl-Heinz Schlote: *Von geordneten Mengen bis zur Uranmaschine. Zu den Wechselbeziehungen zwischen Mathematik und Physik an der Universität Leipzig in der Zeit von 1905 bis 1945*. Frankfurt a. M. 2008.
- [Schlote, *Van der Waerden*] Karl-Heinz Schlote: *B. L. Van der Waerden: Moderne Algebra, First Edition (1930-1931)*, in: Ivor Grattan-Guinness (Hrsg.): *Landmark Writings in Western Mathematics, 1640-1940*. Amsterdam 2005, S. 901-916.
- [Schmaltz, *Kampfstoff-Forschung*] Florian Schmaltz: *Kampfstoff-Forschung im Nationalsozialismus. Zur Kooperation von Kaiser-Wilhelm-Instituten, Militär und Industrie*. Göttingen 2005.
- [Schmid, *Aufstand*] Alfred Schmid: *Aufstand der Jugend*. Berlin 1932 (Wiederabdruck in: A. Schmid: *Erfüllte Zeit. Schriften zur Jugendbewegung*. Heidenheim 1978, S. 127-149).
- [Schmid, *Licht*] Alfred Schmid: *Traktat über das Licht. Eine gnostische Schau*. Bonn 1957.
- [Schmid, *Principium*] Alfred Schmid: *Principium motus. Vom Wesen der Schöpfung. Eine gnostische Schau*. Freiburg: 2007.
- [Schmidt, *Carathéodory*] Erhard Schmidt: *Constantin Carathéodory*, in: Constantin Carathéodory: *Schriften*. München 1957, Bd. 5, S. 409-419.
- [Schmidt-Rohr, *Deutsche Teilchenbeschleuniger*] Ulrich Schmidt-Rohr: *Die Deutschen Teilchenbeschleuniger von den 30er Jahren bis zum Ende des Jahrhunderts*. Heidelberg 2001.
- [Schmuhl, *Grenzüberschreitungen*] Hans-Walter Schmuhl: *Grenzüberschreitungen. Das Kaiser-Wilhelm-Institut für Anthropologie, menschliche Erblehre und Eugenik 1927-1945*. Göttingen 2005.
- [Schmuhl, *Hirnforschung*] Hans-Walter Schmuhl: *Hirnforschung und Krankentumord. Das Kaiser-Wilhelm-Institut für Hirnforschung 1937-1945*. Ergebnisse 1 der Präsidentenkommission »Geschichte der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im Nationalsozialismus«. Berlin 2000.
- [Schönfeld, *Methode*] Thomas Schönfeld: *Zur photographischen Methode in der Kernphysik: Marietta Blaus bedeutende Wiener Forschungsergebnisse (1925-1938)*. in: Robert Rosner/Brigitte Strohmaier (Hrsg.): *Marietta Blau: Sterne der Zerstümmerung. Biographie einer Wegbereiterin der modernen Teilchenphysik*. Wien 2003, S. 111-141.
- [Schotman, *De jeugd*] Judith Schotmann: *De jeugd Peter Debije in Maastricht*, in: Christian Bremen/Stichting Edmond Hustinx (Hrsg.): *Pie Debije – Peter Debye: 1884-1966*. St. Augustin 2000, S. 11-30.
- [Schreiber, *Wüst*] Maximilian Schreiber: *Walther Wüst: Dekan und Rektor der Universität München 1935-1945*. München 2008.
- [Schroeder-Gudehus, *Deutsche Wissenschaft*] Brigitte Schroeder-Gudehus: *Deutsche Wissenschaft und internationale Zusammenarbeit 1914-1928. Ein Beitrag zum Studium kultureller Beziehungen in politischen Krisenzeiten*. Genf 1966.
- [Schulz, *Nobel Laureate*] William G. Schulz: *Nobel laureate is accused of Nazi collaboration. Dutch university strips the name of Peter J. W. Debye from one of its scientific institutes*. Chemical & Engineering News 83 (2006).

- [Schüring, *Minervas verstoßene Kinder*] Michael Schüring: *Minervas verstossene Kinder. Vertriebene Wissenschaftler und die Vergangenheitspolitik der Max-Planck-Gesellschaft*. Göttingen 2006.
- [Schwarz, *Bürgertum*] Albert Schwarz: *Die Zeit von 1918 bis 1933. Zweiter Teil: Der vom Bürgertum geführte Freistaat in der Weimarer Republik (1920-1933)*, in: Max Spindler (Hrsg.): *Bayerische Geschichte im 19. und 20. Jahrhundert. 1800 bis 1970*. Erster Teilband. München 1974, S. 454-517.
- [Schwarz, *Occupation*] Stephan Schwarz: *On the occupation of Niels Bohr's Institute – 6 December 1943-3 February 1944*. Manuskript vom Dezember 2007, <http://www.stephanschwarz.se>.
- [Schweber, *Empiricist temper*] Silvan S. Schweber: *The empiricist temper regnant: Theoretical physics in the United States 1920-1950*. Historical Studies in the Physical and Biological Sciences 1 (1986) S. 55-98.
- [Segal, *Mathematicians*] Sanford L. Segal: *Mathematicians under the Nazis*. Princeton 2003.
- [Seier, *Hochschullehrerschaft*] Hellmut Seier: *Die Hochschullehrerschaft im Dritten Reich*, in: Klaus Schwabe (Hrsg.): *Deutsche Hochschullehrer als Elite 1815-1945*. Boppard 1988, S. 247-295.
- [Seifert, *Kriege und Krisen*] Arno Seifert: *In den Kriegen und Krisen des 20. Jahrhunderts*, in: Laetitia Boehm/Johannes Spörl (Hrsg.): *Ludwig-Maximilians-Universität: Ingolstadt – Landshut – München*. Berlin 1972, S. 315-362.
- [Seiffert, *Toussaint*] Marc-Daniel Seiffert: *Albert Toussaint (1885-1956)*, in: Claudine Fontanon/Andre Grelon (Hrsg.): *Les Professeurs du Conservatoire National des Artes et Métiers. Dictionnaire biographique 1794-1955*. Paris 1994, Bd. 2, S. 607-610.
- [Sellier, *Zwangsarbeit*] André Sellier: *Zwangsarbeit im Raketentunnel. Geschichte des Lagers Dora*. Lüneburg 2000.
- [Senarclens, *Birkigt*] Jean de Senarclens: *Marc Birkigt*, in: Historisches Lexikon der Schweiz (HLS). Version vom 11. 2. 2005. URL: <http://www.hls-dhs-dss.ch/textes/d/D29993.php>, Zugriff am 13. 3. 2008.
- [Serebrovskij, *Chromosomy*] Alexandr S. Serebrovskij: *Chromosomy i mehanizmy evolucii (Chromosom und Evolutionsmechanismus)*. Zhurnal eksperimental'noj biologii Serija B, 5 (1926) 1, S. 49-75.
- [Serebrovskij, *General schema*] Alexandr S. Serebrovskij: *A general schema for the origin of mutations*, American Naturalist 58 (1929) S. 374-386.
- [Serebrovskij, *Geneticskij analiz*] Alexandr S. Serebrovskij: *Geneticskij analiz populjaccii domasnich kur gorcev Dagestana. K probleme genogeografii (Genetische Analyse von Haushuhnpopulationen der Bergbewohner Dagestans. Zum Problem der Genogeographie)*. Zhurnal eksperimental'noj biologii 3 (1927), Lief. 1-2, 62-124; Lief. 3-4, 125-146.
- [Severi, *Convegno di scienze*] Francesco Severi (Hrsg.): *Convegno di scienze fisiche matematiche e naturali (1939): matematica contemporanea e sue applicazioni*. Fondazione Alessandro Volta/Rom 1943.
- [Sextl, *Meitner*] Lore Sextl/Anne Hardy: *Lise Meitner*. Reinbek 2002.
- [Shapiro, *Tracks*] Maurice M. Shapiro: *Tracks of Nuclear Particles in Photographic Emulsions*. Reviews of Modern Physics 13 (1941) S. 58-71.
- [Siegmond-Schultze, *Effects of Nazi Rule*] Reinhard Siegmund-Schultze: *The Effects*

- of Nazi Rule on the International Participation of German Mathematicians: An Overview and Two Case Studies, in: Karen H. Parshall/Adrian C. Rice (Hrsg.): *Mathematics Unbound: The Evolution of an International Mathematical Research Community, 1800-1945*. Providence 2002, S. 335-357.
- [Sigmund-Schultze, *Mathematiker Flucht*] Reinhard Sigmund-Schultze: *Mathematiker auf der Flucht vor Hitler*. Braunschweig, Wiesbaden 1998.
- [Sigmund-Schultze, *Mathematicians fleeing*] Reinhard Sigmund-Schultze: *Mathematicians fleeing from Nazi Germany. Individual Fates and Global Impact*. Princeton 2009 (stark erweiterte englischsprachige Version von [Sigmund-Schultze, *Mathematiker Flucht*]).
- [Sigmund-Schultze, *Rockefeller*] Reinhard Sigmund-Schultze: *Rockefeller and the Internationalization of Mathematics Between the Two World Wars. Documents and Studies for the Social History of Mathematics in the 20th century*. Basel 2001.
- [Sigurdsson, *Sublime*] Skuli Sigurdsson: ›Sublime and worldly crystals‹. Essay review of: Durward W. J. Cruickshank/ Hellmut J. Juretschke/Norio Kato (Hrsg.): *P. P. Ewald and his dynamical theory of X-ray diffraction*. Oxford 1992, in: *Annals of Science*, 53 (1996) 1, S. 85-88.
- [Sime, *Disintegrations Marietta Blau*] Ruth Lewin Sime: *Disintegrations: Marietta Blau in Vienna*, in: Silke Fengler/Carola Sachse (Hrsg.): *Geschichte der Österreichischen Kernforschung im 20. Jahrhundert* (in Vorbereitung).
- [Sime, *Exceptional*] Ruth Lewin Sime: *From Exceptional Prominence to Prominent Exception. Lise Meitner at the Kaiser Wilhelm Institute for Chemistry*. Ergebnisse 24. Forschungsprogramm »Geschichte der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im Nationalsozialismus«, Berlin 2005.
- [Sime, *Fission Display*] Ruth Lewin Sime: *The Nuclear-Fission Display in the Deutsches Museum*. *Physics in Perspective* 12 (2010) S. 190-218.
- [Sime, *Hahn*] Ruth Lewin Sime: *Otto Hahn und die Max-Planck-Gesellschaft*. Ergebnisse 14. Forschungsprogramm »Geschichte der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im Nationalsozialismus«, Berlin 2004, S. 14-15.
- [Sime, *Meitner*] Ruth Lewin Sime: *Lise Meitner. Ein Leben für die Physik*. Frankfurt a. M. 2001. (Amerikanische Originalausgabe: Ruth Lewin Sime: *Lise Meitner. A Life in Physics*. Chicago 1996).
- [Sime, *Meitner Kernspaltung*] Ruth Lewin Sime: *Lise Meitner und die Kernspaltung: Fallout der Entdeckung*. *Angewandte Chemie* 103 (1991) S. 956-967.
- [Sime, *Uranspaltung*] Ruth Lewin Sime: »Die ›Uranspaltung‹ hat die ganze Situation gerettet«. *Otto Hahn und das Kaiser-Wilhelm-Institut für Chemie während des Zweiten Weltkriegs*. in: Helmut Maier (Hrsg.): *Gemeinschaftsforschung, Bevollmächtigte und Wissenstransfer*. Göttingen 2007, S. 268-304.
- [Simonsohn, *Deutsche Physikalische Gesellschaft und Forschung*] Gerhard Simonsohn: *Die Deutsche Physikalische Gesellschaft und die Forschung*, in: Dieter Hoffmann/Mark Walker (Hrsg.): *Physiker zwischen Autonomie und Anpassung. Die Deutsche Physikalische Gesellschaft im Dritten Reich*. Weinheim 2007, S. 237-299.
- [Simunek, *Kooperation*] Michal Simunek, Uwe Hoßfeld: *Die Kooperation der Friedrich-Schiller-Universität Jena und der Deutschen Karls-Universität Prag im Bereich der »Rassenlehre«, 1933-1945*. Buchreihe »Thüringen gestern & heute«, Bd. 32, Erfurt 2008.

- [Skogström, *Lagrar*] Broney Skogström: *Lagrar och hakkors: En studie av tyska Nobelpristagare vid Berlins universitet 1933-1945*, in: Charlotte Brylla et al. (Hrsg.): *Bilder i kontrast: Interkulturella processer Sverige / Tyskland i skuggan av nazismen, 1933-1945*. Aalborg 2005, S. 221-245.
- [Skolem, *Van der Waerden*] Thoralf Skolem: *B. L. van der Waerden: Moderne Algebra*, erster Teil, 2. Auflage. Norsk Matematisk Tidsskrift 20 (1938), 69-70 [nordwegisch].
- [Smith, *Nobel Nazi*] Kit Smith: *The Nobel Nazi? Scientists Legacy gets Freedom-Fried*. The Beast: America's Best Fiend 29 (15. 3. 2006).
- [Soifer, *Coloring Book*] Alexander Soifer: *The Mathematical Coloring Book. Mathematics of Coloring and the Colorful Life of Its Creators*. New York 2009.
- [Soifer, *Van der Waerden*] Alexander Soifer: *In Search of Van der Waerden*. Geombinatorics 14 (2004/05) S. 21-40, 72-102, 124-161.
- [Sommerfeld, *Autobiographie*] Arnold Sommerfeld: *Autobiographische Skizze*, in: Arnold Sommerfeld: *Gesammelte Schriften*. Braunschweig 1968, Bd. IV, S. 673-682.
- [Sommerfeld, *Briefwechsel 2*] Michael Eckert/Karl Märker (Hrsg.): *Arnold Sommerfeld. Wissenschaftlicher Briefwechsel*, Bd. 2: 1919-1951. Berlin, Diepholz, München 2004.
- [Soyfer, *Lysenko*] Valerij N. Soyfer: *Lysenko and the Tragedy of Soviet Science*. New Brunswick 1994.
- [Spengler, *Lenins Hirn*] Tilmann Spengler: *Lenins Hirn*. Reinbek 1991.
- [Spluntner, *Kernspliiting*] Jaap van Splunter: *Kernsplijting en diplomatie: de Nederlandse politiek ten aanzien van de vreedzame toepassing van kernenergie 1939-1957*. Amsterdam 1993.
- [Spruch, *Kallmann*] Grace M. Spruch: *Obituaries. Hartmut Kallmann*. Physics Today (1978) 8, S. 76-77.
- [Spruch, *One Man's Adventures*] Grace M. Spruch: *One Man's Adventures with a Shiny Suit. Hartmut Kallmann Reversed a Threadbare Story*. Sunday Review, December 4 1965, S. 88-90.
- [Stern, *Einstein's*] Fritz Stern, *Einstein's German World*. Princeton 1999.
- [Stetter, *Personalmeldungen*] Georg Stetter: *Personal- und Hochschulnachrichten*. Österreichische Chemiker-Zeitung 51 (1950) S. 234-235.
- [Stetter, *Wambacher*] Georg Stetter/Hans Thirring: *Hertha Wambacher*, Acta Physica Austriaca 4 (1950) S. 318-320.
- [Stoermer, *Bayerische Akademie*] Monika Stoermer: *Die Bayerische Akademie der Wissenschaften im Dritten Reich*, in: Christoph Scriba (Hrsg.): *Die Elite der Nation im Dritten Reich*. Halle/Saale 1995, S. 89-109.
- [Stoltzenberg, *Haber*] Dietrich Stoltzenberg: *Fritz Haber. Chemiker, Nobelpreisträger, Deutscher, Jude*. Weinheim 1994.
- [Stortz, *Technische Hochschulbildung*] Wilhelm Stortz: *Technische Hochschulbildung im alten und neuen Reich. Rede bei der Rektorats-Übernahme der Technischen Hochschule Stuttgart am 5. Juni 1935*. Stuttgart 1935.
- [Strebel, *Zwangsarbeit*] Bernhard Strebel/Jens-Christian Wagner: *Zwangsarbeit für Forschungseinrichtungen der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft 1939-1945. Ein Überblick*. Berlin 2003.
- [Strohmaier, *Marietta Blau – Stars*] Brigitte Strohmaier/Robert Rosner (Hrsg.): *Marietta Blau – Stars of Disintegration. Biography of a Pioneer of Particle Physics*. Riverside 2006.

- [Strohmaier, *Marietta Blau – Estrellas*] Brigitte Strohmaier/Robert Rosner (Hrsg.): *Marietta Blau – Estrellas de Desintegración. Biografía de una pionera de la física de partículas*. México 2006.
- [Stuewer, *Artificial Disintegration*] Roger H. Stuewer: *Artificial Disintegration and the Cambridge-Vienna Controversy*. in: Peter Achinstein/Owen Hannaway (Hrsg.): *Observation, Experiment, and Hypothesis in Modern Physical Science*. Cambridge 1985, S. 239-307.
- [Stuhlinger, *Braun*] Ernst Stuhlinger/Frederick I. Ordway: *Wernher von Braun – Aufbruch in den Weltraum*. Esslingen, München 1992.
- [Sukacev, *Eksperimental'naja fitosociologija*] Vladimir N. Sukacev: *Eksperimental'naja fitosociologija i ee zadaci* [Die experimentelle Phytosoziologie und ihre Aufgaben]. Zapiski Leningradskogo sel'skochozjajstvennogo instituta 2 (1925) S. 174-186.
- [Sukacev, *Opyt*] Vladimir N. Sukacev: *Opyt eksperimental'nogo izucenija meshbiotipnoj bor'by za suscestvovanie u rastenij* [Versuch der experimentellen Untersuchung des interbiotypischen Kampfes ums Dasein]. Trudy petergofskogo biologiceskogo instituta LGU 15 (1935) S. 69-86.
- [Swinne, *Gans*] Edgar Swinne: *Richard Gans. Hochschullehrer in Deutschland und Argentinien*. Berlin 1992.
- [Szöllösi-Janze, *Haber*] Margit Szöllösi-Janze: *Fritz Haber 1868-1934*. München 1998.
- [Tamm, *Retsopgøret*] Ditlev Tamm: *Retsopgøret efter Besættelsen I-II* [Die juristischen Nachwirkungen der deutschen Besatzung]. Kopenhagen 1984
- [Teichmüller, *Auswahlaxiom*] Oskar Teichmüller: *Braucht der Algebraiker das Auswahlaxiom?* Deutsche Mathematik 4 (1939) S. 567-577.
- [*Terlouw Committee*] *Terlouw Committee Advice*, January 2008
- [TH Stuttgart, *Rektoratsübergabe 1938*] Technische Hochschule Stuttgart (Hrsg.): *Reden bei der Rektoratsübergabe am 19. November 1938*. Stuttgart 1938.
- [Thiele, *Van der Waerden*] Rüdiger Thiele: *Van der Waerden in Leipzig*. Leipzig 2009.
- [Thimm, *Van der Waerden*] Walter Thimm: *B. L. van der Waerden, Moderne Algebra I*. Jahresbericht der Deutschen Mathematiker-Vereinigung 49 (1939), 2. Abteilung, S. 81.
- [Tholander, *Friedrichshafen*] Christa Tholander: *Friedrichshafen*, in: Wolfgang Benz/Barbara Distel (Hrsg.): *Der Ort des Terrors. Geschichte der nationalsozialistischen Konzentrationslager*. München 2005, Bd. 2, S. 328-331.
- [Thomson, *Lindemann*] George Paget Thomson: *Frederick Alexander Lindemann, Viscount Cherwell*. Biographical Memoirs of Fellows of the Royal Society 4 (1958) S. 45-71.
- [Thulstrup, *Med Lock*] Åke Thulstrup: *Med Lock och pock: Tyska försök att påverka svensk opinion 1933-45*. Stockholm 1962.
- [Tietze, *Carathéodory*] Heinrich Tietze: *Dem Andenken an C. Carathéodory*. Sitzungsberichte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Klasse. München 1950, S. 85-101.
- [Timoféeff-Ressovsky, *Anwendung*] Nikolaj V. Timoféeff-Ressovsky/V.I. Ivanov/V.J. Korogodin: *Die Anwendung des Trefferprinzips in der Strahlenbiologie*. Jena 1972 (russische Originalausgabe: *Primenenie principa popadanija v radiobiologii*. Moskau 1968).

- [Timoféeff-Ressovsky, *Biophysikalische Analyse*] Nikolaj W. Timoféeff-Ressovsky: *Eine biophysikalische Analyse des Mutationsvorganges*. Nova Acta Leopoldina N. F. 9, 60 (1940) S. 209-240.
- [Timoféeff-Ressovsky, *Experimentelle Untersuchungen*] Nikolaj V. Timoféeff-Ressovsky: *Experimentelle Untersuchungen der erblichen Belastung von Populationen*. Der Erbarzt 2 (1935) S. 117-118.
- [Timoféeff-Ressovsky, *Grundriß der Populationslehre*] Nikolaj V. Timoféeff-Ressovsky/N. V. Glotov/A. V. Jablovkov: *Grundriß der Populationslehre*. Jena 1977 (russ. Orig.: Oчерк uchenija o populjácii, Moskau 1973).
- [Timoféeff-Ressovsky, *Kurzer Grundriß*] Nikolaj V. Timoféeff-Ressovsky/N. N. Voroncov/A. V. Jablovkov: *Kurzer Grundriß der Evolutionstheorie*. Jena 1975 (russische Originalausgabe: *Kratkij oчерk teorii évoljucii*. Moskau 1969).
- [Timoféeff-Ressovsky, *Istorii*] Nikolaj W. Timoféeff-Ressovsky: *Istorii rasskazannyje im samim (Geschichte selbst erzählt)*. Moskau 2000.
- [Timoféeff-Ressovsky, *Mutationsmechanismus*] Nikolaj W. Timoféeff-Ressovsky: *Über den Mutationsmechanismus und die Natur der Gene*. Nova Acta Leopoldina N. F. 9, 64, 1940, S. 650-654.
- [Timoféeff-Ressovsky, *Populationsgenetische Versuche I*] Nikolaj V. Timoféeff-Ressovsky/Helena A. Timoféeff-Ressovsky: *Populationsgenetische Versuche an Drosophila I*. Zeitschrift für induktive Abstammungs- und Vererbungslehre 79 (1940) S. 28-34.
- [Timoféeff-Ressovsky, *Populationsgenetische Versuche II*] Nikolaj V. Timoféeff-Ressovsky/Helena A. Timoféeff-Ressovsky: *Populationsgenetische Versuche an Drosophila II*. Zeitschrift für induktive Abstammungs- und Vererbungslehre 79 (1940) S. 35-43.
- [Timoféeff-Ressovsky, *Populationsgenetische Versuche III*] Nikolaj V. Timoféeff-Ressovsky/Helena A. Timoféeff-Ressovsky: *Populationsgenetische Versuche an Drosophila III*. Zeitschrift für induktive Abstammungs- und Vererbungslehre 79 (1940) S. 44-49.
- [Timoféeff-Ressovsky, *Trefferprinzip*] Nikolaj V. Timoféeff-Ressovsky, Karl G. Zimmer: *Das Trefferprinzip in der Biologie*. Biophysik, Bd. 1. Leipzig 1947.
- [Timoféeff-Ressovsky, *Vvedenie*] Nikolaj V. Timoféeff-Ressovsky, A. W. Sawitsch und M. I. Schalnow: *Vvedenie v molekularnuju Radiobiologiju (Einführung in die molekulare Radiobiologie)*. Moskau 1981.
- [Titze, *Hochschulen*] Hartmut Titze: *Hochschulen*, in: Dieter Langewiesche/Hans-Elmar Tenorth (Hrsg.): *Handbuch der deutschen Bildungsgeschichte*. München 1989, Bd. 5 (1918-1945), S. 209-240.
- [Tjørnelund, *Medicin uden grænser*] Henrik Tjørnelund: *Medicin uden grænser – Statens Serum Institut under besættelsen [Medizin ohne Grenzen – Das staatliche Serum-Institut unter der Besatzung]*. Odense 2007.
- [Tobies, *Development of Göttingen*] Renate Tobies: *The Development of Göttingen into the Prussian Centre of Mathematics and the Exact Sciences*, in: Nicolaas Rupke (Hrsg.): *Göttingen and the Development of the Natural Sciences*. Göttingen 2002, S. 116-142.
- [Toepell, *Mathematiker*] Michael Toepell: *Mathematiker und Mathematik an der Universität München. 500 Jahre Lehre und Forschung*. Institut für Geschichte der Naturwissenschaften LMU München 1996, S. 279-299.

- [Tollmien, *KWI für Strömungsforschung*] Cordula Tollmien: *Das KWI für Strömungsforschung verbunden mit der Aerodynamischen Versuchsanstalt*, in: Heinrich Becker/Hans-Joachim Dahms/Cornelia Wegeler (Hrsg.): *Die Universität Göttingen unter dem Nationalsozialismus. Das verdrängte Kapitel ihrer 250-jährigen Geschichte*. München 1998 (Zweite, erweiterte Auflage) S. 684-708.
- [Tollmien, *Luftfahrtforschung*] Cordula Tollmien: *Luftfahrtforschung: Die Aerodynamische Versuchsanstalt in Göttingen*, in: Martina Tschimer (Hrsg.): *Wissenschaft im Krieg – Krieg in der Wissenschaft. Ein Symposium an der Philipps-Universität Marburg. 50 Jahre nach Beginn des 2. Weltkrieges*. Marburg 1990, S. 64-79.
- [Traa, *Cellastic*] Marten Traa: *Cellastic, reconstructie van een affaire*, in: *Wetenschap, Cultuur en Samenleving* (März 1996) S. 31-40.
- [Trischler, *Aeronautical Research*] Helmuth Trischler: *Aeronautical Research under National Socialism: Big Science or Small Science?*, in: Margit Szöllösi-Janze (Hrsg.): *Science in the Third Reich*. Oxford 2001, S. 79-110.
- [Trischler, *Luft- und Raumfahrtforschung*] Helmuth Trischler: *Luft- und Raumfahrtforschung in Deutschland 1900-1970. Politische Geschichte einer Wissenschaft*. Frankfurt a. M. 1992.
- [Trischler, *Luftfahrtforschung im Dritten Reich*] Helmuth Trischler: *Die Luftfahrtforschung im Dritten Reich. Organisation, Steuerung und Effizienz im Zeichen von Aufrüstung und Krieg*, in: Horst Boog (Hrsg.): *Luftkrieg und Luftkriegführung im Zweiten Weltkrieg. Ein internationaler Vergleich*. Herford 1992, S. 205-233.
- [Trischler, *Self-mobilization*] Helmut Trischler: *Self-mobilization or Resistance*, in: Monika Renneberg/Mark Walker (Hrsg.): *Science, Technology and National Socialism*. Cambridge 1994.
- [Tunlid, *Ärftlighetsforskningens*] Anna Tunlid: *Ärftlighetsforskningens gränser: Individer och institutioner i framväxten av den svenska genetiken*. Lund 2004.
- [Turnhout/Hartmann, *Zestig jaar later*] Jan van Turnhout/Dap Hartmann: *Zestig jaar later: niemand is veilig*. Het Parool vom 29.8.2006.
- [Tydén, *Från*] Mattias Tydén: *Från politik till praktik: De svenska steriliseringslagarna 1935-1975*. Stockholm 2002.
- [Tzermias, *Neugriechische Geschichte*] Pavlos Tzermias: *Neugriechische Geschichte: eine Einführung*. Basel 1999, S. 55-58.
- [*Überreichung*] *Überreichung der Planck-Medaille für Peter Debye durch Arnold Sommerfeld*. *Physikalische Blätter* 6 (1950) S. 509-512.
- [Uhle, *Neues Volk*] Roger Uhle: *Neues Volk und reine Rasse. Walter Gross und das Rassenpolitische Amt der NSDAP (RPA) 1934-1945*. Aachen 2000.
- [Upprop] *Upprop för bildandet av en Riksförening Sverige – Tyskland. Sverige – Tyskland* 1 (1938) S. 1-4.
- [Urban] Knut Urban: *Belegt kritische Distanz*. *Dürener Nachrichten* vom 10.3.2006.
- [Van der Waerden, *Algebraischen Geometrie*] Bartel Leendert van der Waerden: *Zur algebraischen Geometrie: Selected Papers*. Mit einem Geleitwort von F. Hirzebruch. Berlin, Heidelberg, New York 1983.
- [Van der Waerden, *Emmy Noether*] Bartel Leendert van der Waerden: *Nachruf auf Emmy Noether*. *Mathematische Annalen* 111 (1935) S. 469-476.

- [Van der Waerden, *Erwachende Wissenschaft*] Bartel Leendert van der Waerden: *Erwachende Wissenschaft*. Basel 1956 (holländische Originalausgabe: Groningen 1950).
- [Van der Waerden, *Gruppentheoretische Methode*] Bartel Leendert van der Waerden: *Die gruppentheoretische Methode in der Quantenmechanik*. Berlin: Springer 1932.
- [Van der Waerden, *Moderne Algebra 1*] Bartel Leendert van der Waerden: *Moderne Algebra*, Bd. 1. Berlin 1930 (weitere Auflagen 1937 und 1950).
- [Van der Waerden, *Ontwakende Wetenschap*] Bartel Leendert van der Waerden: *Ontwakende Wetenschap*. Groningen 1950.
- [Van der Waerden, *Sources of My Book*] Bartel Leendert van der Waerden: *On the Sources of My Book Moderne Algebra*. *Historia Mathematica* 2 (1975) S. 31-40.
- [Van der Waerden, *Unzerlegbarkeit von Polynomen*] Bartel Leendert van der Waerden: *Eine Bemerkung über die Unzerlegbarkeit von Polynomen*. *Mathematische Annalen* 102 (1930) S. 738-739.
- [Vaupel, *Netzwerke*] Elisabeth Vaupel: *Nützliche Netzwerke und »kriegswichtige« Forschungsprojekte: Die Handlungsspielräume des Chemie-Nobelpreisträgers Heinrich Wieland (1877-1957) im Dritten Reich*, in: Elisabeth Kraus (Hrsg.): *Die Universität München im Dritten Reich*. München 2008, Bd. 2, S. 331-380.
- [Vavilov, *Centry proischozdenija*] Nikolaj I. Vavilov: *Centry proischozdenija kulturnych rastenij* [Ursprungszentren der Kulturpflanzen]. Leningrad 1926.
- [Vavilov, *Immunitet rastenij*] Nikolaj I. Vavilov: *Immunitet rastenij k infekcionnym zabolevanijam* [Immunität der Pflanzen gegen Infektionserkrankungen]. Moskau 1919.
- [Vavilov, *Law of homologous series*] Nikolaj I. Vavilov: *The law of homologous series in variation*. *Journal of Genetics* 12 (1922) 1, S. 47-89.
- [Verwey, *Debye*] Evert J. W. Verwey: *P. J. W. Debye (24 maart 1884 – 2 november 1966)*, in: *Jaarboek Koninklijke Nederlandse Akademie der Wetenschappen* (1966-1967). Amsterdam 1968, S. 341-348.
- [Vietoris, *Tietze*] Leopold Vietoris: *Heinrich Tietze*, in: *Österreichische Akademie der Wissenschaften, Almanach für das Jahr 1964*. Wien 1965, S. 360-377.
- [Vogt, *Elena*] Annette Vogt: *Elena A. Timofëeff-Ressovsky – weit mehr als die »Frau ihres Mannes«*, in: Karl-Friedrich Wessel (Hrsg.): *Ein Leben für die Biologie(geschichte). Festschrift zum 75. Geburtstag von Ilse Jahn*. Bielefeld 2000, S. 148-169.
- [Voigt, *Universität Stuttgart*] Johannes H. Voigt: *Universität Stuttgart – Phasen ihrer Geschichte*. Stuttgart 1981.
- [Völker, *Deutsche Luftwaffe*] Karl-Heinz Völker: *Die deutsche Luftwaffe 1933-1939*. Stuttgart 1967.
- [Vorstand, *Debye*] Vorstand der Bunsen-Gesellschaft: *In Sachen Peter Debye*. *Bunsenmagazin* 9 (2007), 13-14.
- [Vries-Kruyt, *Debye*] T. de Vries-Kruyt: *Debye en de horror van het dagelijks bestaan*. *NRC Handelsblad* vom 4. 12. 2007.
- [Wagner, *Wambacher*] Georg Wagner: *In Memoriam Hertha Wambacher*. *Natur und Technik* 4 (1950) S. 142.
- [Wagner, *KZ Mittelbau-Dora*] Jens-Christian Wagner (Hrsg.): *Das KZ Mittelbau-Dora. Begleitband zur ständigen Ausstellung in der KZ-Gedenkstätte Mittelbau-Dora*. Göttingen 2007.

- [Wagner, *Opfer des Raketenwahns*] Jens-Christian Wagner: *Opfer des Raketenwahns. Zwangsarbeit in Peenemünde und Mittelbau-Dora*, in: Johannes Erichsen/Bernhard M. Hoppe (Hrsg.): *Peenemünde. Mythos und Geschichte der Rakete 1923-1989*. Berlin 2004, S. 43-52.
- [Wagner, *Produktion*] Jens-Christian Wagner: *Produktion des Todes. Das KZ Mittelbau-Dora*. Göttingen 2001.
- [Wagner, *Zwangsarbeit für die Rakete*] Jens-Christian Wagner: *Zwangsarbeit für die Rakete. Die A4-Produktion in Peenemünde und Mittelbau-Dora*, in: Thomas Stamm-Kuhlmann/Reinhard Wolf (Hrsg.): *Raketenrüstung und internationale Sicherheit von 1942 bis heute*. Stuttgart 2004, S. 11-23.
- [Wagner, *Zwangsarbeit in Peenemünde*] Jens-Christian Wagner: *Zwangsarbeit in Peenemünde (1939-1945): Praxis und Erinnerung*. Zeitgeschichte regional. Mitteilungen aus Mecklenburg-Vorpommern 4 (2000), H. 1, S. 15-21.
- [Wald, *Inseln*] Wilhelm Wald: *Inseln der Unantastbarkeit: Erinnerungen an Alfred Schmid und das Graue Corps*. Heidenheim 1980.
- [Walk, *Sonderrecht*] Joseph Walk: *Das Sonderrecht für die Juden im NS-Staat*. Heidelberg, Karlsruhe 1981.
- [Walker, *Hahn*] Mark Walker: *Otto Hahn: Responsibility and Repression*. Physics in Perspective 8 (2006) S. 116-163.
- [Walker, *Nazi Science*] Mark Walker: *Nazi Science: Myth, Truth, and the German atomic Bomb*. New York 1995.
- [Walker, *Physics and Propaganda*] Mark Walker: *Physics and Propaganda. Werner Heisenberg's Foreign Lectures under National Socialism*. Historical Studies in the Physical and Biological Sciences, 22 (1992) S. 339-389.
- [Walker, *Uranmaschine*] Mark Walker: *Die Uranmaschine – Mythos und Wirklichkeit der deutschen Atombombe*. Berlin 1990. (Amerikanische Originalausgabe: *German National Socialism and the Quest for Nuclear Power 1939-1949*. Cambridge 1989).
- [Walker, *Waffenschmiede*] Mark Walker: *Eine Waffenschmiede? Kernwaffen und Reaktorforschung am Kaiser-Wilhelm-Institut für Physik*, in: Helmut Maier (Hrsg.): *Gemeinschaftsforschung, Bevollmächtigte und der Wissenschaftstransfer. Die Rolle der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im System kriegsrelevanter Forschung des Nationalsozialismus*. Göttingen 2007.
- [Wambacher, *Mehrfachzertrümmerung*] Hertha Wambacher: *Mehrfachzertrümmerung von Atomkernen durch kosmische Strahlung: Ergebnisse aus 154 Zertrümmerungssternen in photographischen Platten*. Physikalische Zeitschrift 39 (1939) S. 883-890.
- [Weiher, *Elektropolis*] Siegfried von Weiher: *Berlins Weg zur Elektropolis*. Berlin 1974.
- [Weindling, *Health*] Paul Weindling: *Health, Race and German Politics Between National Unification and Nazism, 187-1945*. Cambridge 1993.
- [Weiss, *Hahn Meitner*] Burghard Weiss: *Hahn und Meitner, Merton und Matthäus: Zur Namensgebung einer deutschen Großforschungseinrichtung*. Berichte zur Wissenschaftsgeschichte 13 (1990) S. 219-231.
- [Weiss, *Forschungsstelle D*] Burghard Weiss: *Forschungsstelle D*. Berlin 1996.
- [Weiss, *Höchste Spannung*] Burghard Weiss: *Höchste Spannung. Fritz Haber, Hartmut Kallmann und das »Tandem-Prinzip«*. Ein frühes Kapitel der Beschleuniger-Geschichte. Kultur und Technik 1 (1997) S. 42-49.

- [Weiss, *Werkzeug oder Waffe*] Burghard Weiss: *Werkzeug oder Waffe? Walter Dällenbach, die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft und die Entwicklung von Elektronenbeschleunigern im »Dritten Reich«*. Dahlemer Archivgespräche 3 (1998) S. 116-143.
- [Weiss, *Bisingen*] Burghard Weiss: »Forschungsstelle D« in Bisingen. *Alte Fragen – Neue Antworten*. Zeitschrift für Hohenzollerische Geschichte 37 (2001) S. 179-220.
- [*Weisse Juden*] Anonym: *Weisse Juden in der Wissenschaft*. Das Schwarze Korps vom 28. 7. 1937 (Faksimile in: Kenji Sugimoto: *Albert Einstein. Die kommentierte Bilddokumentation*. München 1987, S. 126)
- [Weiß, *Deutscher Gruß*] Hans Weiß: *Deutscher Gruß*, in: Wolfgang Benz et al. (Hrsg.): *Enzyklopädie des Nationalsozialismus*. Stuttgart 1997, S. 299.
- [Wengenroth, *Aufbruch und Diktatur*] Ulrich Wengenroth: *Zwischen Aufbruch und Diktatur. Die Technische Hochschule 1918-1945*, in: Ulrich Wengenroth (Hrsg.): *Die Technische Universität München. Annäherungen an ihre Geschichte*. München 1993, S. 215-260.
- [Widmalm, *Den stora*] Sven Widmalm: *Den stora växtförädlingsanstalten: Svalöf, Weibullsholm och vetenskapens samhällsroll under mellankrigstiden*, in: Sven Widmalm (Hrsg.): *Vetenskapsbärarna*. Hedemora 1999, S. 232-72.
- [Widmalm, *Science*] Sven Widmalm: *Science and Neutrality: The Nobel Prizes of 1919 and Scientific Internationalism in Sweden*. *Minerva* 33 (1995) S. 339-360.
- [Wiecki, *Denazification*] Stefan Wiecki: *The Denazification of Munich University, 1945-1948*, in: Elisabeth Kraus: *Die Universität München im Dritten Reich*. München 2008, Bd. 2, S. 519-570.
- [Willstätter, *Leben*] Richard Willstätter: *Aus meinem Leben*. Herausgegeben von Albert Stoll. München 1949.
- [Wiemers, *Emigranten Schicksal*] Gerald Wiemers: *Emigranten Schicksal eines Davoser Wissenschaftlers*. Davoser Zeitung vom 25. 11. 2003, S. 15.
- [Winberg, *Euler-Chelpin*] Håkan Winberg: *Euler-Chelpin, Hans Karl August Simon von, Svenska män och kvinnor*, vol. 2 Stockholm 1944, S. 463-65.
- [Wirtz, *Im Umkreis der Physik*] Karl Wirtz: *Im Umkreis der Physik*. Karlsruhe 1988.
- [Wistrich, *Wer war wer*] Robert Wistrich: *Wer war wer im Dritten Reich? Ein Biographisches Lexikon*. Frankfurt a. M. 1987.
- [Wolff, *Ausgrenzung und Vertreibung*] Stefan L. Wolff: Die Ausgrenzung und Vertreibung der Physiker im Nationalsozialismus. Welche Rolle spielte die Deutsche Physikalische Gesellschaft, in: Dieter Hoffmann/Mark Walker (Hrsg.): *Physiker zwischen Autonomie und Anpassung. Die Deutsche Physikalische Gesellschaft im Dritten Reich*. Weinheim 2007, S. 91-138.
- [Wolff, *Emigration Physiker*] Stefan L. Wolff: *Die Emigration von Physikern während des Nationalsozialismus – ein Geschichtsansatz mit vernetzten Biographien*, in: Peter Zigman (Hrsg.): *Die biographische Spur in der Kultur- und Wissenschaftsgeschichte*. Jena 2006, S. 101-116.
- [Wolff, *Familie Hertz*] Stefan L. Wolff: *Die Familie Hertz – eine nichtjüdische Wissenschaftlerfamilie mit jüdischem Namen*, in: Gudrun Wolfschmidt (Hrsg.): *Heinrich Hertz (1857-1894) and the Development of Communication*. Hamburg 2008, S. 253-273
- [Wolff, *Legende*] Stefan L. Wolff: *Die Legende vom Ausschluss*, *Physik Journal* 6 (2007) 3, S. 51.

- [Wolff, *Lindemann*] Stefan L. Wolff: *Frederick Lindemanns Rolle bei der Emigration der aus Deutschland vertriebenen Physiker*. Yearbook of the Research Center for German and Austrian Exile Studies 2 (2000) S. 25-58.
- [Wolff, *Vertreibung und Emigration*] Stefan L. Wolff: *Vertreibung und Emigration in der Physik*. Physik in unserer Zeit 24 (1993) S. 267-273.
- [Woronzow, *Timofejew-Ressowskij*] Nikolai N. Woronzow (Hrsg.): *Nikolaj Wladimirowitsch Timofejew-Ressowskij. Skizzen, Erinnerungen und Materialien*. Moskau 1993. (russisch).
- [Zacharioudakis, *deutsch-griechische Beziehungen*] Emmanouil Zacharioudakis: *Die deutsch-griechischen Beziehungen 1933-1941: Interessengegensätze an der Peripherie Europas*. Husum 2002.
- [Zachos, *Remane 2001*] Frank Zachos/Uwe Hoßfeld: *Adolf Remane. Biographie und ausgewählte evolutionsbiologische Aspekte in seinem Werk*. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie 6 (2001) S. 313-335.
- [Zachos, *Remane 2006*] Frank Zachos/Uwe Hoßfeld: *Adolf Remane (1898-1976) and his views on systematics, homology and the Modern Synthesis*. Theory in Biosciences 124 (2006) S. 335-348.
- [Zinger, *Timofeev*] Oleg Zinger: N. V. Timofeev-Ressovsky. Khimija i Zhizn 12 (1990) S. 39-45.
- [Zobel, *Windkanal*] Thomas Zobel: *Der große Windkanal in Chalais Meudon bei Paris*. Luftwissen 8 (1941) S. 50-56.

Personenregister

- Abderhalden, Emil 186
Agoston, Budò 93
Ahlfors, Lars Valerian 169
Alberer, Elisabeth 104, 106f.
Aleksandrovna, Helena 185
Almgren, Birgitta 444, 448
Altschuler, Glen 34
Andersen, Hans Christian 416f.
Arrhenius, Svante 441ff., 458
Artin, Emil 203, 222f.
Astel, Karl 187f.
- Baerwald, Hans 123, 128
Baeumker, Adolf 434, 436
Batsch, August 186
Bauder, Reinhold 275, 278
Bauer, Hans 187
Baur, Erwin 447
Beckmann, Ernst Otto 76
Beck, Oskar 245
Behnke, Heinrich 175
Behring, Vitus 423
Berg, Bengt 438
Bergdolt, Ernst 162, 169f., 172, 174
Berliner, Arnold 225
Best, Werner 410, 426-429, 431
Bethe, Hans 12, 115, 265, 268, 272, 282, 284, 286, 288f.
Betz, Albert 386, 391, 394, 399f.
Bewilogua, Ludwig 88, 93, 103, 106, 108
Beurlen, Karl 172, 174
Beyler, Richard 45
Bieberbach, Ludwig 95, 164, 209, 212, 217, 220, 224
Birkhoff, Garrett 210, 217ff., 229
Birkigt, Marc 394
Blaschke, Wilhelm 168, 171, 174f.
Blau, Marietta 8, 290-313
Bloch, Felix 114
Blom, Hans 27ff., 37
Blumenthal, Otto 168, 225
Boas, Hans Adolf 126, 314
Bôcher, Maxime 226
- Bochner, Salomon 157, 172
Böer, Jan de 380
Bøggild, J. K. 426
Böhme, Helmut 193
Bohr, Niels 67, 68, 98, 228, 309, 366, 413-416, 421, 422ff., 426, 430ff., 434f.
Böke, Wolfgang 9
Bonhoeffer, Karl-Friedrich 94
Bormann, Martin 236, 244
Bormann, Otto 235f., 244, 248
Born, Max 81, 194, 325, 433
Bosch, Carl 90, 92, 327, 451
Bothe, Walther 82, 96f., 99, 103 427
Böttcher, Alfred 374f., 378f.
Bourbaki, Nikolas 229
Bragg, William Lawrence 331
Brasch, Arno 319
Brauer, Richard 225f., 229
Braun, Magnus von 360
Braun, Wernher von 340, 341f., 353, 357-361
Bremen, Christian 139
Breschnew, Leonid I. 182
Broemser, Philipp 170
Brogliè, Louis Victor de 116
Broser, Immanuel 314, 335
Broszat, Martin 260
Brouwer, L. E. J. 218-222
Bülow-Schwante, Vicco von 170
Butenandt, Adolf 137, 445, 454, 458
Büttner, Walter 359
- Cantor, Georg 219ff.
Carathéodory, Constantin 8, 151-181, 228f.
Carathéodory, Stephanos 152
Casimir, Hendrik 367, 372, 378, 382
Cassirer, Ernst 58
Cetverikov, Sergej S. 184
Chievitz, Ole 413
Chruschtschow, Nikita S. 182
Cleve, Per 443
Cleveringa, Rudolph 370

- Clusius, Klaus 96, 137
 Cohen, Ernst Julius 321
 Cohn, Emil 126, 314
 Colijn, Hendrik 367
 Compton, Arthur 14, 309
 Conti, Leonardo 415, 436
 Coster, Dirk 67f., 98, 292
 Courant, Richard 204ff., 209, 223,
 225-229
 Crommelin, August 369f., 374
 Curie, Marie 55

 Dahlgren, K. V. Ossian 438
 Dällenbach, Walter 8, 50, 230-261
 Dällenbach, Margaritha 231
 Dames, Wilhelm 99, 112, 116, 122f.,
 128
 Dam, Jan van 376, 382
 Darré, Richard 413
 Debye, Mathilde Maria
 (geb. Alberer) 14, 22, 73, 102f.,
 106
 Debye, Peter 7-50, 53-147, 227, 233,
 265, 286-289, 292, 314, 330, 445
 Degenkolb, Gerhard 358
 Deichmann, Ute 294
 Delbrück, Max 115
 Denkmeier, Hugo 386
 Deubner, Alexander 93
 Dickel, Gerhard 96
 Dieudonné, Jean 217
 Diebner, Kurt 103, 426, 428, 430f.
 Dornberger, Walter 340, 345
 Douglas, Jesse 169
 Dubinin, Nikolija P. 192

 Eder, Franz X. 387
 Ehrenfest, Paul 18, 36
 Eickhoff, Martijn 8, 38-42, 44
 Eiffel, Gustave 391
 Einstein, Albert 11, 14, 18-21, 23-26,
 46, 49, 53-78, 80, 231f., 302, 305, 321
 Encke, Walter 386
 Engelhardt, W. von 192
 Esau, Abraham 99, 375
 Eucken, Arnold 333
 Euler, Astrid Cleve von 443f., 448

 Euler-Chelpin, Hans von 9, 427,
 438-459
 Euler, Ulf von 443f.
 Ewald, Paul Peter 117, 265-289
 Ewald, Elise 280
 Exner, Franz 290

 Faber, Friedrich von 163, 169f., 174
 Faber, Georg Sebastian 254
 Falkenhagen, Hans 36
 Fermi, Enrico 116, 294
 Finlay-Freundlich, Erwin 77
 Fischer, Erich 94
 Fischer, Karl 253
 Fister, Rolf 193, 197
 Flesche, Alfred 380
 Flexner, Abraham 321
 Fokker, Adriaan 67f., 292, 371
 Fraenkel, Adolf 223
 Franck, James 61, 80f., 115, 309, 422,
 433f., 452
 Frank, Frederick Charles 93
 Frank, Hans-Heinrich 137
 Franz, Victor 187f.
 Freud, Siegmund 60
 Frick, Wilhelm 413, 433
 Friedman, Robert Marc 450, 459
 Friedrich, Walter 14
 Frisch, Otto Robert 295, 309, 311,
 367, 422
 Fues, Erwin 268, 283
 Führer, Wilhelm 162f., 169f.
 Furman, R. R. 236

 Galison, Peter 299f., 306
 Gamow, George 423
 Gans, Richard 126, 132, 314
 Geiger, Hans 80, 97, 99, 282, 284
 Gentner, Wolfgang 99, 236
 Georgiadou, Maria 228
 Gerecke, Eduard 233
 Gerlach, Walther 161, 163f., 170, 194,
 236, 248ff., 259, 428, 430, 435f.
 Gerthsen, Christian 84
 Ginkel, Gijsbert van 35ff., 44, 139f.
 Girault, Maurice 390
 Gispén, Willem Hendrik 27, 29

- Glaser, Helmut 387
 Gleditsch 304
 Gleditsch, Ellen 301, 304
 Glum, Friedrich 79, 90
 Gödel, Kurt 220f.
 Goebbels, Josef 25, 64, 85f., 377, 413,
 446, 449f., 453
 Goethe, Johann Wolfgang von 48
 Golf, Arthur 208
 Gollnow, Heinz 94
 Gorbatschow, Michail S. 182
 Gorgeot 395
 Göring, Hermann 20, 115, 235f., 241,
 433ff., 445f., 456ff.
 Goudsmit, Samuel 119f., 236, 334, 380
 Graetz, Leo 126, 314
 Granin, Daniel 196f.
 Graue, georg 195
 Grawitz, Ernst-Robert 348
 Grinten, Willem van der 88, 93
 Groß, Karl 356
 Groß, Walter 188
 Grotrian, Walter 114
 Grundtvig, Nikolai Frederick Severin
 408, 415
 Gubinsk, Alexander G. 193

 Haas, Wander Johannes de 8, 92,
 365-374, 377, 379-382
 Haber, Fritz 61, 76, 78, 111, 314f., 317,
 319, 320ff., 325, 327, 330, 333, 452
 Haber, Hans 94
 Hager, Kurt 196
 Hahn, Otto 70, 98, 109, 246, 292ff.,
 296ff., 309, 312, 333ff., 367, 431, 434,
 458
 Halpern, Leopold 308
 Handel, Joost van den 374
 Hanle, Wilhelm 99
 Hanneken, Hermann von 429
 Harden, Arthur 439
 Harnack, Adolf von 80
 Harteck, Paul 99
 Hartkopf, Werner 193
 Hartmann, Dap 139
 Hartogs, Friedrich 155, 157ff.
 Hasse, Helmut 169, 171, 226

 Haupt, Otto 226
 Heberer, Gerhard 187
 Hecke, Erich 175, 229
 Hedin, Sven 438, 447, 449f., 458f.
 Heisenberg, Werner 12, 15, 45, 62, 65,
 74f., 81, 90, 104, 106, 111, 139, 163,
 207, 210, 228, 236, 243f., 246, 248,
 283, 287, 298, 377f., 414, 422, 426,
 428, 430-435
 Hermann, Carl 274, 284
 Hermann, Grete 222
 Herrmann, Immanuel 274
 Hertz, Gustav 98
 Herzfeld, Karl 274
 Heß, Rudolf 454f.
 Hess, Victor 300f.
 Hevesy, George de 301, 422, 425, 431
 Heydrich, Reinhard 257, 433, 435
 Hiby, Julius Walter 94, 96
 Hilbert, David 154, 220, 266
 Himmelheber, Max 258
 Himmler, Heinrich 195, 244, 259,
 429f., 434f., 446, 449, 457
 Hippel, Arthur von 422, 424
 Hirschfeld, Hans-Richard 73
 Hirst, Hugo 326
 Hitler, Adolf 16, 24f., 41, 44, 49, 60,
 64, 69, 95, 156, 188, 202, 244, 248,
 259, 275, 282, 354, 356, 415, 429, 433,
 446, 449f., 457, 459
 Hoff, Jacobus Henricus van't 18, 441,
 443
 Hoffmann, Gerhard 96f.
 Hoffmann, Hermann 253
 Hoffmann, Roald 33
 Hoffmann, Waldemar 253
 Hofmann, Ernst 255
 Holstein, Horst 403f.
 Hönl, Helmut 268
 Hopf, Eberhard 118, 164, 210, 286,
 288f.
 Hopf, Ludwig 117, 126, 265, 274, 285
 Houtermans, Friedrich 424
 Hückel, Erich 13, 137
 Hulthén, Erik 309f.
 Hund, Friedrich 15, 84, 207
 Hustinx, Edmond 44

- Irving, David 428
 Iwanow, W. 192
 Jablokov, A. 192
 Jaffé, Georg 126, 314
 Jodl, Alfred 429
 Joliot-Curie, Frédéric 367, 381
 Joos, Georg 99
 Julius, Willem Henri 53, 55
 Kallmann, Ernestine 315, 330
 Kallmann, Felix 315, 326, 330
 Kallmann, Hartmut 8, 50, 126, 314-338
 Kallmann, Klaus 127, 314
 Kaltenbrunner, Ernst 195, 429
 Kamerlingh Onnes, Heike 18, 65, 365, 367
 Kammler, Hans 348
 Karlik, Berta 308
 Kármán, Theodore von 23, 119, 433, 436
 Käufl, Josef 386-389, 394-398
 Kaufmann, Walter 314
 Keesom, Willem 365, 367ff., 374, 377, 378, 381, 382
 Keesom, Annie 365
 Keitel, Wilhelm 244, 429
 Keller, Max Leo 255f.
 Kirchner, Heinrich 97
 Kirkwood, John G. 20, 100
 Kirpichnikov, Valentin 191
 Kirsch, Gerhard 300, 301
 Kistemaker, Jaap 366, 377, 379, 381
 Klein, Felix 154
 Kleiter, Hans 380
 Klemm, Wilhelm 96
 Klinkenberg, Wim 382
 Kneser, Hellmuth 164
 Knipping, Paul 14
 Köbel, Eberhard 254
 Koebe, Paul 88, 210
 Kohlrausch, Eduard 271
 Koks, Ludo 29
 Kölbl, Leopold 163, 168
 Kolchinsky, Eduard 191
 Kollewijn, Rob 379
 Kollwitz, Käthe 60
 Kolzow, Nikolaj K. 184, 188
 Koning, Carel 387
 Konowalenko 190
 Korsching, Horst 94, 96
 Kramer, Hans 366
 Kramers, Hendrik A. 67f., 371, 374, 377, 378
 Kratzer, Adolf 283
 Krogh, August 421
 Kronecker, Leopold 223
 Kundt, August 440, 443
 Kurchatov, Igor 191
 Küssner, Hans-Georg 386
 Lacoste, Jules 390, 394f.
 Landau, Edmund 204, 212f., 223
 Landé, Alfred 119
 Landsberger, Benno 206
 Langevin, Paul 321
 Laue, Max von 14, 21, 45f., 77, 78-81, 93, 94, 98, 101ff., 110, 117, 132, 267, 331, 335, 424, 434
 Lauermann, Dietmar 257
 Lenard, Philipp 57, 62, 82, 90
 Lenin, Wladimir I. 184
 Lenz, Wilhelm 283
 Lepeschinskaja, Olga B. 188
 Ley, Robert 413
 Lichtenstein, Leon 204f.
 Lindelöf, Ernst 171f.
 Lindemann, Frederick 322, 323ff., 325, 327
 Lindenberg, Hans 353
 Lindh, Axel 311
 Lindquist, Svante 443
 London, Fritz 268, 318
 Lorentz, Hendrik Antoon 14, 18, 53, 58
 Lorenz, Konrad 187
 Lowe, Elia A. 20
 Löwe, Erhard 241
 Ludwig, Wilhelm 187
 Lundborg, Herman 438
 Luther, Martin 415
 Lyssenko, Trofim D. 188

- MacLane, Saunders 217
 Malavard, Lucien 390, 399f.
 Mann, Heinrich 60
 Mark, Hermann 318
 Matossi, Frank 94
 Maute, Heinrich 245
 Maute, Reinhold 245
 McGowan, Harry 326
 Mehrrens, Herbert 220
 Meitner, Lise 8, 21, 45, 49, 67ff., 98,
 102, 103, 134, 145, 290-313, 318, 367
 Melchers, Georg 199
 Mentzel, Rudolf 244, 249, 250, 287,
 436
 Menzer, Georg 94
 Mertens, Robert 187
 Mey, Karl 110f., 114, 120, 122
 Meyer, Stefan 299, 301f., 308
 Meyerhof, Otto 292
 Milch, Erhard 194, 244, 257, 398
 Miyamoto, Sho 93
 Möglich, Friedrich 318
 Møller, Christian 424
 Mols, Gerard 43
 Musy, Jean 256
 Monnin, Jean 387, 390
 Mrugowski, Joachim 348f.
 Mühlhäuser, Otto 386
 Müller, Karl Alexander v. 165
 Müller, Wilhelm 163, 164, 170, 174
 Munk, Kaj 430
 Munksgaard, Ejnar 413

 Nernst, Walther 57ff., 78, 80f., 83,
 315, 323, 440f., 443
 Neuberg, Carl 451
 Neumann, John von 318
 Nevanlinna, Rolf 172
 Nilsson-Ehle, Herman 438, 447f.,
 459
 Noether, Emmy 203, 212ff., 216f.,
 222, 227f.

 Oberth, Hermann 360
 Oehler, Hans 256
 Olsen, H. W. 426
 Ørsted, Hans Christian 417, 423

 Orthmann, Wilhelm 123f., 126
 Ortner, Gustav 300, 302
 Ossietzky, Carl von 16, 24, 95, 434
 Ostrowski, Alexander Markowitsch
 223
 Ostwald, Wilhelm 441, 443
 Ott, Heinrich 283

 Pancke, Günther 428ff.
 Paneth, Fritz 301f., 304
 Papst Pius XII. 171
 Paschen, Friedrich 82
 Pauli, Wolfgang 12, 117, 233
 Pérès, Joseph 390, 399f.
 Perron, Oskar 151, 155, 158ff., 164,
 166, 169, 173f., 176, 177, 179ff., 226
 Petrocochino-Carathéodory, Despina
 152
 Pettersson, Hans 304
 Philippon, Clara 265
 Pintsch, Dora 235
 Pintsch, Julius 235
 Pintsch, Oskar 235
 Pintsch, Richard 235
 Pirenne, H. M. 93
 Pistor, Lutz 166
 Planck, Max 12, 39, 55, 62ff., 81f.,
 84f., 87, 90, 92, 113f., 116, 117, 122f.,
 142f., 283, 287, 292, 316, 433, 440,
 451
 Pohl, Robert W. 228, 445
 Poincaré, Henri 55
 Polanyi, Michael 334
 Poniatowsky, Cuganescu 395
 Pöschel, Max 395ff.
 Powell, Cecil 305, 310f.
 Prandtl, Ludwig 391, 433f., 445
 Present, Isai I. 188
 Pringsheim, Alfred 157
 Pyka, Ewald 196

 Rabinovich, Eugène 422
 Ramm, Wolfgang 89, 93
 Ramsauer, Carl 131, 249
 Rapoport, Mitja Samuel 192
 Rasmussen, Knud 423
 Regenscheidt, Bruno 404

- Rein, Hermann 445
 Reiter, Wolfgang 302, 306
 Remane, Adolf 187
 Ribbentrop, Joachim von 428, 457
 Rickhey, Georg 352
 Rieck, Eduard 14
 Riegels, Fritz 400f., 403ff.
 Riehl, Nikolaus 190
 Rispens, Sybe I. 8, 18f., 21ff., 25-29,
 32-37, 44, 53-75, 138, 140
 Ritz, Ludolf 386
 Rogowski, Friedrich 93
 Roig, Jean 93
 Rompe, Robert 61, 186
 Roos, Henry 370
 Rosenberg, Alfred 413, 436
 Rosenfeld, Léon 424
 Rosenthal, Arthur 172
 Roth, Karl Heinz 189
 Rothmund 272
 Rozental, Stefan 422
 Rüdin, Ernst 230
 Rudolph, Arthur 341, 344f., 348,
 352
 Rupke, Nicolaas 9
 Rürup, Reinhard 108
 Russell, Bertrand 220
 Rust, Bernhard 24, 451f.
 Rutherford, Ernest 321

 Sack, Heinrich 21, 45, 114, 118, 145
 Sack, Samuel 98
 Sakanjan, J. S. 192
 Saris, Bart 365f.
 Sattler, Carl 88
 Sauer, Robert 175, 176
 Sawatzki, Albin 348, 352, 357
 Saxinger, Gerhard 106
 Saxinger, Mathilde (geb. Debye)
 103f., 106f.
 Schappacher, Norbert 202, 214, 217
 Schaude, Juliusz 228
 Scheel, Otto 408, 415
 Scheler, Werner 194
 Schemm, Hans 160
 Scherrer, Paul 14, 84, 247
 Scherzer, Otto 117, 283

 Schirach, Baldur von 253
 Schlör, Karl 387
 Schmaltz, Florian 197f., 314
 Schmauß, August 168
 Schmid, Alfred 8, 50
 Schmid, Paul 246
 Schmidt, Erhard 226
 Schottky, Walter 120, 124
 Schouten, Jan 170
 Schrödinger, Erwin 61f., 81, 114, 268,
 306, 310, 318
 Schubert, Godomar 341, 346
 Schüler, Hermann 93
 Schulze-Boysen, Harro 254
 Schur, Issai 223, 226
 Schütz, Wilhelm 41
 Schwarz, Hans 375
 Seeliger, Rudolf 242, 283
 Seiferth, Reinhold 386
 Seydewitz, Max Otto von 139
 Seyss-Inquart, Arthur 378
 Siegbahn, Manne 310
 Siemens-Niël, Puck 136
 Sievers, Wolfram 249, 259
 Simon, Franz 92, 96
 Simonsen, Rudolph 415
 Sitter, Willem de 18
 Six, Franz 428, 430
 Skolem, Thoralf 221
 Skramlik, Emil von 187
 Smyth, Charles P. 100
 Sommer, Johann Jakob 242f.
 Sommerfeld, Arnold 17, 36, 39, 54,
 56, 62, 65, 67, 69, 71, 83ff., 102, 111,
 116f., 133, 143, 157, 161, 163, 166, 169,
 170, 177, 179, 265-268, 272f., 277,
 279, 282f., 285-288
 Speer, Albert 236, 243f., 248, 359
 Spengler, Oswald 275
 Springer, Julius 194
 Stalin, Josef W. 192
 Stark, Johannes 45, 62, 82, 90, 110
 Steinitz, Ernst 222f., 226
 Steinke, Eduard 303, 311
 Stern, Otto 80
 Stetter, Georg 41, 300ff., 307f.
 Stock, Franz 77

- Stokar, Walter von 368, 377
 Stortz, Wilhelm 274f., 278
 Strassmann, Fritz 70, 98, 294ff., 298,
 367
 Streicher, Julius 446, 450
 Strscheletzky, Michael 387
 Stuart, Herbert 41, 123, 126
 Stubbe, Hans 192
 Stüpe, Josef 386
 Süss, Wilhelm 164f., 178, 181, 211
 Svedberg, The 456
 Szilard, Leo 318

 Tarski, Alfred 223
 Teichmüller, Oswald 220f.
 Teller, Edward 422
 Telschow, Ernst 73ff., 89, 93, 99, 102,
 104ff., 145, 287
 Terlouw, J. C. 42
 Thälmann, Ernst 252
 Thiessen, Peter Adolf 137
 Thirring, Hans 307
 Thomson, G. P. 324ff.
 Thüring, Bruno 162f.
 Tietze, Heinrich 155, 158ff., 164, 165,
 166, 169, 173, 177, 179, 181
 Timoféef, Alexej 195
 Timoféeff, Dimitrij 189, 195
 Timoféeff, Elena 194
 Timoféeff-Ressovsky, Nikolaj
 Vladimirovic 8, 182-199
 Todt, Fritz 122, 190
 Toussaint, Albert 386, 390
 Tripoczky, Joachim 194
 Trygger, Ernst 455
 Turnhout, Jan van 139
 Twardowski, Fritz von 414

 Udet, Ernst 257
 Ugglas, Elisabeth 444
 Unsöld, Albrecht 283
 Urban, Knut 30

 Vahlen, Theodor 164
 Veltman, Martinus 26, 35
 Venizelos, Eleftherios 155, 172
 Verdonk, Rita 43

 Verschuer, Otmar Freiherr von 189
 Virtanen, Artturi 447, 453f.
 Vögler, Albert 105, 244
 Vogt, Oscar 184f., 197
 Volterra, Vito 399
 Vries-Kruyt, T. de 141

 Waerden, Bartel Leendert van der 8,
 15, 49, 180, 200-229
 Walchner, Otto 386
 Wambacher, Hertha 300, 302-305,
 307f., 311
 Warburg, Emil 79, 440
 Warburg, Otto 79, 89, 293, 335
 Wardenburg, F. A. C. 236
 Warschawsky, Sergej N. 186
 Wäsche, Hans 430
 Wefelmeier, Wilfried 94
 Wehnelt, Arthur 84, 318
 Wei, André 217
 Weierstrass, Karl 220
 Weigert, Fritz 206
 Weimer, Karl 246
 Weiss, Burghard 314
 Weissenberg, Karl 77
 Weisskopf, Victor 422
 Weizsäcker, Carl Friedrich von 93f.,
 99, 115, 298, 414, 432f.
 Weizsäcker, Ernst von 433
 Wellander, Erik 455
 Weyl, Hermann 232
 Whitehead, Alfred N. 220
 Wieland, Heinrich 161, 163, 170
 Wied, Victor Prinz zu 449

 Wien, Max 82, 83
 Wiersma, Eliza C. 367, 373f., 377,
 379
 Wilders, Geert 43
 Wilhelm II. 161
 Willstätter, Richard 293, 452
 Wimmer, Friedrich 375f.
 Winkler, Max 377
 Wirtz, Karl 93f., 96
 Wüst, Walther 166
 Wyss, Oswald 255, 258

- Zanger, Heinrich 146
Zarapkin, Sergej R. 185
Zeeman, Pieter 18
Zenneck, Jonathan 110, 111, 131, 165,
166, 445
Zermelo, Ernst 195, 219
Zimmer, Karl G. 194, 196

Autoren

- DELFT, DIRK VAN, Prof. Dr., Direktor des Museum Boerhaave, Lange Sint Agnietenstraat 10, NL-2312 WC Leiden, dirkvandelft@museumboerhaave.nl
- ECKERT, MICHAEL, Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungsinstitut des Deutschen Museums, Museumsinsel 1, D-80306 München, m.eckert@deutsches-museum.de
- EICKHOFF, MARTIJN, Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter am Niederländische Institut für Kriegsdokumentation (NIOD), Herengracht 380, NL-1016 CJ Amsterdam, m.eickhoff@niod.knaw.nl
- HASHAGEN, ULF, Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungsinstitut für Technik- und Wissenschaftsgeschichte, Deutsches Museum, Museumsinsel 1, 80306 München, u.hashagen@deutsches-museum.de
- HOENEVELD, FRISCO, Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter am Niederländische Institut für Kriegsdokumentation (NIOD), Herengracht 380, NL-1016CJ Amsterdam, f.hoeneveld@niod.knaw.nl
- HOFFMANN, DIETER, Prof. Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte, Boltzmannstr. 22, D-14195 Berlin, dh@mpiwg-berlin.mpg.de
- HOSSELD, UWE, Prof. Dr., Leiter der Arbeitsgruppe Biologiedidaktik, Biologisch-Pharmazeutische Fakultät, Friedrich-Schiller-Universität, Am Steiger 3, Bienenhaus, D-07743 Jena, uwe.hossfeld@uni-jena.de
- KANT, HORST, Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte, Boltzmannstr. 22, D-14195 Berlin, kant@mpiwg-berlin.mpg.de
- LEVIT, GEORGY S., Prof. Dr., Assistant Professor History of Science & Technology Program, University of King's College, 6350 Coburg Rd, Halifax, NS, Canada B3H 2A1, georgelevit@gmx.net
- RISPENS, SYBE IZAAK, Dr., Autor, Berater für Wissenschaftskommunikation des BMBF, Wfangelstr. 22a, D-10997 Berlin, s.rispens@rispens.de
- SCHMALTZ, FLORIAN, Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter am Historischen Seminar/ Wissenschaftsgeschichte, Universität Frankfurt, Grüneburgplatz 1, D-60629 Frankfurt a. M., schmaltz@em.uni-frankfurt.de
- SCHWARZ, STEPHAN, Strandvejen 649, DK-2930 Klampenborg, Etenne@privat.dk
- SIEGMUND-SCHULTZE, REINHARD, Prof. Dr., Professor für Mathematikgeschichte am Inst. for matematiske fag, Universitet i Agder, Serviceboks 422, N-4604 Kristiansand, Norwegen, reinhard.siegmund-schultze@uia.no
- SIME, RUTH LEWIN, Prof. Dr.; emeritierte Professorin für Chemie des Chemistry Department, Sacramento City College, 3835 Freeport Boulevard, Sacramento, Ca 95822, USA, ruthsime@comcast.net
- WAGNER, JENS-CHRISTIAN, Dr., Leiter der KZ-Gedenkstätte Mittelbau-Dora, Kohnsteinweg 20, D-99734 Nordhausen, jwagner@dora.de
- WALKER, MARK, Prof. Dr., John Bigelow Professor für Geschichte am Department of History des Union College, Schenectady NY 12308-2365, USA, walkerm@union.edu

WEISS, BURGHARD, Prof. Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Medizingeschichte und Wissenschaftsforschung, Universität zu Lübeck, Königstraße 42, D-23552 Lübeck, weiss@imgwf.uni-luebeck.de

WIDMALM, SVEN, Prof. Dr.; Professor am Department of Thematic Studies: Technology and Social Change. Linköpings Universitet, SE-58183 Linköping, Schweden, sven.widmalm@liu.se

WOLFF, STEFAN, Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungsinstitut des Deutschen Museums sowie Lehrstuhl für Wissenschafts- und Technikgeschichte, Ludwig-Maximilians Universität, Deutsches Museum, Museumsinsel 1, D-80306 München, s.wolff@deutsches-museum.de

Gedruckt mit Hilfe der Fritz Thyssen Stiftung

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte
bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Wallstein Verlag, Göttingen 2011

www.wallstein-verlag.de

Vom Verlag gesetzt aus der Adobe Garamond

Umschlaggestaltung: NEUEFORM, Hermann Schmidt

Druck: Friedrich Pustet, Regensburg

ISBN 978-3-8353-0625-7

© *Wallstein Verlag, Göttingen 2011*